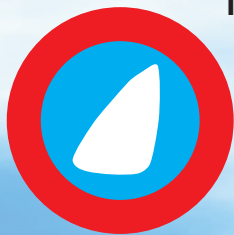


Internationale Olympiajollen Union Deutschland e.V.



# I.O.U. INFOPOST

Nr. 141 Februar 2016

Foto: Madena Langhoff

**IDM 2015**  
Dümmer See  
Göran in Topform





[www.HERBST-BOOTSWERFT.de](http://www.HERBST-BOOTSWERFT.de)  
Neubau & Reparatur in Holz und Kunststoff -  
vom klassischen bis zum modernen Bootsbau



**Ab sofort O-Jolle  
aus Linnekuhl-Form!**

Tel. 01 70 - 2 44 43 98  
Fax 033 75 - 9 22 78 91  
Mail [info@herbst-bootswerft.de](mailto:info@herbst-bootswerft.de)

Im Gewerbepark II / Nr. 3  
15711 Königswusterhausen / OT Zeesen



**SEGELFORM DESIGN**  
*High Tech - Segel aus Rostock*

**IDM 1. Platz 2013**  
**2. Platz 2012 3. Platz 2011**  
**Euro-Cup 1. Platz '07, '08, '13**

D. Lippert, seit 9/2012 nur 2x nicht Erster  
(mit GER-599 auf Binnenseen). Und du??



**SAMSAILS**  
by Christian Friedrich

- ⇒ High Tech Regattasegel
- ⇒ Robuste Fahrtensegel
- ⇒ Bootsschriftzüge, Shirtdruck

Schillerstr. 58, 15738 Zeuthen Tel./Fax: (033762) 46 480/1  
Internet: [www.samsails.de](http://www.samsails.de) e-mail: [cf@samsails.de](mailto:cf@samsails.de)

Leisten Sie sich doch einfach  
ein Maßgeschneidertes aus einer  
der modernsten Segelmachereien Deutschlands.  
Wir machen keinen Wind, . . . .  
unsere Segel nutzen ihn optimal!



Segelmacherei  
**Latsch**

Südstraße 2 Postfach 1241 PLZ 33826  
**33829 Borgholzhausen**  
Tel. 05425 50 37-38 Fax 05425 76 68

**THOMAS BERGNER BOOTSBAU**

**NEUBAU · REPARATUR  
HOLZ UND KUNSTSTOFF**

**SIEGER EURO-CUP 2012**  
**2. PLATZ IDM 2011**

INDUSTRIESTRASSE 30 24610 TRAPPENKAMP  
TEL/FAX: (04323) 910 944 / 92 774

**THOMAS BERGNER BOOTSBAU**

**Super-Spars Masten**  
individuell nach Seglergewicht

Aufpreise für Sonderausstattung und  
weitere Infos und Bilder unter:

**[WWW.BERGNER-BOOTSBAU.DE](http://WWW.BERGNER-BOOTSBAU.DE)**  
**[bergner-bootsbau@t-online.de](mailto:bergner-bootsbau@t-online.de)**

## Inhalt

---

Vorwort.....	3
vorläufiges Protokoll der Delegiertenversammlung der IOU-Deutschland e.V. ....	4
Winterbrunch 2015 der Flotte Berlin JSC.....	11
Frühlingsbrunch 2015 der Flotte Berlin TSG 1898.....	13
Italien Cup, Kalterer See (ITA) .....	14
Klaus-Harte-Gedächtnis-Preis, Tegeler See .....	16
Ruhrpokal, Baldeneysee .....	17
Radschläger Regatta, Unterbacher See.....	18
Goldenes Osterei, Eutiner See.....	18
Kiebitz-Oberseeregatta, Zürichsee (SUI).....	19
Fair geht vor (NL).....	19
Kupferne Rohrdommel / LM - O-Jolle.....	20
Frühjahrswettfahrt RSCZ.....	21
Einhandwettfahrt TSVU - O-Jolle.....	21
Compacta Pokal, Breitlingsee .....	22
Sonderwettfahrt DJC, Seddinsee .....	23
Silberne Seerose, Steinhuder Meer.....	23
Holsteiner Schinken - O-Jolle Plöner Seglerverein e.V.....	25
Einhand-Pokal - O-Jolle Wassersportverein 1921 e.V.....	26
ZZ-Cup - O-Jolle Niederlande (NED) .....	28
Pfingstwettfahrt Steinhude - O-Jolle .....	29
Pfingstwettfahrt Ammersee - O-Jolle Herrschinger Segelclub e.V.....	29
Lübscher Adler / LM .....	29
Flachgauer Seen Preis - O-Jolle Österreich (AUT).....	30
Sommerpokal SSCD - O-Jolle Sport-Segel-Club Diemelsee e.V. ....	30
Österreichische Klassenmeisterschaft - O-Jolle.....	32
80. Jubiläum .....	32
Schluchtenpreis, Talsperre Pöhl (LM Sachsen) .....	32
Jade-Cup, Banter See.....	33
1935 – “80 Jahre Olympiajolle auf dem Baldeneysee“ - 2015.....	35
Goldenes Posthorn - O-Jolle Pro Sport Berlin 24 e.V. Abt. Stößensee.....	36
Krupp-Regatta, Baldeneysee (LM Nordrhein Westfalen).....	36
68. Geldner-Preis - O-Jolle Freie Vereinigung der Tourensegler Grünau 1898 e.V. ....	38
Wappenteller - O-Jolle Zwischenahner Segelclub von 1893 e.V. ....	40
Sparkassencup, Süßer See .....	41
Zu Gast bei der SG Seeburg, dem Sparkassencup .....	41
Silberner Fisch - O-Jolle Österreich (AUT).....	42
Müggelpokal, Müggelsee (LM Berlin).....	43
Vogtlandpokal, Talsperre Pöhl.....	44
Goldenes O - O-Jolle Österreich (AUT).....	44
Niederegger Marzipan-Cup - O-Jolle Segler Club Hansa von 1898 e.V. ....	45
Regates du Champagne - O-Jolle Segler-Vereinigung Tegel e.V. ....	47
Cottbuser Teller, Schwielochsee .....	49

<b>Travemünder Woche - O-Jolle Lübecker Yacht-Club e.V.</b> .....	<b>51</b>
<b>Plön-Cup - O-Jolle</b> .....	<b>52</b>
<b>Drei-Länder-Preis - O-Jolle Waginger Segelclub e.V.</b> .....	<b>53</b>
<b>Stienitzseeeregatta, Stienitzsee (LM Brandenburg)</b> .....	<b>53</b>
<b>SWISS-CUP (Schweizer Meisterschaft)</b> .....	<b>56</b>
<b>Jubiläums-Cup - O-Jolle</b> .....	<b>57</b>
<b>Internationale Deutsche Meisterschaft der O-Jollen 2015, Dümmer See</b> .....	<b>59</b>
<b>Kleiner Nachtrag, Regelkunde</b> .....	<b>60</b>
<b>Sonderwettfahrten VSW Berlin</b> .....	<b>63</b>
<b>Int. Holländische Meisterschaft - O-Jolle</b> .....	<b>63</b>
<b>Euro Cup - O-Jolle Niederlande (NED)</b> .....	<b>67</b>
<b>Goldplakette - O-Jolle Joersfelder Segel-Club e.V.</b> .....	<b>70</b>
<b>Herbstpokal RWS - O-Jolle</b> .....	<b>72</b>
<b>Herbstpokal Ammersee / LM - O-Jolle Augsburger Segler-Club e.V.</b> .....	<b>73</b>
<b>Herbstregatta, Scharmützelsee</b> .....	<b>74</b>
<b>Zinn-Cup - O-Jolle Hannoverscher Yacht-Club e.V.</b> .....	<b>76</b>
<b>Kehrausregatta / LM - O-Jolle Segelverein Barleber See e.V.</b> .....	<b>76</b>
<b>Holsteiner Ausklang - O-Jolle</b> .....	<b>78</b>
<b>Schlieker-Preis - O-Jolle Hannoverscher Yacht-Club e.V.</b> .....	<b>79</b>
<b>Friesen-Cup - O-Jolle Zwischenahner Segelklub von 1893 e.V.</b> .....	<b>79</b>
<b>Preetzer Kanne - O-Jolle Segelclub Preetz e.V.</b> .....	<b>79</b>
<b>Biercup NL Belter Wiede</b> .....	<b>80</b>
<b>Nebelpokal, Berlin-Müggelsee</b> .....	<b>80</b>
<b>Dümmer-Cup - O-Jolle Bielefelder Segelclub e.V.</b> .....	<b>82</b>
<b>Einhandfinale - O-Jolle Segler-Verein Wörthsee e.V.</b> .....	<b>83</b>
<b>Eispokal SCS - O-Jolle Segel-Club Spandau e.V.</b> .....	<b>83</b>
<b>45 Jahre Eiscup 2015</b> .....	<b>85</b>
<b>Boot &amp; Fun 2015 in Berlin</b> .....	<b>88</b>
<b>Jahresrangliste 2015</b> .....	<b>90</b>
<b>Regatta-Kalender 2016</b> .....	<b>95</b>
<b>Informationen EURO Como Italien 2016</b> .....	<b>97</b>
<b>IDM O-Jolle 2016 (80 Jahre Olympiajolle)</b> .....	<b>99</b>
<b>Flottenobleute Deutschland</b> .....	<b>100</b>
<b>O-Jollen-Markt und Boutique</b> .....	<b>101</b>
<b>Konditionen Marktplatz</b> .....	<b>102</b>
<b>Nachruf Jochen Urban</b> .....	<b>103</b>
<b>Schlusswort</b> .....	<b>104</b>

## Vorwort



Hallo liebe O-Jollenfreunde!

Es ist geschafft, dank Katrin Schulz und Christian Seikrit haltet Ihr die neue Info-Post in Euren Händen!

Das Heft ist vollgepackt mit Infos, Berichten, Ergebnissen und Bildern aus dem vergangenen Jahr.

Die IOU-D sucht übrigens immer noch dringend einen Info-Obmann, siehe letzte Umschlag-Seite!

Wer Lust und Zeit für diesen verantwortungsvollen Job hat, bitte melden!

Unsere alte Dame wird ja in diesem Jahr 80 Jahre alt!

Es sollte für jeden O-Jollensegler ein Muss sein, diesen runden Geburtstag, der während der IDM 2016 beim LSV am Ratzeburger See gefeiert wird, mit seiner Teilnahme zu unterstützen!!!

Ich wünsche allen eine schöne Segelsaison!

Jörn Cordbarlag O-GER 71

1.VS IOU-D



# vorläufiges Protokoll der Delegiertenversammlung der IOU-Deutschland e.V.

14.11.2015 - Beginn: 13:00 Uhr



Anwesende:

Vorstand: Jörn Cordbarlag, Brunhild Oback, Heiner Forstmann, Dr. Ludwig Groeneveld, Katrin Schulz

## Flottenobleute (Stimmenverteilung)

Berlin: Sven Wiethölter, Christian Seikrit (16)

Brandenburg, Revier Breitlingsee: Uwe Michel (2)

Dümmer: Wolfgang Höfener (3)

Essen/Unterbach: Christoph Lutz (8)

Hochsauerland: Hans-Jürgen Mölders (2)

Lanker See: Martin Zinck (2)

Nord: Holger Gubitz (9)

Sachsen Anhalt: Frank Raatzsch (4)

Steinhude: Uwe Hennings (5)

Brandenburg, Revier Stienitzsee: Armin Schulz (1)

Süd: Peter Gradl (6)

Weser Ems: Herbert Rübsamen (4)

## entschuldigt:

wegen Neugründung der Flotte Brandenburg nicht anwesend: Flottenobleute der Reviere Hohennauner See und Schwielochsee,

wegen Auflösung (Erklärung liegt dem Protokoll bei und wurde während der Versammlung verlesen)

Brombachsee unentschuldigt: Talsperre Pöhl

Gäste: Hartmut Oback, Dr. Axel Forstmann, Detlef Munke, Frank Bühmann, Franz Dänekas

## TOP 1. Begrüßung

Jörn Cordbarlag begrüßt die Anwesenden. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt.

## TOP 2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form mit Einfügung der Eilanträge einstimmig angenommen.

## TOP 3. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung 2014 (Anlage 1)

Das Protokoll der Delegiertenversammlung von 2014 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

## TOP 4. Berichte aus den Flotten

**Brombachsee:** Die Flotte wird sich zum 31.12.2015 auflösen. Dies teilte der Flottenobmann Harald Cronenberg dem Vorstand schriftlich mit. Die Mail wurde den Anwesenden verlesen.

**Essen:** Mitgliederzahl ist rückläufig. Das Promoboot wurde 2 x verchartert, davon 1 x zum Ruhrpokal, anschließend mussten jedoch kleinere Reparaturen durchgeführt werden, aufgrund des fehlenden Effek-



tes hat Christoph Lutz die Kosten der Versicherung selbst getragen. Es herrscht Einstimmigkeit darüber, dass diese Kosten gemäß Beschluss des Vorjahres von der IOU auf Antrag erstattet werden.

**Nord:** Mitgliederzahlen sind stabil, immer um 40 Mitglieder. 3 sehr erfolgreiche Regatten wurden durchgeführt, 2 in Plön, 1 in Ratzeburg (Marzipancup), Höhepunkt im kommenden Jahr wird die Ausrichtung der IDM sein.

**Lanker See:** aktuell 8 Mitglieder, 2016 Zuwachs avisiert. Jubiläum 80 Jahre O-Jolle sollte in 2016 im Rahmen der IDM würdig begangen werden.

**Dümmer:** 14 Mitglieder, davon 3-4 aktive Regattasegler, Ranglistenregatten der Flotte bedauerlicherweise nicht so gut besucht, mit Deutscher Meisterschaft großartiges Event veranstaltet, Organisation wurde allgemein sehr positiv beurteilt

**Berlin:** aktuell 76 Mitglieder, neue Interessenten für 2016 erwartet, über Leihboot wurden junge Segler für die Klasse interessiert, für die Teilnahme auf der Messe wurden Videoaufnahmen zusammengestellt, Teilnahme an "Boot und Fun" auch 2016 mit Boot geplant. Teilnahme an den Ranglistenregatten wird gut eingeschätzt (Rücksprache zur Überschneidung Silberne Lok und Posthorn erbeten), jährlicher Winter- und Frühjahrsbrunch gut besucht, für 2016 diverse Höhepunkte geplant, u. a.: 50 Jahre Goldplakette, Ankündigung Bewerbung IDM durch Jörsfelder Segelclub für 2018

**Süd:** mit 30 Seglern ebenfalls wieder stabile Mitgliederzahlen, Zuwachs in 2016 aus Flotte Brombachsee angekündigt, eigene Ranglisten mit Teilnehmern aus Österreich und der Schweiz gut aufgefüllt, gute Meldezahlen. Erfahrung: Zugänge können über Teilnahme an gemischten Regatten aus anderen Klassen gewonnen werden.

**Stienitzsee:** 39 Starter bei diesjähriger Stienitzseeregatta, damit die am stärksten besuchte Ranglistenregatta 2015,

Gründung der Flotte Brandenburg während Stienitzseeregatta, Zusammenschluss der Reviere Stienitzsee, Breitlingsee, Hohennaueener See und Schwielochsee, so auch durch gewählten Flottenobmann Dr. Jochen Pirmer dem 1. Vorsitzenden per Mail angezeigt und von diesem zur Kenntnis genommen. Einspruch Jörn Cordbarlag: Lt. Entscheidung des Vorstandes ist der Zusammenschluss nicht satzungskonform, da Kleinteiligkeit der Flotten vorgesehen, Entfernung Schwielochsee - Hohennaueener See: 200 km,

Es erfolgte eine Diskussion zum Inhalt der Satzung und zur Auslegung von Revierflotten mit dem Hinweis: Es kann nicht einer Flotte etwas zugestanden werden, was einer anderen verwehrt wird.

Dr. Ludwig Groeneveld fragte nach, wie der Beschluss zum Zusammenschluss zustande kam und ob die Mitglieder aller Flotten vorab informiert und befragt wurden. Antwort: Es wurden alle Flottenobleute informiert und vorab zur Flottenversammlung am Steinitzsee eingeladen.

Seitens Matthias Schmidt als Obmann vom Hohennaueener See lag die schriftliche Zustimmung zum Zusammenschluss im Namen der Mitglieder vor.

Weiterhin wird der Termin der Flottengründung durch den Vorstand nicht anerkannt. Möglich wäre die Auflösung aller Flotten und die Neugründung zum 01.01.2016 bzw. der Eintritt mehrerer Flotten in eine bereits bestehende. Ansonsten müsste nach Meinung des 1. und 2. Vorsitzenden eine Satzungsänderung beantragt werden.

Fazit: Die Flotte Brandenburg wird für diese Delegiertenversammlung nicht anerkannt. Die anwesenden Flottenobleute Armin Schulz und Uwe Michel erhalten Stimmrecht gemäß ihrer bisherigen Flotten.

**Brandenburg/Breitlingsee:** rege Regattatätigkeit zu verzeichnen, im April wurde erfolgreich ein O-Jollentraining durchgeführt, zur Anfrage der Flotte Berlin zwecks Verschiebung Termin Silberne Lok: nicht möglich, Regatta bisher nicht als Ranglistenregatta aufgenommen, Antrag wird aber gestellt

**Sachsen Anhalt:** 16 Mitglieder, 3 Ranglistenregatten mit guter Beteiligung, Barleber See mit 37 Teilnehmern herausragend, Aufnahme der Regatta auf dem Geyerswalder See (ohne Ranglistenfaktor) in den Terminkalender erbeten

**Hochsauerland:** 10 Mitglieder, davon 5 aktive Regattasegler, Sommerpokal: 17 gemeldete Starter, 15 Teilnehmer gestartet, 11 ins Ziel gewertet. Höhepunkt 2016: 40 Jahre Diemelsee

**Weser Ems:** rückläufige Mitgliederzahlen 2015, für 2016 wird mit leichtem Zuwachs gerechnet.

Friesencup mit wenig Beteiligung, Vorschlag: Beteiligung 2016 beobachten und dann eventuell nicht mehr als Ranglistenregatta führen. So sollte allgemein verfahren werden, um den Regattakalender zu bereinigen. Höhepunkt 2016: 40 Jahre Banter See

**Steinhude:** stabile Mitgliederzahlen, von 25 sind ca. 13 aktive Regattasegler, 29 Teilnehmer an Silberner Seerose, 27 Segler beim Zinncup, damit ganz zufrieden.

#### TOP 5. Bericht des Vorstandes

1. Bericht des 1. Vorsitzenden Jörn Cordbarlag: anstrengendes Jahr absolviert und oft Rat bei Roland Franzmann als Vorgänger eingeholt.

Ergebnisse:

- Zeichnung des Segels wurde von Ernst Lissel neu erstellt und passt jetzt zum Text der Bauvorschrift.  
- Zusammen mit 2. Vorsitzenden Kontakt zum DSV zur Problematik Satzungsänderung hergestellt und folgende Auskunft erhalten: es ist keine Änderung nötig, die Satzung ist rechtskonform, eine Änderung bedarf einer 2/3 Mehrheit,

- Regattatätigkeit: insgesamt gute Beteiligung eingeschätzt,

IDM 2015 auf dem Dümmer mit perfekter Organisation und toller Meisterfeier, leider nur 45

Meldungen inclusive 10 Startern aus Holland, Ursachenforschung muss betrieben werden.

Zeitlich im Anschluss Offene holländische Meisterschaft mit 83 Meldungen, 79 Startern (davon 9 deutsche Segler) ebenfalls mit hervorragender Organisation

Eurocup in Holland mit 89 Meldungen, 87 Startern (davon 12 deutsche Segler) - starke Beteiligung

Schweizer Meisterschaft: 17 Meldungen, 15 Starter, Schweizer Meister Göran Freise

Österreichische Meisterschaft auf Neuer Donau, 10 Teilnehmer (davon 2 deutsche Segler), falsche Entscheidung für Revier getroffen,

Bedauern für Auflösung der Flotte Brombachsee,

Aufgabe für kommendes Jahr: Altersstruktur der O-Jolle verändern, auf Umsteiger orientieren und dort neue Segler gewinnen,

Information zur Kandidatur des Webmasters: Mirko Hepp tritt wegen terminlicher Probleme nicht zur Wahl an.

#### TOP 6. Internationale Angelegenheiten

Es wird eingeschätzt, das zu den ausländischen Flotten ein gutes Verhältnis besteht.

Information über Anfrage der IOU Schweiz an 1. Vorsitzenden: Die Schweizer Flotte möchte sich auflösen und sich der deutschen Flotte Süd anschließen. Dies wurde abschlägig beschieden, auch im Hinblick auf eventuell vorhandenes Vermögen, den Wegfall der Schweizer Meisterschaft und der fehlenden Möglichkeit, eine Euro in der Schweiz durchzuführen. Weitere Gespräche wurden von Jürgen Mölders zu dem Thema geführt. Seitens des Vorsitzenden Jörn Cordbarlag erging die Bitte an die Schweizer O-Jollen, sich nicht aufzulösen. Aktuell hat die IOU Schweiz 30 zahlende Mitglieder, davon 8 aktive Regattasegler,

Information aus Holland zur Ausstattung der Euro 2016 auf dem Comer See für Italien; Segelclub auf Ostseite des Sees wird Ausrichter sein, Holländer kümmern sich um Infrastruktur. Hinweise wird es auf der Website der IOU Deutschland geben.

#### TOP 7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Dieter Otten und Klaus Pommeränig bestätigen die korrekte Führung der Kasse im Geschäftsjahr 2015 und sprechen der Schatzmeisterin für die nunmehr **20jährige Kassenführung** ihren Dank aus. Die Delegierten schließen sich dem mit großem Beifall an.

#### TOP 8. Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Martin Zinck beantragt für den Vorstand Entlastung.

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

#### TOP 9. Entscheidung über die Zulassung der vorliegenden Eilanträge:



9.a) Antrag der Flotte Steinhude zur Vergabe von festen Ranglistenfaktoren vom 08.10.2015 (Anlage 5)

Im Anklang an die im folgenden diskutierten Anträge zu Ranglistenfaktoren schlägt Steinhude 10 Regatten mit einem festen Faktor von 1,30 und 12 Regatten mit 1,2 vor. Der Rest sollte 1,0 erhalten, ausgenommen nationale und internationale Meisterschaften..

Die Flotte Steinhude zieht den Eilantrag zurück und schließt sich dem Antrag der Flotte Nord an.

9.b) Antrag der Flotte Nord zur Optimierung der Rangliste in der Olympiajollenklasse vom 08.11.2015 (Anlage 6)

Holger Gubitz als Flottenobmann erläutert den Antrag, der in Zusammenarbeit mit Seglern aus anderen Flotten zustande kam. Der Grundgedanke ist die Festlegung von 6 Top-Regatten mit einem festen Faktor von 1,35. Für die anderen Regatten gilt ein Höchsfaktor von 1,2, zuzüglich 0,03 Punkte für Landesmeisterschaften. Zudem sollen zwei internationale Wettfahrten je ausländischer Nation mit einem Höchsfaktor von 1,2 und die Travemünder Woche als Seerevier mit einem festen Faktor von 1,2 berücksichtigt werden. Alpenseemeisterschaften sollen als Höchsfaktor 1,25 erhalten. Aus der durchschnittlichen Beteiligung der letzten drei Jahre und regionalen Besonderheiten wurden dazu Vorschläge erarbeitet.

Ja-Stimmen: 31, Nein-Stimmen: 29, Enthaltungen: 2

**Damit ist dieser Antrag abgelehnt, der Eilantrag nicht zugelassen.**

9.c) Antrag der Flotte Berlin zur Vergabe von Ranglistenfaktoren vom 08.11.2015 (Anlage 7)

Sven Wiethölter erläutert den Antrag. Danach sollen Landesmeisterschaften grundsätzlich den Faktor 1,3 erhalten. Für alle anderen Regatten soll ein Höchsfaktor von 1,2 gelten, zu errechnen nach dem bisherigen Verfahren.

Ja-Stimmen: 27, Nein-Stimmen: 33, Enthaltungen: 2

**Damit ist dieser Antrag abgelehnt, der Eilantrag nicht zugelassen**

9.d) Antrag der Flotte Berlin zur Finanzierung einer O-Jolle als Promotion-Bootes vom 08.11.2015 (Anlage 8)

Sven Wiethölter erläutert den Antrag, der den Kauf einer O-Jolle inkl. Trailer für bis zu 7 T€ für den Berliner Raum beinhaltet, um der wachsenden Anfrage nach Probesegeterminen gerecht zu werden sowie Umsteiger und junge Segler für die Klasse zu interessieren.

Ja-Stimmen: 29, Nein-Stimmen: 30, Enthaltungen: 3

**Damit ist dieser Antrag abgelehnt, der Eilantrag nicht zugelassen**

Zur Anschaffung des Promotion-Bootes herrscht allgemeine Zustimmung. Hinweis Wolfgang Höfener: für 10 T€ sind zwei qualitativ gute Boote erhältlich. Im Eilantrag allerdings fehlen den meisten Delegierten die Details: Wer bekommt die Boote in Verantwortung, zu welcher Flotte gehen sie, wie ist Wartung und Verfahrensweise zum Verleih zu organisieren, was ist mit Trailer und Persenning. Uneinigkeit gab es zum Verleih: Nutzung zur Probe je Regatta oder an einen festen Segler für eine Saison? Jörn Cordbarlag erarbeitet zeitnah ein Konzept unter Einbeziehung der Rücksprache mit der IOU Holland, in der ein Promotion-Boot vorhanden ist. Das Konzept wird im Internet zur Diskussion veröffentlicht, die Flottenobleute werden ebenfalls informiert.

Martin Zinck merkt an, das Eilanträge nicht sinnvoll sind, da sie zu kurzfristig eingehen und in den Flotten nicht diskutiert werden können. Alle vorliegenden Eilanträge sollten als Diskussionspapier und Arbeitsgrundlage verstanden werden, über die in den Flotten nun gesprochen werden kann.

Dem schließen sich alle Teilnehmer an.

#### TOP 10. Anträge:

10.a) Antrag des Vorstandes auf Änderung der Ranglistenfaktoren (Anlage 2)

Der Vorstand zieht seinen Antrag zurück. Nach diesem Antrag sollten 8 Ranglistenregatten benannt werden, die einen Faktor 1,3 erhalten. Alle anderen Ranglistenregatten, ausgenommen nationale und internationale Meisterschaften, sollten den Faktor 1,0 erhalten.

#### 10.b) Antrag der Flotte Dümmer See auf Änderung der Ranglistenfaktoren (Anlage 3)

Wolfgang Höfener erläutert den Antrag, der im wesentlichen dem Antrag des Vorstandes wobei die Anzahl der mit 1,3 zu bewertenden Ranglistenregatten nicht festgelegt wurde. Er bittet um Modifizierung des Inhaltes gemäß dem nicht zugelassenen Eilantrages der Flotte Nord. Hintergrund ist die hohe Anzahl an Regatten mit zu vielen Überschneidungen. Durch Veränderung der Ranglistenfaktoren verspricht sich der Antragsteller eine Änderung.

Der Antrag wurde von den Teilnehmern folgendermaßen diskutiert

Dem sportlichen Anreiz durch hohe Faktoren widersprechen die geringen Teilnehmerzahlen an der IDM 2015. Die meisten Segler nehmen nicht wegen der Ranglistenfaktoren an Regatten teil, was man aus den Starterlisten 2015 erkennen kann. Grundsätzlich sind zu viele Ranglistenregatten im Kalender, es sollte 40-45 Regatten deutschlandweit mit gleichem Faktor geben

Feststellung der Sekretärin: aus dem Antrag in der vorliegenden Form ist keine Handlungsvorgabe für den Vorstand abzuleiten

Auf Antrag der Flotte Dümmer wird die Versammlung für 10 min unterbrochen, um den Antrag zu modifizieren und zur Abstimmung vorzustellen.

Die Versammlung wird um 15.30 Uhr fortgesetzt.

Durch den 2. Vorsitzenden Dr. Ludwig Groeneveld wird aus der Vorgabe des DSV zitiert. Demnach müssen mindestens die Hälfte aller Regatten einen Faktor kleiner 1,20 haben.. Alles weitere bleibt in der Verantwortung der Klassenvereinigung.

Da keine Einigkeit bzw. Mehrheit für den Antrag abzusehen ist, verständigen sich die Delegierten auf folgende Verfahrensweise:

Bis 31.03.2016 wird unter Führung von Wolfgang Höfener unter Berücksichtigung des Antrages und der diskutierten Punkte ein Ranglistenkonzept erarbeitet. Dieses wird den Obleuten per Mail (über Vorstand) zugestellt und soll nach Überarbeitung beschlussfähig zur Delegiertenversammlung 2016 vorgelegt werden.

Es erfolgt keine Abstimmung über den modifizierten Antrag der Flotte Dümmer See

#### TOP 11. Bewerbung der Flotte Dümmer See zur Ausrichtung der EURO 2018 (Anlage 4)

Die Bewerbung wird einstimmig bestätigt. Der austragende Segelverein wird vom Präsidenten über die Vergabe informiert.

#### TOP 12. Wahlen gemäß Satzung:

##### a) 2. Vorsitzender (bisher kommissarisch)

Dr. Ludwig Groeneveld ist bereit, den Posten des 2. Vorsitzenden 2015 zu übernehmen und stellt sich zur Wahl

62 Ja-Stimmen, Dr. Ludwig Groeneveld wird damit einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt

Dr. Ludwig Groeneveld nimmt die Wahl an.

##### b) die Schatzmeisterin

Brunhild Oback stellt sich wieder zur Wahl.

62 Ja-Stimmen, Brunhild Oback wird damit einstimmig zur Schatzmeisterin wiedergewählt

Brunhild Oback nimmt die Wahl an.

##### c) Info-Obmann (bisher kommissarisch)

Mirko Hepp hat das Amt 2015 kommissarisch übernommen, steht jedoch für die Wahl nicht zur Verfügung.

Aus der Versammlung wurden keine Personalvorschläge geäußert. Christian Seikrit regt folgende Überlegung an:

Die Infoseite wird an eine Firma übergeben, die diese dann professionell betreut (vorläufiger Regatta-plan zur Pflege, Abfragen über WUALA oder ähnliches) Anlaufstelle für Berichte könnte das Sekreta-

riat sein, ein Personenkreis mit administrativen Rechten müsste festgelegt werden. Dazu sollte eine definierte Ausschreibung vorbereitet werden, damit der finanzielle Rahmen festgestellt werden kann. Seiten anderer Klassen sollten vorab geprüft werden. Zeitnah sind dann Angebote einzuholen und eine Entscheidungsvorlage vorzubereiten.

In der Versammlung wird ein Arbeitskreis festgelegt: Christian Seikrit, Brunhild Oback, Katrin Schulz

#### TOP 13. Wirtschaftsplan 2016

Die Schatzmeisterin Bruni Oback stellte den Delegierten den Wirtschaftsplan 2016 vor.

62 Ja-Stimmen,

Der Wirtschaftsplan ist einstimmig angenommen.

#### TOP 14. Beschluss zur Durchführung von Meisterschaften

Es liegt die Bewerbung des Schaumburg-Lippischen Segelvereins zur Ausrichtung der IDM 2017 vor, der Termin selbst ist noch ein Vorschlag.

Die Bewerbung wird einstimmig bestätigt. Der austragende Segelverein wird vom Präsidenten über die Vergabe informiert.

#### TOP 15. Feststellung der Rangliste 2015

Die Rangliste 2015 wird angeführt von Göran Freise vor Wolfgang Höfener und Roland Franzmann. Die komplette Rangliste ist in der Seglerinfo einzusehen.

#### TOP 16. Terminierung der Ranglistenregatten 2016

Es liegt nur eine handschriftliche Zusammenstellung der teilweise sehr spät eingegangenen Termine vor. Durch den 2. Vorsitzenden Dr. Ludwig Groeneveld wurden diverse Überschneidungen angesprochen, z. B. Seddinsee - ZCCup - Plön - Ammersee oder zu Pfingsten: Steinhude - Ratzeburg. Eine Lösung wurde jedoch nicht gefunden.

Um die Überschneidung mit Plöncup und Banter See zu vermeiden, wird die Stienitzseeregatta auf den 30./31.07.2016 vorverlegt. Auch die Regatta auf dem Banter See wird verlegt. (Information nach der Delegiertenversammlung: Die Regatta auf dem Banter See wird auch auf den 30./31.07.2015 vorverlegt.)

weitere Überschneidung: 10./11.09.: Zinncup, Friesencup, Hohennauenener See

Silberne Lok: Uwe Michel zieht den Termin als Rangliste zurück und stellt 2016 den formgerechten Antrag der Aufnahme als Ranglistenregatta. Der Termin bleibt als Regatta ohne Faktor im Kalender. Hinweis: Bei Aufnahme einer neuen Ranglistenregatta ist ein Vorschlag zu unterbreiten, welche Regatta dafür wegfallen kann. (Überlegung: Wegfall Scharmützelsee)

Flotte Pöhl hat keine Regatten gemeldet, daher werden auch keine Ranglistenregatten in den Kalender aufgenommen.

Anfrage des Veranstalters der Regatta Lübscher Adler (LSV) auf Erweiterung auf 3 Tage, um zweite Bootsklasse beteiligen zu können. Frage Wolfgang Höfener: Wie viele Wettfahrten sollen gesegelt werden? - konnte nicht beantwortet werden. Der Sachverhalt ist in den Flotten zu diskutieren und das Ergebnis dem 2. Vorsitzenden schnellstens mitzuteilen.

Der Regattaplan ist zeitnah im Internet zu veröffentlichen.

#### TOP 17. Verschiedenes

Anfrage aus Flotte Berlin zur Diskussion um offenes Unterlik/Spreizlatte:

Antwort des Technischen Obmannes: Heiner Forstmann hatte bei einigen Seglern nachgefragt, ob in dieser Sache Handlungsbedarf ähnlich wie in anderen Klassen bestehen könnte. Seitens der O-Jollen wurde dies aber nicht als interessant eingeschätzt, so dass es für ihn auch kein Thema ist.

Anfrage Flotte Berlin zur Veränderung von Yardstickzahlen für alte O-Jollen:

Antwort des Technischen Obmannes: Eine Anpassung ist über den DSV nicht machbar, kann aber vom Veranstalter intern erfolgen.

Anfrage des 1. Vorsitzenden an die Delegierten und Bitte um Diskussion in den Flotten, ob auf die Qualifikation zur Teilnahme an der IDM verzichtet werden kann. Effekt sollte die Erhöhung der Teilnehmerzahlen sein. In den Ordnungsvorschriften des DSV - Regattasegeln Fassung 01.03.2014 - ist die Möglichkeit dazu gegeben. Der Verzicht auf Qualifikation muss vom Vorstand fristgemäß beantragt werden.

Einwand Armin Schulz: Dem Aussetzen der Qualifikation steht das Bestreben, die Regattatätigkeit zu erhöhen und qualifizierte (regattaerfahrene) Segler zur IDM zu bringen entgegen. Bitte in den Flotten diskutieren und für das nächste Jahr zuarbeiten.

Anfrage der Flotte Berlin zur Erstellung von Informationsmaterial über die IOU Deutschland mit Adressen für Messen. Seitens der Sekretärin wird ein Vorschlag erarbeitet.

Hinweis der Sekretärin zur Delegiertenversammlung 2016:

Es stehen die Wahlen zum 1. Vorsitzenden, zum Technischen Obmann und zur Sekretärin/Sekretär an. Auch hier sollten Vorschläge in den Flotten diskutiert werden.

Der 1. Vorsitzende Jörn Cordbarlag schließt die Versammlung um 17:00 Uhr.

gez. Jörn Cordbarlag  
1. Vorsitzender

gez. Katrin Schulz  
Sekretärin



**Gültig wird das Protokoll erst mit der Zustimmung der Delegierten auf der Versammlung 2016.**

Dem aufmerksamen Leser des (vorläufigen) Protokolls wird nicht entgangen sein, dass unsere **Bruni nun seit 20 Jahren** im Vorstand der IOU als Schatzmeisterin tätig ist! Keiner von uns ist so lange dabei und so ist es leider erst durch die Kassenprüfer bekannt geworden! Hut ab **liebe Bruni, und danke für alles, was Du in dieser Zeit geleistet hast.** Das feiern wir noch!

Katrin Schulz



## Winterbrunch 2015 der Flotte Berlin JSC



Am Sonntag, den 01. Februar 2015, stand der alljährliche, winterliche O-Jollen-Brunch in den Räumen des Joersfelder Segel-Clubs (JSC) an. Wieder waren viele Freundinnen und Freunde der Olympiajolle unserer Einladung gefolgt: 45 Gäste, darunter Mitglieder des IOUD-Vorstandes, zahlreiche Flottenobleute und Vereinsvorsitzende fanden den Weg nach Berlin-Tegel.

Hartmut begrüßte als Vorstandmitglied des JSC alle Anwesenden; die beiden Obleute der Flotte Berlin schlossen sich der Begrüßung an und hoben Ehrengäste, Weitgereiste, als auch Amts- und Würdenträger hervor. Im Anschluss wurde das Berliner Büffet eröffnet; dazu gab es auch in diesem Jahr wieder Freibier, welches die Flotte Berlin spendierte.

Nachdem die Schlacht am Büffet erfolgreich geschlagen war, gingen Sven und Chris zum ersten Programmpunkt über: der Ehrung zweier Kameraden für mehr als 50 Jahre Mitgliedschaft in der Flotte Berlin. Dazu ein kleiner Rückblick: Beim Frühlingsbrunch 2014 konnten



ja bereits unter den damaligen Anwesenden Uwe Woite, Klaus Schenkel, Lothar Benrowitz und Jürgen Albrecht geehrt werden. Drei weitere Jubilare waren damals jedoch verhindert und hatten sich im Vorfeld entschuldigt.

Beim aktuellen Brunch konnten Chris und Sven nun Wolfgang Funcke und Wolfgang Bormann für mehr als 50 Jahre Mitgliedschaft in der Flotte Berlin ehren. In ihrer Laudatio hoben die beiden Obleute die sportlichen Erfolge als



auch die besonderen Verdienste der beiden Jubilare für die O-Jolle hervor. Beide haben sich intensiv und jahrzehntelang für unsere Bootsklasse eingesetzt; der eine als Kassenprüfer der IOUD, der andere durch seine Arbeit für die O-Jollen am Tegeler See und Unterstützer der Berliner Flotte „in allen Lebenslagen“. Wolfgang und Wolfgang ließen es sich anschließend nicht nehmen und bedankten sich auf ihre ganz persönliche Weise bei der Flotte Berlin mit einem Fäßchen Freibier.

Gut ausgestattet mit einem kühlen Blonden ging es im Anschluss an den Rückblick der Saison. Dieser bestand zum einen aus einer kurzen aber einprägsamen Foto-Show zum Highlight von 2014, der IDM im Rahmen der Warnemünder Woche. Anhand der Fotos erlebten alle Anwesenden hautnah, mit welchen Bedingungen die Teilnehmer der IDM zu kämpfen hatten. Bei einigen Bildern ging ein lautes Raunen durch den Saal: beispielsweise als einige O-Jollen direkt in der Hafeneinfahrt an einem Ozeanriesen entlang segelten oder der Seegang das Startschiff bis zum Kielansatz aus dem Wasser hob. (alle Bilder sind online einsehbar unter: <https://www.joersfelder-segel-club.de/warnemuender-woche-2014-teil-2.html>)



Zum anderen wurde der alljährliche Havel-Cup (an den besten Berliner O-Jollen-Segler aller Ranglisten-Veranstaltungen auf der Havel) verliehen. Die Preisverteilung nahm unser Uwe Woite vor. An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch an den Preisträger Christian Seikrit mit seiner O-1366.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten tauschten sich alle Anwesenden in ausgelassener Stimmung über private Anliegen als auch geplante seglerische Aktivitäten aus. Gleichzeitig nutzte die Flotte Berlin die Gelegenheit und begrüßte ein neues Mitglied.

Last but not least stellte das Kaffee- und Kuchenbuffet wie jedes Jahr den krönenden Abschluss dar. In gemütlicher Atmosphäre und mit einem Ausblick auf die Berliner Regattatermine 2015 als auch Fotos der Regatten aus 2014 klang die Veranstaltung aus.

Chris & Sven



## Frühlingsbrunch 2015 der Flotte Berlin TSG 1898



Am Sonntag, den 01. März 2015 stand der alljährliche O-Jollen-Brunch in den Räumen der Freien Tourensegler Grünau 1898 e.V. oder bekannter unter dem kurzen Namen TSG 1898 e.V. an.



Wieder waren viele Freundinnen und Freunde der Olympijolle unserer Einladung gefolgt: Über 45 Gäste, darunter Mitglieder des IOUD-Vorstandes, zahlreiche Flottenobleute und Vereinsvorsitzende fanden den Weg nach Berlin-Schmöckwitz.

Sven und Christian begrüßten alle Anwesenden und hoben Ehrengäste, Weitgereiste als auch Amts- und Würdenträger hervor. Im Anschluss wurde das Berliner Büffet eröffnet.

Dazu gab es auch in diesem Jahr wieder Freibier, welches die Flotte Berlin spendiert hatte.

Nachdem der erste Hunger und Durst gestillt war, übernahmen Sven und Christian das Mikrofon für besondere Ehrungen. Wie der treue Leser der Infopost weiß, hat die Flotte Berlin in ihren Reihen insgesamt 7 Veteranen, die mehr als 50 Jahre aktive und treue



Mitglieder der Olympijolle sind! Jedoch konnten bei den vorherigen Brunches nicht immer alle Mitglieder anwesend sein. An diesem Tag konnte nun auch der 7. aktive und treue Veteran von der Flotte Berlin geehrt werden.

Die Flotte Berlin bedankte sich persönlich bei Dieter Ernst für seine jahrzehntelange Arbeit und Unterstützung mit einer Ehrung in



Form einer Urkunde. Es wurde wie bei allen anderen Jubilaren eine kurze Rede gehalten. Dabei gab es einige Verdienste und die eine oder andere Anekdote zu erzählen, so dass alle Anwesenden an einer bewegten Reise durch mehr als 50 Jahre O-Jollen-Geschichte von Dieter Ernst teilnahmen. Die Flotte Berlin ist stolz darauf, solch erfahrende Mitglieder in Ihren Reihen zu haben und hofft, dass Sie weiterhin so eng mit unserer Olympiajollengemeinschaft verbunden und vor allem gesund bleiben. Wir freuen uns auf weitere, viele, schöne Jahre mit Euch!

Im Anschluss durfte sich jeder der Anwesenden auf der Rückseite der überreichten Urkunde verewigen; dabei ließen wir den Gesprächen in kleiner Runde freien Lauf.

Zwischendurch informierten Sven und Christian über die Regattatermine 2015 im Raum der Flotte Berlin. Versorgt mit entsprechenden Kaltgetränken tauschten sich die Anwesenden zum Ausklang in ausgelassener Stimmung über private Anliegen als auch geplante seglerische Aktivitäten aus.

Die Flotte Berlin bedankt sich an dieser Stelle herzlich für das gute Berliner Buffet und die Kaffeetafel mit dem leckeren Kuchen bei den Wirtsleuten Buggi und Bärbel, den guten Seelen der TSG.

Wir sehen uns wieder, dann zum Winterbrunch im JSC und dem anschließenden Frühlingsbrunch bei der TSG. ☺

Sven Wiethölter & Christian Seikrit

### **Italien Cup, Kalterer See (ITA)**

**27. – 39.03.2015**



Die Blütenregatta in Kaltern war in diesem Jahr auch der Italien-Cup (Ital.-Meisterschaft), was einige Segler mehr anlockte. Peter Mahlknacht konnte sich über ein Feld von insgesamt 29 Seglern aus vier Ländern freuen, wobei Götz Lauenstein als einziger Italien vertrat. Umso mehr ist Peter zu danken für sein stetes Bemühen, diese Regatta für die O-Jollen stattfinden zu lassen. Es ist immer wieder schön, nach dem meist noch unwirtlichen Wetter in Deutsch-

land in die Sonne Kalterns mit Auto und Boot einzufliegen und liebe Gesichter zu sehen: Aki Forstmann und Meggy, die Südländer Carlo, Wolfgang und Florian, Peter Gradl mit seiner Paula, Knut und Margitta, Jörn und Silke, Wolfgang Scheffler und Jana, Jens und Familie, Hasi und seit vergangemem Jahr auch Herbert und vor allem seine Mutti. Wer Mutti Inge erlebt hat weiß, warum Herbert halt Herbert ist! Die gemeinsamen Abenden im Weinkeller vom Domenikus und im Kalterer Hof sind legendär. Ja und in diesem Jahr fanden noch einige mehr den Weg nach Kaltern (siehe Ergebnisliste) und ich denke, keiner hat es bereut. Da Nele und ich schulbedingt am Samstag mit dem Zug anreisen, haben wir nicht viel vom Segeln mitbekommen. Nur dass es wegen Windmangels nur zu zwei Wettfahrten kam und Knut punktgleich vor Jan ten Hoeve gewann. Eine Meisterschaft wurde es wegen der zwei Wettfahrten leider nicht. Uns hat es trotzdem wieder gefallen, der Wein hat wie jedes Jahr toll geschmeckt, genau wie Speck und Schüttelbrot. Vielen Dank an Peter Mahlknacht und seine Kameraden vom Segelverein Kalterer See.

#### Armin´s Katrin

Segelnr.	Name	W1	W2	Pkt
1 GER 1340	WAHRENDORF Knut	3	1	4,0
2 GER 1365	TEN HOEVE Jan	1	3	4,0
3 GER 1339	FORSTER Carlo	5	2	7,0
4 GER 71	CORDBARLAG Jörn	2	9	11,0
5 GER 1	FRANZMANN Roland	4	7	11,0
6 GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert	9	4	13,0
7 GER 7	BLUM Hermann M.	8	6	14,0
8 GER 1468	SCHEFFLER Wolfgang	6	8	14,0
9 SUI 117	RICKERT Wolfgang	10	5	15,0
10 GER 1503	SINGER Peter	7	15	22,0
11 GER 44	FORSTMANN Axel	15	10	25,0
12 AUT 100	MEUSEL Ulf	11	14	25,0
13 GER 8	SCHULTE Johannes	14	12	26,0
14 GER 1417	MOSER Wolfgang	12	17	29,0
15 GER 1401	GROENEVELD Ludwig	16	13	29,0
16 GER 1429	SCHULZ Armin	13	16	29,0
17 GER 1471	BAUER Florian	19	11	30,0
18 GER 131	DÄNEKAS Franz	17	18	35,0
19 GER 1474	SCHULZ Peter	18	19	37,0
20 GER 1380	HASENBRINK Wolfgang	21	21	42,0
21 ITA 205	LAUENSTEIN Götz	20	24	44,0
22 AUT 99	WOISETSCHLÄGER Winfried	22	22	44,0
23 GER 977	WEGENER Hermann	24	23	47,0
24 GER 1498	WOLF Werner	28	20	48,0
25 GER 1438	GRADL Peter	23	27	50,0
26 GER 1430	KUTZ Volker	25	25	50,0
27 AUT 96	HEIL Bernhard	26	26	52,0

28	AUT 81	KAIBLINGER Horst	27	28	55,0
29	GER 1145	SNOWDON Jens	DNS	DNS	60,0

**Klaus-Harte-Gedächtnis-Preis, Tegeler See**  
**11.04.-12.04.2015**

Der Zeitpunkt des Tegeler O-Jollen-Auftaktes stand unter einem denkbar ungünstigen Stern. Durch den frühen Termin hatten noch nicht alle O-Jollies die Chance, ihre Boote aus dem Schuppen zu bekommen. Dazu fiel die Veranstaltung leider auch auf das Wochenende des offiziellen Ansegeltermins des Berliner Seglerverbands. Insgesamt eigentlich denkbar schlechte Vorzeichen. Um so größer war die Freude, dass der Segel Club Odin (SCO) 18 Meldungen bei den O-Jollen verzeichnen konnte. Darunter zelebrierten auch gleich 2 Neuzugänge der Berliner Flotte ihre erste O-Jollen-Regatta.

Das sportliche Geschehen begann am Samstag um 11:00 Uhr bei durchwachsenem Wind um 3 Beaufort; den ersten Lauf gewann Holli vor Olaf und Knut. Im zweiten Rennen wechselten sich Holli, Knut und Sven mit der Führung ab. Nach der letzten Runde hatte Knut aber schließlich einen ordentlichen Vorsprung von ca.50 Metern heraus gesegelt, gefolgt von Sven und Holli. Allein, es gab Unstimmigkeiten über die Anzahl der zu segelnden Runden zwischen den ersten 3 Seglern. Getreu dem Motto „und wenn man nicht mehr weiter weiß, dann bildet man 'nen Arbeitskreis“, wurde auf dem Wasser abgestimmt ...und alle Segler fuhren unter Beibehaltung ihrer ursprünglichen Plätze ins Ziel.

Je länger der Tag dauerte, um so mehr briste es auf. Einige O-Jollen-Neuzugänge strichen bei der Aussicht auf 6 und mehr Windstärken in den Böen sprichwörtlich die Segel und schonten ihr Material und ihre Knochen. Rückblickend kann man nur sagen: Richtig gemacht, Jungs! In der 3. Wettfahrt des Tages ging es dann wirklich ordentlich zur Sache: Das Starkwind-Revier Tegeler See zeigte sich von seiner besten Seite. Hackige Böen mit ordentlichen Drehern ließen den Nachmittag zum puren Fitnesstraining werden. Sven entschied sich auf der letzten Kreuz tendenziell für die rechte Seite und fuhr damit allen davon. Im Ziel folgten ihm Olaf und Holli. Der Samstagabend klang schließlich in gemütlicher Runde im Clubhaus des SCO bei ordentlichen Portionen Suppe, Würstchen und Kartoffelsalat aus. Unterstützt durch entsprechende Kaltgetränke werteten die Segler den ereignisreichen Tag aus. Jedoch forderte der anstrengende Tag seinen Tribut und gegen 20:00 Uhr leerte sich das Clubhaus des SCO merklich.

Der Sonntag begrüßte uns wieder mit wechselnden Windverhältnissen um die 3 Beaufort. Der Berichtschreibende war nach dem Start erst vorne mit dabei, parkte aber in der zweiten Runde 50 Meter vor Tonne 1 regelrecht ein und durfte in Ruhe beobachten, wie fast das halbe Feld über und unter ihm mit schönen Brisen aus unterschiedlichen Richtungen vorbeizog... nun ja, Shit happens! Mit seinem Sieg in diesem vierten Rennen sicherte sich Olaf schließlich den Gesamtsieg des Klaus-Harte-Gedächtnis-Preises vor Knut und dem Berichtschreibenden.

Auch in diesem Jahr hatte sich der SCO zur Siegerehrung wieder einfallen lassen, insbesondere die herzliche Überreichung des O-Jollen-Wanderpreises durch Gitti Harte fand wieder großen Anklang. Aber auch Sven als Repräsentant der Berliner O-Jollen ließ sich es nicht nehmen, die Siegerehrung mit den flottentypischen Sonderpreisen zu bereichern und sich beim gesamten Team des SCO für die tolle Veranstaltung zu bedanken.

Auch auf diesem Weg sagen die O-Jollen noch einmal „Dankeschön“ für den gelungenen

Saisonstart und freuen sich schon darauf, im nächsten Jahr wiederzukommen.

Bis bald in der neuen Saison sagt

Sven, O- GER 1455, der Drittplatzierte

Segelnr.	Name	W1	W2	W3	W4	Pkt
1 GER 1495	WAHRENDORF Olaf	2	<del>5</del>	2	1	5,0
2 GER 1340	WAHRENDORF Knut	3	1	4	2	6,0
3 GER 1455	WIETHÖLTER Sven	4	2	1	<del>8</del>	7,0
4 GER 1403	KALINNA Holger	1	3	3	<del>3</del>	7,0
5 GER 1414	FRITSCHE Dieter	5	4	6	<del>6</del>	15,0
6 GER 26	MÜLLER-MERX Thomas	<del>8</del>	6	7	4	17,0
7 GER 68	RATZSCH Frank	<del>9</del>	7	5	7	19,0
8 GER 1307	FELDBINDER Jörg	7	8	<del>DNF</del>	5	20,0
9 GER 1190	POMMERÄNIG Klaus	6	9	<del>DNF</del>	9	24,0
10 GER 1280	BEHRINGER Peter	<del>13</del>	10	8	11	29,0
11 GER 1390	PACHE Joachim	10	11	<del>DNF</del>	10	31,0
12 GER 516	ZILLESSEN Harald	15	14	9	13	36,0
13 GER 1502	SHELLETTER Frank	12	12	<del>DNS</del>	12	36,0
14 GER 100	AHRENDT Christian	16	13	<del>DNF</del>	14	43,0
15 GER 1386	SZYMANIAK Thomas	<del>DNF</del>	<del>DNS</del>	<del>DNC</del>	49	49,0
16 GER 1405	SCHERMUCK Gerald	14	<del>DNF</del>	<del>DNS</del>	<del>DNC</del>	52,0
17 GER 56	BOJE Rolf	17	<del>DNS</del>	<del>DNS</del>	<del>DNC</del>	55,0
18 GER 1002	KLICHE Ekkehard	<del>DNC</del>	<del>DNC</del>	<del>DNC</del>	<del>DNC</del>	57,0

**Ruhrpokal, Baldenevsee**  
**11.04.-12.04.2015**

Segelnr.	Name	W1	W2	W3	W4	W5	Pkt
1 GER 17	TEN HOEVE Jan	2	1	1	<del>2</del>	1	5,0
2 GER 1	FRANZMANN Roland	1	2	2	4	2	7,0
3 GER 1341	SINDE Frank	3	4	<del>5</del>	1	3	11,0
4 GER 1295	MÖLDERS Kai-Jürgen	<del>7</del>	3	4	3	4	14,0
5 GER 1331	MÖLDERS Heinz- Jürgen	5	5	3	<del>6</del>	5	18,0
6 GER 909	NAUST Peter	4	9	7	5	<del>11</del>	25,0
7 GER 1439	LEITL Thomas	8	6	6	<del>12</del>	7	27,0
8 GER 1487	WEBER Dieter	9	7	<del>DNS</del>	10	6	32,0

9	GER 1345	LUTZ Christoph	6	10	9	4	9	34,0
10	GER 1047	BRÜCKNER Martin	<del>DNF</del>	8	8	13	12	41,0
11	GER 1007	HEINDL Eberhard	11	11	10	14	<del>14</del>	46,0
12	NED 619	MEUS Theo	DNF	DNS	<del>DNS</del>	7	10	59,0
13	GER 9	HEPP Mirko	DNF	DNF	<del>DNF</del>	9	8	59,0
14	GER 1223	VOGEL Josef	DNF	DNS	<del>DNS</del>	8	13	63,0
15	GER 1256	STEVENS Michael	10	DNF	DNS	DNS	<del>DNS</del>	73,0
16	GER 1193	GERATZ Wolfgang	12	DNS	DNS	DNS	<del>DNS</del>	75,0
17	GER 1315	SCHRÖDER- FINCKH Richard	13	DNS	DNS	DNS	<del>DNS</del>	76,0
18	GER 1289	STEFFEN Lars	DNF	DNS	DNS	DNS	<del>DNS</del>	84,0

### Radschläger Regatta, Unterbacher See

18.04.-19.04.2015

Keine Ergebnisse vorhanden

### Goldenes Osterei, Eutiner See

18.04.-19.04.2015

Segelnr.	Name	W1	W2	W3	Pkt
1 GER 1340	WAHRENDORF Knut	2	3	1	6,0
2 GER 1306	HAß Klaus	2	1	3	6,0
3 GER 1342	SCHWIPPERT Wolfgang	5	4	2	11,0
4 GER 1233	HÜTER Ingo	1	5	8	14,0
5 GER 1444	HARTOG Nils	4	8	5	17,0
6 GER 1414	FRITSCHÉ Dieter	7	3	9	19,0
7 GER 1347	JARMATZ Peter	13	6	7	26,0
8 GER 1434	LISSEL Ernst	11	9	6	26,0
9 GER 1486	JARMATZ Stephan	9	17	4	30,0
10 GER 1401	GROENEVELD DR Ludwig	6	14	12	32,0
11 GER 1468	SCHEFFLER Wolfgang	8	7	DSQ	34,0
12 GER 1398	LÜDERS Olaf	10	12	14	36,0
13 GER 1463	ZINCK DR Michael	16	13	10	39,0
14 GER 1165	ASSMANN Arne	17	11	11	39,0
15 GER 1478	BRELLE Karsten	15	10	15	40,0
16 GER 1219	SCHULZ Dieter	12	15	16	43,0
17 GER 1351	STANGE Sven	14	16	13	43,0
18 GER 1365	TEN HOEVE Jan	DNC	DNC	DNC	57,0

## Kiebitz-Oberseeregatta, Zürichsee (SUI)

25.04.-26.04.2015

Segelnr.	Name	W1	W2	W3	W4	W5	Pkt	
1	SUI 119	RICKERT Wolfgang	1	3	6	1	1	6,0
2	SUI 97	HURTER Felix	4	1	2	2	<del>DNF</del>	9,0
3	SUI 100	MAGNUSSEN David	3	4	1	6	3	11,0
4	SUI 109	SPÄLTI Christoph	2	5	5	3	2	12,0
5	GER 1483	SCHÜSSLER Ludwig	6	6	4	4	4	18,0
6	GER 1438	GRADL Peter	7	8	8	5	5	25,0
7	SUI 111	HEUBERGER Roland	9	2	7	<del>DSQ</del>	DNS	28,0
8	GER 1503	SINGER Peter	5	<del>DSQ</del>	3	DSQ	DNS	28,0
9	SUI 11	BUCHEGGER Edi	8	7	9	7	6	28,0

## Fair geht vor (NL)

April 2015

Hallo O-Jollies,

die neue Saison hat für die ganz Harten schon längst begonnen. Die Softies sind nun dabei, ihre Boote aus dem Winterschlaf zu holen, um sie wieder ans Wasser zu gewöhnen. Auf der

NL-Seite zeigt der Regattakalender die Anzahl der Meldungen für die anstehenden Regatten in den NL. Es fällt auf, dass die deutschen Segler nur dünn vertreten sind. Spricht man dieses Thema im Kreise deutscher Segler an, dann kommt nach einigem Zögern oft der Hinweis auf die Art und Weise wie in den NL gesegelt und an den Tonnen geholt wird. Ich hatte in den vergangenen Jahren häufig das zweifelhafte Vergnügen, dies hinreichend zu beobachten. Es rumpelt an den Tonnen. Kringel haben Seltenheitswert. Man fährt einfach weiter. Spaß macht das nicht. Ich persönlich gehe solchen Situationen, die ja absehbar sind, weiträumig aus dem Weg. Ich bin ja auch kein Leistungssportler. Dass die Segler aus den NL hervorragend segeln steht außer Frage. Schauen Sie sich nur die Ergebnisse der Regatta in der Schweiz in 2014 an. Dort segelte das niederländische Team für Gott, Vaterland und was weiß ich und erzielte ein tolles Ergebnis.

Eins steht fest: Vorne wurde schon immer gesegelt und hinten zu oft bis auf das Holz gekämpft. Gegen Kampf ist nichts einzuwenden, aber die Fairness sollte dabei nicht unbeobachtet bleiben.

Interessant ist in diesem Zusammenhang ein Schreiben von Gerard Op de Weegh vom März:

2015, welches an die O-Jollensegler in NL gerichtet ist. Bisher habe ich noch von keiner Reaktion von deutscher Seite gehört. Möglicherweise hat ja auch noch niemand von diesem Brief Kenntnis genommen. Nachfolgend versuche ich eine Übersetzung aus dem Niederländischen:

Rotterdam 12.3.2015

„Meine Herren,

viele Segler finden, dass in den letzten Jahren die Wettfahrtregeln häufig absichtlich oder

unbewußt übertreten werden. In der Öffentlichkeit reden die Segler recht wenig darüber, weil sie dann zu hören bekommen, sie müßten halt öfter protestieren.

Letztendlich ist das natürlich auch so, aber man findet das Protestieren lästig und problematisch, weil man oft unsicher ist, denn die Wettfahrtsregeln sind nicht einfach zu interpretieren und man möchte auch das Bierchen in der Happy Hour nicht verpassen. Die meisten Regelverstöße werden von den Seglern hinter der Spitzengruppe begangen und zwar an der Luv- und Leetonne. Für die Segler ist es oft schwierig, Zeugen zu finden und somit ist es beinahe unmöglich, das Protestkomitee zu überzeugen.

Es ist eine Tatsache, dass die Zahl der Regelverstöße abnimmt, wenn eine Jury auf dem Wasser ist. Neben Verstößen gegen Regel 42 kann die Jury durch Beobachtung und Feststellung der Verstöße beim Protestkomitee Zeugnis ablegen und diese Unterstützung wird dazu beitragen, dass öfter Protest eingelegt wird. Auch kann die Jury kontrollieren, ob der 'Übeltäter' seine Kringelstrafe (1 oder 2) auch wirklich ausführt. Die ONK, die Euro und sonstige Regatten werden durch diese professionelle Maßnahme eine höhere Wertschätzung erhalten und zudem macht es das Segeln in der O-Jolle attraktiver.

Beim NL-Wassersportverband habe ich das Zertifikat Jury/Protest erworben und bin bereit, bei derartigen Regatten als Schiedsrichter zu fungieren damit wieder fairer gesegelt wird. Zur Information: In einem Juryboot müssen zwei Juroren sein und beide müssen einstimmig einen Regelverstoß beurteilen. Das Boot ist ausgestattet mit einem Funkgerät, mit allen notwendigen Flaggen und einer Ausrüstung für die Ersthilfe bei Unfällen. Die Wettfahrtleitung kann also jederzeit mit dem Juryboot Kontakt aufnehmen, z.B. bei einem allgemeinen Rückruf, beim Abbruch der Wettfahrt, bei Kursänderungen etc.

Da ich auf meine vorige Mail keine Antworten von Ihnen empfangen habe, mögen diese Argumente helfen, die kommenden Regatten professionell zu begleiten.

Ich erwarte Ihre Reaktionen.

Mit freundlichen Grüßen...Gerard P. Op de Weegh“

Das Schreiben zeigt also, dass nicht nur bei uns, sondern auch bei den Seglern in NL der Unmut wächst. Möge beiderseites der Grenze auch die Einsicht wachsen, dass ein derart robustes Verhalten auf dem Wasser unserem Freizeitsport nicht dienlich ist.

Dann bis die Tage...Lupus 1466

### **Kupferne Rohrdommel / LM - O-Jolle**

#### **Seglervereinigung Hüde e.V.**

**02.05.-03.05.2015**

1	GER 1341	SINDE Frank NW.075 DSCU	1 1 3	5.0
2	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	6 5 1	12.0
3	GER 55	HÖFENER Wolfgang N .062 SVH	3 2 8	13.0
4	GER 1	FRANZMANN Roland NW.027 SKS	5 4 4	13.0
5	GER 44	FORSTMANN DR Axel N .043 SLSV	2 9 6	17.0
6	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	17 3 2	22.0
7	GER 1454	EICKHOFF Harald N .061 SCD	12 11 7	30.0
8	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	8 12 10	30.0
9	GER 1200	HERMKENS Jan-Peter SH.050 PSV	7 16 9	32.0
10	GER 6	BÜHMANN Frank N .043 SLSV	4 6 DNC	35.0
11	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .042 HYC	20 14 5	39.0



12 GER 1358	DOMANN Andre SH.050 PSV	13 7 19	39.0
13 GER 9	HEPP Mirko NW.075 DSCU	10 13 16	39.0
14 GER 1487	WEBER Dieter HA.048 CKA	14 15 12	41.0
15 GER 1184	ALBERTY Jürgen N .176 SCC	9 8 DNF	42.0
16 GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	15 20 11	46.0
17 GER 1439	LEITL Thomas NW.027 SKS	DSQ 10 13	48.0
18 GER 1286	HAGEMANN Udo N .019 KSW	16 19 14	49.0
19 GER 1330	NIETERT Armin N .043 SLSV	11 17 DNF	53.0
20 GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	19 22 15	56.0
21 GER 1007	HEINDL Eberhard NW.075 DSCU	22 18 18	58.0
22 GER 1453	PHILIPP Reinhard HA.048 CKA	21 21 17	59.0
23 GER 8	SCHULTE Johannes N .043 SLSV	18 DNF DNC	68.0
24 GER 1093	BRAUER Norbert N .076 SVDL	23 DNF DNC	73.0

### **Frühjahrswettfahrt RSCZ**

**02.05.2015 - 03.05.2015**

-keine Ergebnisse

### **Einhandwettfahrt TSVU - O-Jolle**

**Turn-u. Sportverein Utting Abteilung Wassersport**

**09.05.-10.05.2015**

1 GER 1339	FORSTER Carlo BA.024 YCS	3 5 1 1	5.0
2 AUT 30	BÖHM Herbert **.AUT	7 1 2 5	8.0
3 GER 1391	DÖMÖK Stefan BA.015 ASC	1 4 3 DNC	8.0
4 SUI 117	RICKERT Wolfgang **.SUI	6 2 4 3	9.0
5 AUT 95	WEIHS Patrick **.AUT	2 7 5 4	11.0
6 GER 1397	WIENEGES Thomas BA.023 SVBB	5 6 6 2	13.0
7 GER 1471	BAUER Florian BA.015 ASC	8 3 7 OCS	18.0
8 GER 1483	SCHÜßLER Ludwig BA.133 TSVU	4 9 10 9	22.0
9 GER 1492	GOTTSCHALL Christoph BA.015 ASC	9 8 8 OCS	25.0
10 GER 1438	GRADL Peter M BA.173 SSCA	12 10 9 7	26.0
11 GER 1051	HENISCH Ingo BA.016 HSC	10 12 11 10	31.0
12 GER 1446	CRONENBERG Harald BA.059 STCROT-W	11 11 12 11	33.0
13 AUT 81	KAIBLINGER Horst **.AUT	13 13 DNF 8	34.0
14 GER 977	WEGENER Hermann BA.015 ASC	DNC DNC DNC 6	38.0
15 GER 1503	SINGER Peter BA.036 YCAT	DNC DNC DNC DNC	48.0

**Compacta Pokal, Breitlingsee**  
**02.05.-03.05.2015**

Die Brandenburger bzw. Magdeburger O-Jollensegler hatten am 02.05. - 03.05.2015 am Plauer See zum Compacta Pokal geladen. Am Sonnabend sind gleich 3 Wettfahrten bei schönen, aber trickreichen Winden gesegelt worden. Von der Windstärke her war es eher leichter bis mittlerer Wind. Nach 3 gesegelten Wettfahrten war Donald vor Göran, mir und Herbert (Kasper) in Führung. Die ersten Drei waren in den Punkten so eng beieinander, das jeder noch am Sonntag gewinnen konnte. Für Sonntag war auch eine schöne Brise (Hängewind) angesagt. Doch Donald zeigte uns wo der Hammer hängt und übernahm gleich vom Start an die Führung, die er bis ins Ziel nicht mehr abgab. Göran und ich hatten am Sonntag nicht das Quäntchen Glück und fuhren immer neben der Kante hinterher. Alles in allem war die Wettfahrt eine Anreise wert, weil sich die Organisatoren um Dirk Kunow und den Wettfahrtleiter große Mühe gaben. Beim geselligen Beisammensein am Abend wurde so manche Situation auf dem Wasser noch ausgewertet und begossen. In der Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder genauso viele Starter da sind, ging die Wettfahrt am Sonntag nach 4 guten und anspruchsvollen Regatten mit der Preisverleihung zu Ende.

Gruß Olaf GER O-1495

1	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	3 2 1 1	4.0
2	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	2 5 2 5	9.0
3	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	5 1 4 12	10.0
4	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002 1.SVBS	1 7 6 16	14.0
5	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	10 9 3 2	14.0
6	GER 1246	GOEPFERT Ralf B .102 WSV1921	4 OCS 7 4	15.0
7	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	9 4 17 3	16.0
8	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	17 3 5 10	18.0
9	GER 1448	WOSCHIKOWSKI Lutz B .088 ZYC	8 6 13 8	22.0
10	GER 71	CORDBARLAG Jörn SH.050 PSV	7 11 10 11	28.0
11	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	11 16 12 7	30.0
12	GER 68	RATZSCH Frank SA.027 SG Seebu	16 10 15 6	31.0
13	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	DNF 14 8 9	31.0
14	GER 1199	HÖFER Wilfried BG.025 ESVK	13 8 11 13	32.0
15	GER 1468	SCHEFFLER Wolfgang SC.003 1.SCP	6 15 18 15	36.0
16	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	15 13 9 17	37.0
17	GER 1499	KIRCHNER Wolfgang SA.002 1.SVBS	18 12 14 18	44.0
18	GER 1377	PIRNER Martin BG.023 SGS	19 OCS 16 14	49.5
19	GER 1370	GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	14 19 20 20	53.0
20	GER 1474	SCHULZ DR Peter BG.025 ESVK	12 21 22 23	55.0
21	GER 1441	KULIK Alexander BG.025 ESVK	21 17 25 19	57.0
22	GER 1317	SEIFERT Jörg BG.029 BSVQ	19 20 21 21	60.5
23	GER 1336	REHDER DR Wilhelm BG.005 RSC	23 22 19 26	64.0
24	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	DNS 18 23 25	66.0
25	GER 1352	ZIELKE Dirk BG.025 ESVK	DNS 23 24 22	69.0
26	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	22 24 26 24	70.0

## Sonderwettfahrt DJC, Seddinsee

09.05.-10.05.2015

Sonderwettfahrt Dahme Yacht Club am Seddinsee

Weil ich gerade dabei bin vielleicht den dritten Platz zu buchen, kann ich gleich über die Sonderwettfahrt beim DYC berichten. Ähnlich viele Starter wie in der Vorwoche waren auch zu Lietzis's Verein gekommen, um die Sonderwettfahrt zu segeln. Am Sonnabend auch 3 Wettfahrten, bei denen alles dabei war: wenig drehende Winde, leichter Hängewind bis zur Gewitterfront. Die Reihenfolge sah wieder Donald in Führung vor Holger, mir, Chrissi und Knut. Die Punkte wieder so eng, jeder konnte am Sonntag noch gewinnen.

In der Ausschreibung waren 5 Wettfahrten vorgesehen, so dass sich für Sonntag der eine oder andere einiges ausgerechnet hatte. Aber wegen Sturmwarnung fand keine Wettfahrt mehr statt. Auch an die Organisatoren dieser Regatta vielen Dank, dass alles wie der Grillabend und das Kuchenbuffet so gut geklappt hat.

Gruß Olaf GER O-1495

1	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	4 2 1	7.0
2	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	3 3 3	9.0
3	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	1 4 8	13.0
4	GER 1268	SEIKRIT Christian B .100 TSG	9 1 4	14.0
5	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	5 8 2	15.0
6	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	6 7 5	18.0
7	GER 426	SEIKRIT Ronald B .100 TSG	11 5 10	26.0
8	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002 1.SVBS	10 10 6	26.0
9	GER 1246	GOEPFERT Ralf B .102 WSV1921	2 6 OCS	28.0
10	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	13 9 9	31.0
11	GER 1321	ALBRECHT Jürgen B .100 TSG	7 14 11	32.0
12	GER 1243	ERNST Dieter B .102 WSV1921	14 16 7	37.0
13	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	12 17 12	41.0
14	GER 548	REINHARDT Heiko B .103 SCK	15 13 13	41.0
15	GER 1449	HOLERT Tom B .100 TSG	8 15 DNF	43.0
16	GER 1482	KOHLHOFF DR Michael B .100 TSG	17 12 15	44.0
17	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	16 11 DNS	47.0
18	GER 1430	KUTZ Volker BG.035 SVUK	18 18 14	50.0
19	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	19 19 DNF	58.0

## Silberne Seerose, Steinhuder Meer

09.05.-10.05.2015

Bei der 52. Silbernen Seerose auf dem Steinhuder Meer sind am 9. und 10. Mai zwei Landesmeistertitel vergeben worden. In der Klasse Laser Standard erreichte das der Gesamt-Zweite Christian Engelke vom Wassersportverein Altwarmbüchen. Nico Steenbuck vom Segel-Club Salzgitter, überlegener Gesamtsieger in der Klasse Laser Radial, ist jetzt zugleich Landesjugendmeister.

In der O-Jollen-Klasse konnte Detlef Munke vom ausrichtenden Segel-Club Steinhuder Meer seinen Vorjahressieg wiederholen und sicherte sich damit auch den Wilhelm-Nordmeier-Gedächtnis-Pokal für den besten einheimischen Segler. Drei der vier Wettfahrten konnte er zum Teil deutlich für sich entscheiden, ein zweiter Platz kam nicht in die Wertung.

In dem Lauf gewann Wolfgang Höfener (Segler-vereinigung Hüde), der auf den zweiten Platz kam, vor Harry Voss vom Schaumburg-Lippischen Seglerverein (SLSV). Vom Steinhuder Meer kamen auch Olaf Bertallot vom Hannoverschen Yachtclub (6.) und Axel Forstmann (SLSV, 7.) auf vordere Plätze. Wegen des recht starken Windes von gut fünf Beaufort an beiden Tagen waren nur 22 Boote zumindest einmal an den Start gegangen, auch einige Kenterungen waren zu verzeichnen.

Die Wettfahrtleitung um Wilhelm Nordmeier hatte drei Wettfahrten für Sonnabend und eine für Sonntag angesetzt. Für Sonnabend hatte der Segel-Club Steinhuder Meer zudem zum abendlichen Spanferkelessen eingeladen, das wie in den Vorjahren gut angenommen wurde.



Sven Sokoll, 1. Vorsitzender, Segel-Club Steinhuder Meer

1	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	1 2 1 1	3.0
2	GER 55	HÖFENER Wolfgang N .062 SVH	3 1 2 DNF	6.0
3	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	2 4 3 3	8.0
4	GER 1	FRANZMANN Roland NW.027 SKS	5 3 4 DNC	12.0
5	GER 7	BLUM Hermann M. NW.075 DSCU	8 5 8 5	18.0
6	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .042 HYC	7 8 5 6	18.0
7	GER 44	FORSTMANN DR Axel N .043 SLSV	6 6 7 7	19.0
8	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	DNF 10 10 4	24.0
9	GER 1454	EICKHOFF Harald N .061 SCD	10 9 9 DNC	28.0
10	GER 806	SMALIAN Karl-Erich N .048 STSV	16 11 12 9	32.0
11	GER 1142	PHILIPP Walter N .050 YCN	17 12 11 DNF	40.0
12	GER 1383	LEGIEN Jörg NW.091 YCBAYERL	9 DNC DNC 2	41.0
13	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	DNC 7 6 DNC	43.0
14	GER 88	RUHLAND Bernd B .088 ZYC	4 DNC DNC DNC	64.0
15	GER 8	SCHULTE Johannes N .043 SLSV	DNC DNC DNC 8	68.0
16	GER 1286	HAGEMANN Udo N .019 KSW	11 DNC DNC DNC	71.0
17	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	12 DNC DNC DNC	72.0
18	GER 1373	SCHULT Horst BG.005 RSC	13 DNC DNC DNC	73.0
19	GER 1330	NIETERT Armin N .043 SLSV	14 DNC DNC DNC	74.0
20	GER 1487	WEBER Dieter HA.048 CKA	15 DNF DNC DNC	75.0
21	GER 1451	LIPPERT Peter B .116 SVR	DNC DNF DNC DNC	90.0

21	GER 1435	PESCHLOW Uwe SH.038 LYC	DNF DNC DNC DNC	90.0
21	GER 1424	HENNINGS Uwe N .042 HYC	DNC DNC DNC DNC	90.0
21	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	DNC DNC DNC DNC	90.0
21	GER 1419	ZERFASS Alfred N .044 SCSTM	DNC DNC DNC DNC	90.0
21	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	DNC DNC DNC DNC	90.0
21	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	DNC DNC DNC DNC	90.0
21	GER 6	BÜHMANN Frank N .043 SLSV	DNC DNC DNC DNC	90.0
21	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	DNC DNC DNC DNC	90.0

**Holsteiner Schinken - O-Jolle Plöner Seglerverein e.V.**  
**16.05.-17.05.2015**

1	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	1 1 1	3.0
2	GER 1427	SCHULZ Mathias SH.050 PSV	4 4 2	10.0
3	GER 1448	WOSCHIKOWSKI Lutz B .088 ZYC	5 3 5	13.0
4	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	8 7 3	18.0
5	GER 71	CORDBARLAG Jörn SH.050 PSV	10 2 10	22.0
6	GER 1486	JARMATZ Stephan SH.050 PSV	9 6 7	22.0
7	GER 44	FORSTMANN DR Axel N .043 SLSV	2 11 11	24.0
8	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .042 HYC	13 5 6	24.0
9	GER 1444	HARTOG Nils SH.036 LSV	7 14 4	25.0
10	GER 1402	VON BUDDENBROCK Rupert SH.050 PSV	6 12 9	27.0
11	GER 1165	ASSMANN Arne SH.036 LSV	12 9 12	33.0
12	GER 1347	JARMATZ Peter SH.054 SCPr	14 13 8	35.0
13	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	16 8 13	37.0
14	GER 1342	SCHWIPPERT Wolfgang BG.009 PSV	15 16 14	45.0
15	GER 1381	FEHLBERG DR Ulrich SH.050 PSV	3 10 OCS	47.0
16	GER 1439	LEITL Thomas NW.027 SKS	17 15 15	47.0
17	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	18 17 16	51.0
18	GER 1306	HAB Klaus SH.050 PSV	11 DNS DNS	79.0
19	GER 99	GÄDE Fabians SH.095 BOSV	19 DNF DNS	87.0
20	GER 1461	MICHELCHEN Andreas SH.050 PSV	20 DNS DNS	88.0
21	GER 1478	BRELLE Karsten SH.037 SCH	DNC DNC DNC	102.0
21	GER 1463	ZINCK Michael SH.054 SCPr	DNC DNC DNC	102.0
21	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	DNS DNS DNS	102.0
21	GER 1219	SCHULZ Dieter SH.053 OSVE	DNS DNS DNS	102.0
21	GER 1227	GUBITZ Holger SH.037 SCH	DNS DNS DNS	102.0
21	GER 1200	HERMKENS Jan-Peter SH.050 PSV	DNS DNS DNS	102.0

**Einhand-Pokal - O-Jolle Wassersportverein 1921 e.V.**  
**16.05.-17.05.2015**

Mit 23 O-Jollen, 14 5.5m IC, 9 Ynglings, 6 Solings und 4 H-Booten war die Ex-Olympics 2015 sehr gut besucht. Wir hatten den See fast für uns allein und konnten die Wettfahrtreihen problemlos durchführen. Aber der Reihe nach...



Diesmal wurde Samstag und Sonntag gesegelt und nicht wie voriges Jahr, Freitag bis Sonntag. Die Meldezahlen zeigen es, es ist der richtige Weg. Zum Freitag kann ich nicht viel sagen. Ich habe nur gehört, dass Familie Lippert (Wille, Donald, Casi und Schwager Raul) wieder alle mit vielen eigenen Kreationen verköstigt hatten, ein Festmahl also. Bereits vorher stand ja fest, dass die Vereinslokalmatadoren "Fremd segeln" (na sie werden schon sehen wozu das gut ist) und dadurch 2 Boote frei waren (Schwager Raul musste ja auch noch

gleich mitmachen). Sollte es für die TSGer und alle anderen bedeuten, die Chance ist da, den Einhandpokal zu "entführen"? Einen Neueinsteiger konnten wir herzlich begrüßen, Stefan Koppin, Deutscher Meister 2004 im Laser Radial, wollte uns gleich zeigen wo es lang geht. Stefan, das hast Du gut gemacht! Wir hoffen, das Olympiajollenfieber hat nun auch ihn gepackt :-). Merlin Lippert durfte von seinem Onkel die GER 1246 segeln und das bei viel Wind. Merlin hat das alles gut überstanden und das Boot auch. Raul, jetzt war endlich mal der Schmutz raus und vielen Dank für das Verborgen an die Jugend! Martin Pirner "borgte" sich mal von Knut die 1490 um zu "testen". Es blieb nicht beim Testen, es wurde eher eine Verkaufsveranstaltung :-). Ich selber musste mich auch nach einem „Ersatzboot“ umsehen und zum Glück hatte mir Frank Lietzmann, wie schon zum DJC eine Woche vorher, seinen Ben Rih geborgt - eine "Granate" und vielen Dank dafür.

Am Samstag durfte ich die erste Wettfahrt fast 2 Runden lang führen, bis mich auf der letzten Runde Holly kurz vor der Tonne 1 überholte. Somit reichte es noch für Platz 2. Nur knapp hinter mir kam Thomas Müller Merx mit einem guten Riecher ins Ziel hinein. TSG vorne und auf dem 4. Platz zum "abdecken" mein Pa. Auf zur 2. Wettfahrt und der Wind wurde langsam mehr als nur eine gute 3. Ich habe mich dann mal komplett vor der Tonne 1 abgestellt und durfte nun zählen.... Knute führte bis fast zum Schluss, als wieder Holly an ihm vorbeizog (fast dieselbe Stelle wie im ersten Rennen). Holly zeigte wie das richtig gemacht wird, Ziel, Sieg! 2. Knut und 3. Platz Peter. Tja da scheint man auch noch gegen das Glück von Holly kämpfen zu müssen... Auf zur 3. Wettfahrt, der Wind nahm zu auf 5-6 Windstärken. An Tonne 1 Klaus "Pommes" (da zeigte uns Pommes wie das geht) und dahinter Martin Pirner mit seinem eventuell neuen Schiff, danach Holly und ich. Ich wollte Martin noch sagen, dass er vorsichtig sein muss. Solche Platzierungen treiben den Preis nur unnötig in die Höhe. Pommes war auch unten immer noch Erster, gekonnt ist gekonnt. Danach aber segelte er etwas zu tief und Martin und ich konnten ihn überholen. Martin hatte das nicht ganz so gehört mit dem Preis und kämpfte weiter wie ein Löwe. Kurz darauf konnte ich Martin aber „bändigen“ und holte mir den Sieg. Damit war Holly Spitzenreiter, aber es sollte

wie am Sonntag eine Woche vorher noch alles drin sein. Beim DJC gab es am Sonntag sogar noch 5 Anwärter auf den Titel, hier eigentlich nur zwei.

Am Sonntag war Männerwind angesagt. Ich durfte relativ sicher einen Start Ziel Sieg einfahren und durfte damit zum ersten Mal meinen Namen in die Geschichtsbücher des Einhandpokal eintragen. Meine Freude war und ist heute noch riesig darüber. Übrigens wurde diese Veranstaltung fast eine TSG-interne, gleich die ersten drei Plätze und den 5. Platz, Super.

Am Sonntag hatte jemand allen geholfen die Jollen ins Wasser zu lassen. Kraft seiner Wassertsuppe ließ er dann auch als Letzter seine Jolle ins Wasser, um nach den ersten Ruderbewegungen wieder zurück an Land zu fahren - Pinne gebrochen. Schade, aber wenn die Kraft zu groß ist...

Vielen Dank an die Familie Lippert, den WSV-Mitgliedern, der Wettfahrtleitung und den leckeren Kuchenbäckern. Donald, ich hätte nichts dagegen wenn du 2016 nochmal "fremdsegelst". Vielen Dank an Frank Lietzmann für das "Gewinnerschiff".

Bis bald Chrissi O-GER 1366 (1268)

1	GER 1268	SEIKRIT Christian B .100 TSG	2 7 1 1	4.0
2	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	1 1 4 3	5.0
3	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	7 2 6 2	10.0
4	GER 1451	LIPPERT Peter B .116 SVR	11 3 5 4	12.0
5	GER 426	SEIKRIT Ronald B .100 TSG	4 5 14 5	14.0
6	GER 1332	MÜLLER-MERX Thomas BG.027 SVST	3 6 7 DNC	16.0
7	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	14 9 2 6	17.0
8	GER 1264	KOPPIN Stefan B .102 WSV1921	5 4 11 9	18.0
9	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	12 8 8 10	26.0
10	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	9 12 10 DSQ	31.0
11	GER 1190	POMMERÄNIG Klaus B .010 WSCS	16 13 3 DNC	32.0
12	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	21 16 9 7	32.0
13	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	8 10 16 DNC	34.0
14	GER 1321	ALBRECHT Jürgen B .100 TSG	15 DNF 12 8	35.0
15	GER 599	LIPPERT Wilfried B .102 WSV1921	10 11 15 DNC	36.0
16	GER 1429	SCHULZ Armin BG.027 SVST	13 14 13 DNC	40.0
17	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	19 20 19 11	49.0
18	GER 602	REGENER Frank .	23 19 18 12	49.0
19	GER 1370	GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	17 15 17 DNC	49.0
20	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	6 DNF DNC DNC	54.0
21	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	18 18 DNF DNC	60.0
22	GER 1246	LIPPERT Merlin B .102 WSV1921	20 17 DNF DNC	61.0
23	GER 1336	REHDER Wilhelm BG.005 RSC	22 DNF DNC DNC	70.0



**ZZ-Cup - O-Jolle Nederlande (NED)****16.05.-17.05.2015**

1	EST 1	DE VRIES Stefan **.NED	1 1 2 1	3.0
2	NED 518	DE ZEE Luut **.NED	8 4 1 3	8.0
3	NED 665	BOSCH Thies **.NED	5 5 4 2	11.0
4	NED 17	OP DE WEEGH Ton **.NED	2 7 3 DNS	12.0
5	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	7 3 9 4	14.0
6	NED 644	DE GROOT Henk **.NED	3 6 5 DNS	14.0
7	NED 651	KUIK Wessel **.NED	4 2 11 DSQ	17.0
8	NED 521	BIJLSMA Wim **.NED	9 18 7 6	22.0
9	NED 666	VAN AMEONGEN Jan **.NED	14 9 8 8	25.0
10	NED 523	NUMAN Robert **.NED	10 10 13 7	27.0
11	NED 675	VAN DEN BROEK Erik **.NED	23 14 10 5	29.0
12	NED 668	ZWITSER Dirk **.NED	12 8 14 11	31.0
13	GER 1295	MÖLDERS Kai-Jürgen H .040 SSCD	11 11 12 DNS	34.0
14	NED 555	BOERSMA Ward **.NED	15 12 15 9	36.0
15	NED 640	BRAAKSMA Hotze **.NED	16 17 19 10	43.0
16	NED 572	HOFSTEDE Bram **.NED	13 13 22 18	44.0
17	NED 519	VERSTEEG Jan Joost **.NED	17 23 6 DNS	46.0
18	GER 1331	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	21 19 17 13	49.0
19	NED 676	HEERLIEN Melle **.NED	18 22 16 15	49.0
20	NED 628	OLDENBEUING Benny **.NED	25 15 23 12	50.0
21	NED 483	PLAATJE Reinout **.NED	27 21 21 14	56.0
22	NED 11	VAN DER LEDEN Cock **.NED	22 16 18 DNS	56.0
23	NED 662	PLAATJE Klaas **.NED	19 25 24 17	60.0
24	NED 614	WAPENAAR Rob **.NED	6 20 DNS DNS	67.0
25	GER 1458	RÜBSAMEN Herbert N .019 KSW	29 24 27 16	67.0
26	GER 1286	HAGEMANN Udo N .019 KSW	33 26 20 DNS	79.0
27	NED 586	VAN DER WIJK Jan **.NED	28 29 26 DNS	83.0
28	NED 568	SCHIPPERHEIJN Henk **.NED	32 28 25 DNS	85.0
29	NED 641	NIJBURG Jeroen **.NED	26 27 DNS DNS	94.0
30	NED 399	SCHREUDER Dick **.NED	37 31 28 DNS	96.0
31	NED 565	WOLTHUIS Renso **.NED	30 30 DNS DNS	101.0
32	NED 619	MEUS Theo **.NED	20 DNS DNS DNS	102.0
33	NED 563	DE HAAS Hans **.NED	24 DNS DNS DNS	106.0
34	NED 66	HULZINGA Kaes **.NED	34 32 DNF DNS	107.0
35	NED 574	ZEILSTRA Abel **.NED	31 DNS DNS DNS	113.0
36	GER 1498	WOLF Werner BW.077 KHSO	35 DNS DNS DNS	117.0
37	NED 371	MPRANGER Thees **.NED	36 DNS DNS DNS	118.0
38	NED 608	BROERSMA Jan Alle **.NED	NED DNS DNS DNS DNS	123.0
38	NED 533	KIEBERT Eric **.NED	NED DNS DNS DNS DNS	123.0
38	NED 546	GROENENDIJK Jeroen **.NED	NED DNS DNS DNS DNS	123.0

**Pfingstwettfahrt Steinhude - O-Jolle**  
**Schaumburg-Lippischer Segler-Verein e.V.**  
**23.05.-24.05.2015**

1	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	1 1 RDG	4.0
2	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	4 4 RDG	9.0
3	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	7 2 RDG	14.0
4	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	2 7 RDG	15.0
5	GER 44	FORSTMANN Axel N .043 SLSV	3 3 RDG	15.0
6	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .042 HYC	6 6 RDG	16.0
7	GER 6	BÜHMANN Frank N .043 SLSV	10 5 RDG	18.0
8	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	5 11 RDG	25.0
9	GER 1200	HERMKENS Jan-Peter SH.050 PSV	8 9 RDG	26.0
10	GER 1424	HENNINGS Uwe N .042 HYC	11 8 RDG	28.0
11	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	12 13 RDG	34.0
12	GER 18	FORSTMANN Heiner N .043 SLSV	14 12 RDG	35.0
13	GER 1330	NIETERT Armin N .043 SLSV	9 10 DNF	38.0
14	GER 1487	WEBER Dieter HA.048 CKA	13 15 RDG	42.0
15	GER 806	SMALIAN Karl-Erich N .048 STSV	16 16 RDG	45.0
16	GER 1142	PHILIPP Walter N .050 YCN	15 17 RDG	47.0
17	GER 1419	ZERFASS Alfred N .044 SCSTM	OCS 14 DNF	52.0
18	GER 8	SCHULTE Johannes N .043 SLSV	DNC DNC DNC	57.0

**Pfingstwettfahrt Ammersee - O-Jolle Herrschinger Segelclub e.V.**  
**23.05.-24.05.2015**

1	GER 1339	FORSTER Carlo BA.024 YCS	1 1 2 1	5.0
2	GER 1417	MOSER DR Wolfgang BA.015 ASC	4 3 1 3	11.0
3	SUI 119	RICKERT Wolfgang **.SUI	5 4 3 2	14.0
4	GER 1471	BAUER Florian BA.015 ASC	3 2 4 5	14.0
5	GER 1397	WIENIGES Thomas BA.023 SVBB	2 5 6 4	17.0
6	GER 977	WEGENER Hermann BA.015 ASC	6 9 7 7	29.0
7	GER 1051	HENISCH Ingo BA.016 HSC	7 6 8 10	31.0
8	GER 1483	SCHÜßLER Ludwig BA.133 TSVU	8 8 10 6	32.0
9	GER 1506	GRÜNIG Axel BA.048 NOSC	13 7 5 8	33.0
10	GER 1438	GRADL Peter Michael BA.173 SSCA	9 12 11 9	41.0
11	GER 1446	CRONENBERG Harald BA.059	10 10 9 12	41.0
12	GER 1343	HEYER Wolfgang G. NW.293 SSCK	12 11 14 11	48.0
13	AUT 81	KAIBLINGER Horst **.AUT	11 13 13 13	50.0
14	GER 889	BAUER Heribert BA.239 MTVD	14 14 12 14	54.0
15	GER 1246	GOEPFERT Ralf B .102 WSV1921	DNC DNC DNC DNC	64.0

**Lübscher Adler / LM**  
**23.05.-24.05.2015**

- Kein Wind

**Flachgauer Seen Preis - O-Jolle Österreich (AUT)**  
**30.05.-31.05.2015**

1	AUT 30	BÖHM Herbert **.AUT	1	1.0
2	GER 977	WEGENER Hermann BA.015 ASC	2	2.0
3	AUT 100	BACHER Vitus **.AUT YCZ	3	3.0
4	AUT 96	HEIL Bernhard **.AUT	4	4.0
5	GER 1051	HENISCH Ingo BA.016 HSC	5	5.0
6	AUT 86	FRÖHLICH Harald **.AUT	6	6.0
7	AUT 81	KAIBLINGER Horst **.AUT	7	7.0
8	AUT 38	PRESSL Gerhard **.AUT	8	8.0
9	AUT 147	JÄGER DR Paul **.AUT	9	9.0
10	AUT 95	WEIHS Patrick **.AUT	DNF	11.0

**Sommerpokal SSCD - O-Jolle Sport-Segel-Club Diemelsee e.V.**  
**30.05.-31.05.2015**

Zum 39. Mal wurden O-Jollen auf der Diemeltalsperre am Rande Nordrhein-Westfalens kurz hinter der Grenze zu Hessen als geringesehene Gäste empfangen. Die Veranstaltung der Familie Mölders, ist grundsätzlich ein kleiner Höhepunkt der O-Jollen-Saison. Was hat der lieben Susi und dem lieben Jürgen diese Veranstaltung in all den Jahren gekostet? Nicht zu vergessen der Einsatz des lieben Kai Mölders und seiner Frau!

Ein Reiheneinfamilienhaus ????? Na ja, zumindest das Grundstück dafür !!!!

Angefangen von der Campingplatzorganisation, über gemeinsame Abendessen, gemeinsame Frühstücke, die Tombolen, die Freibierschwemmen bis die Sonne aufgeht, das Abschiedessen vor während und nach der Preisverteilung. Wie auf anderen Ebenen dieser Welt, lebt die Gemeinschaft von solchen „Verrückten“!

In wieweit der Verein sich daran beteiligt, ist mir nicht geläufig. Ich hoffe nur, er tut es umfassend und nachhaltig?! Daher hoffen alle Beteiligten, dass die 40. Veranstaltung nicht gleich der Abschied des Möldersclan ist! Denn dann ist ein weiteres Revier für die O-Jollen verloren!

**Daher fangen wir an mit der Werbung für 2016! Pro Jahr hat dort eine O-Jolle zu segeln!! Richtig gerechnet – wir gehen mit min. 40 Booten an den Start!**

**Es gibt Dinge – die brauchen Vorlauf!!**

Ach ja, Segeln --- hat auch stattgefunden! Segeln ist hier immer wieder, unter allen Bedingungen, eine extreme Herausforderung. So die drei Läufe am Samstag. Die Diemel und das Wetter zeigten die Zähne. Wenn Riggs sich im Raumschotsflug nach vorne wegbiegen ist eben grenzwertiger Druck in der Luft. In der abwartenden Rolle, überlies Jan ten Hoeve den Führenden die Zweikämpfe. Bis er sich leise weinend davon stahl. Auf diese Art und Weise gewann er die drei Läufe. Glückwunsch – du bist und warst der Bessere. Unter diesen Bedingungen wurde auch gebadet. Und wie! Schwertsicherung zu lang, Schwert nicht zu sehen! Aufrichten der Boote – nicht möglich! Das taten dann andere. Kai Mölders sprang ins Wasser nachdem er drei Läufe gesegelt hatte und auch Christoph Lutz richtete ein Boot mit auf, welches nicht seins war. Es sind eben Segelfreunde und die braucht man schon mal dringend. Danach wurde gefeiert und getanzt, wie schon gesagt, bis tief in die Nacht. Bei der Tombola

hatte ich diesmal großes Glück. Es gab mal keinen Regenschirm für mich, -- es war gar keiner dabei!! ;-)

Der nächste Morgen bescherte uns zunächst ein laues Lüftchen. Während wir gemeinsam, mit dem Blick aufs Wasser frühstückten kam doch die ein oder andere Böe vorbei, welche das Wasser in gewohnter Weise dunkel verfärbte. Na ja, ganz so lau war es dann eben doch nicht. Es versprach ein toller Lauf zu werden. Doch die Diemel plante anderes mit uns. Ich sage nur: Fallböen!! Drei Meter vom Ufer entfernt 5 Bft. von oben – unglaublich. Keine Sekunde Wind aus einer Richtung. Die Bahn extrem ausgelegt. Das Leefuß musste unter Höchstgeschwindigkeit umhalst werden. Eben alles extrem. Die Hälfte der Teilnehmer drehte nach der ersten Runde ab. "Rolli - eine Runde Bullenreiten reichte mir!" Na ja, Recht hatte er, der liebe Ernst aus Wolfsburg!

Auch an diesem Rennen war Jan ten Hoeve dabei! Allerdings abgeschlagen an vierter Stelle! Doch er segelte total entspannt, während wir zockten und uns totsegelten. Dann schlug er in gewohnter Weise zu. Die Spitze blieb in einem der seltenen Löcher liegen, er schob sich heran und langsam vorbei. Wie nett! Das war' s dann wieder! Gut, Kai holte er nicht mehr, doch mir und Jürgen zeigte er ein verschmitztes Lächeln. Eben besser als wir! Wer also das Wochenende gewann ist klar, die anderen Plätze seht ihr in der Ergebnisliste!

Tschö bis nächstes Jahr! Haltet euch das Diemelwochenende vor und frei! „40 Boote!“

Monaco, GER 1404

1	GER 17	TEN HOEVE Jan SH.050 PSV	1 1 1 2	3.0
2	GER 1295	MÖLDERS Kai-Jürgen H .040 SSCD	2 2 3 1	5.0
3	GER 1404	FRANZMANN Roland NW.027 SKS	5 4 2 3	9.0
4	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	3 3 6 DNF	12.0
5	GER 1331	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	4 5 4 4	12.0
6	GER 1286	HAGEMANN Udo N .019 KSW	6 6 5 7	17.0
7	GER 1458	RÜBSAMEN Herbert N .019 KSW	7 8 8 6	21.0
8	GER 1345	LUTZ Christoph NW.024 ETUF	8 9 9 5	22.0
9	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	DNF 7 7 DNF	32.0
10	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048	9 DNC DNC DNF	45.0
11	GER 1081	ARNDT Walter NW.084 KSCH	DNF 10 DNF DNF	46.0
12	NED 574	ZEILSTRA Abel **.NED	DNF DNC DNC DNF	54.0
12	NED 626	MIK Henk **.NED	DNF DNC DNC DNF	54.0
12	NED 66	HULZINGA Kaes **.NED	DNF DNC DNC DNF	54.0
12	GER 1193	GERATZ Wolfgang NW.075 DSCU	DNF DNC DNC DNC	54.0
12	GER 1223	VOGEL Josef NW.042 YCWM	DNC DNC DNC DNC	54.0
12	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	DNC DNC DNC DNC	54.0

## Österreichische Klassenmeisterschaft - O-Jolle

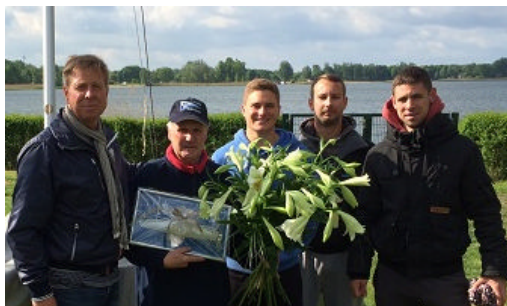
### Österreich (AUT)

04.06.-07.06.2015

1	AUT 95	WEIHS Patrick **.AUT	1 1 1 1 1 1 1 6.0	
2	AUT 30	BÖHM Herbert **.AUT	3 2 2 2 2 4 2	13.0
3	AUT 81	KAIBLINGER Horst **.AUT	5 4 4 7 3 3 3	22.0
4	AUT 4	POELL Johannes **.AUT	4 5 5 3 4 DNC 5	26.0
5	AUT 94	WALUS Martin **.AUT	2 3 6 6 5 5 6	27.0
6	GER 1483	SCHÜSSLER Ludwig BA.133 TSVU	7 6 3 4 7 2 OCS	29.0
7	GER 1438	GRADL Peter Michael BA.173 SSCA	6 7 7 5 6 6 4	34.0
8	AUT 12	HEINEMANN Manuela .	8 8 8 8 8 7 DNC	47.0
9	AUT 38	PRESSL Gerhard **.AUT 9 9	DNF DNF DNF 8 DNF	59.0
10	GER 1051	HENISCH Ingo BA.016	DNS DNC DNC DNC DNC DNC 7	62.0

### 80. Jubiläum

Dieter Köppe GER 89, 1. Segler Verein Barleber See, feierte am **Himmelfahrtstag** 2015 seinen 80. Geburtstag. Der gelernte Fußballer spielte bei Motor Zwickau DDR-Liga, wechselte nach Knieproblemen zum Segelsport. Zielstrebigkeit und Perfektion ließen ihn schnell an die Spitze vordringen. Höhepunkt war der DDR-Meistertitel 1972 im 15-Jollenkreuzer mit Vorschoter H. J. Krähe, der ebenfalls Mitglied der O-Jollen KV ist. Die besten Wünsche der Klassenvereinigung und des Vorsitzenden Jörn Cordbarlag überbrachten die jungen (halb)wilden Martin M., Ben S., Werner K. und Herbert Kasperschinsky



### Schluchtenpreis, Talsperre Pöhl (LM Sachsen)

06.-07.06.2015

Zum 25. Mal wurde von der SSGR e.V. der Schluchtenpreis der O-Jollen auf der Talsperre Pöhl ausgetragen. Die Samstagswettfahrten begannen pünktlich bei typischen Talsperrenwind. Der erste Kreuzkurs ging in Richtung Staumauer. Überraschenderweise gelang mir ein guter Start und auf einmal war ich tatsächlich vorn und konnte, der Wind setzte nicht schlagartig auf der Vorwind von hinten ein, meinen Vorsprung halten. Erster (2. Joachim Edelmann, 3. Wolfgang Scheffler). Danach pausierten wir 90 Minuten wegen Flaute. Gegen 17:30 Uhr setzte der Wind aus NW wieder ein. Die WFL entschied sich, noch 2 kurze Wertungsläufe durchzuführen. Bei jetzt gleichmäßigeren Bedingungen (2 Bft.) gelang mir in Lauf 2 noch mal ein 1. Platz (2. Wolfgang, 3. Michael Perthes), im dritten Lauf verlor ich auf der Zielkreuz gegen Wolfgang im Wendeduell den Sieg (3. Michael). Sonntag war dann

noch mal schöner konstanter Wind aus Nord und wir segelten die volle Bahn. Philip Hilf führte mit seiner „Neuen“ 1312, übersah aber den angezeigten Kurs am Start. Ich konnte ihn überholen und mir gelang der dritte Sieg (2. Philip, 3. Michael). Am Ende standen Michael Perthes (SVP-Helm) als 3., Wolfgang Scheffler (1. SCP) als 2. und ich als Sieger auf dem Treppchen. Mein 2. Ranglistenregattaerfolg in 17 Jahren O-Jolle war auch der Landesmeistertitel Sachsen. Die SG Reichenbach e.V. hatte wieder eine gelungene Veranstaltung auf dem Wasser und an Land organisiert.

Frank Ratzsch (GER O-68)

1	GER 68	RATZSCH Frank SA.027 SG Seebu	1 1 2 1	3.0
2	GER 1468	SCHEFFLER Wolfgang SC.016 LSC	3 2 1 4	6.0
3	GER 869	PERTHES Michael SC.021 SVP-HELM	10 3 3 3	9.0
4	GER 1252	BEY Lothar BA.068 SF	4 7 7 5	16.0
5	GER 1279	SCHÖNBERNER Peer SC.007 SSGR	5 8 4 9	17.0
6	GER 882	DITTMAR Christian SC.007 SSGR	7 4 6 7	17.0
7	GER 1156	MÄRSCH Manfred SC.006 SSGM	11 5 8 6	19.0
8	GER 1113	KÖGLER Michael SC.007 SSGR	9 6 5 8	19.0
9	GER 1312	HILF Phillip SC.007 SSGR	6 DNS DNS 2	23.0
10	GER 1445	EDELMANN Joachim SC.007 SSGR	2 9 DNS DNS	26.0
11	GER 1155	GEORGI Uwe SC.007 SSGR	8 10 9 10	27.0
12	GER 428	KOß Andreas SC.006 SSGM	12 11 10 12	33.0
13	GER 1032	WOLLMANN Peter SC.007 SSGR	13 13 12 11	36.0
14	GER 917	HERMANN Dieter SC.021 SVP-HELM	14 12 11 DNS	37.0

**Jade-Cup, Banter See**  
**13.06.-14.06.2015**

Wie sagt Rolli immer so schön: der dritte schreibt den Bericht - ich werde es dann mal versuchen!

Am 13. und 14.06. fand der Jade-Cup auf dem Banter See statt. Gemeldet hatten 26 Teilnehmer und gewertet wurden 26 Boote. Ein stolzer Erfolg, alle gemeldeten an die Linie zu bekommen, davon 8 Teilnehmer aus den Niederlanden! Daran war maßgeblich Jan ten Hoeve beteiligt, der viel Werbung gemacht hatte. Auch schön anzusehen war, dass einer von denen, Henk, sein Navi eingestellt hatte und so alle Niederländer gleichzeitig ankamen.

Hans-Jürgen Leiß, seines Zeichen Wettfahrtsleiter und 1. Vorsitzender des Clubs, begrüßte uns alle am Samstagmorgen vor dem ersten Start aufs herzlichste in seiner Art und Weise - einfach Klasse.

Die erste Wettfahrt: Lullu Wind Dreher, naja für jeden etwas dabei, die zwei anschließenden Wettfahrten schon wesentlich besser, etwas für Männer und beherzte Typen. Auch gleiten war angesagt. Alle drei Wettfahrten wurden Up & Down gesegelt, Jan ten Hoeve musste uns mal wieder den Spiegel zeigen, aber er hat da einen jungen Mann namens Maarten Versluis mitgebracht, der es auch sehr gut kann - siehe Liste. Schön gesegelt junger Mann!

Auch unser Bernd Ruhland fuhr nach langer Pause mal wieder einen Tagessieg ein. Sonntags noch eine vierte Wettfahrt - Dreieck Linear - eine Wettfahrt, die nicht aufhörte bei leichten

Wind. Der Wettfahrtleiter war wohl der Meinung, lass die Jungs erst mal nüchtern werden bevor sie auf die Straße kommen. Bei der Preisverteilung war Bernd schon der Meinung, dass er erst am Dienstag wieder in seine Praxis zum Dienst kommt, da Jürgen Leiß eine Moderation ohne Ende an den Tag legte, für jeden Teilnehmer ein oder mehrere gute Worte - Klasse!

Apropos Straße, zwei unserer Edelzocker meinten auf der A1 überholen bei Überholverbot ist nicht für O-Jollensegler gemeint. Das gibt 80 Euro und 1 Punkt.

Aber jetzt mal zu dem Rahmenprogramm!!!!!!!!!!!!

Freitagabend ging's schon wieder los, Kantine war angesagt - nicht schlecht.

Samstagabend schönes Essen, dann große Runde auf dem Sattelplatz, alle ausnahmslos zusammen, bei musikalischer Untermauerung von unserem Barden Wolfgang. Ende morgens um halb vier. Marianne war sehr zufrieden mit uns, wir haben es erstmalig geschafft die gesamten Vorräte an Alkohol zu vernichten.

So das war es erst mal von mir, wer sich das im nächsten auch mal antun möchte - bitte schön!

Grüße vom Diemelgeier

1	GER 17	TEN HOEVE Jan SH.050 PSV	1 6 2 1	10.0
2	NED 596	VERSLUIS Maarten **.NED	5 2 1 3	11.0
3	GER 1169	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	7 3 4 4	18.0
4	GER 88	RUHLAND Bernd B .088 ZYC	9 1 7 7	24.0
5	NED 645	LIJKENDIJK Jaap **.NED	10 11 3 2	26.0
6	GER 1454	EICKHOFF Harald N .061 SCD	4 7 6 9	26.0
7	NED 607	SMIT Bart **.NED	2 8 12 14	36.0
8	GER 1299	STÖVER Thomas N .019 KSW	3 16 8 13	40.0
9	NED 675	VAN DEN BROEK Erik **.NED	19 13 5 6	43.0
10	NED 608	BROERSMA Jan Alle **.NED	16 5 11 12	44.0
11	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	8 10 17 11	46.0
12	GER 1401	GROENEVELD Ludwig SH.050 PSV	6 15 22 5	48.0
13	NED 626	MIK Henk **.NED	11 9 9 20	49.0
14	GER 1223	VOGEL Josef NW.042 YCWM	13 12 20 8	53.0
15	GER 1200	HERMKENS Jan-Peter SH.050 PSV	14 4 13 DNF	58.0
16	GER 1286	HAGEMANN Udo N .019 KSW	12 21 15 18	66.0
17	GER 1494	RÜBSAMEN Heiko N .019 KSW	22 14 16 17	69.0
18	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	20 22 14 15	71.0
19	GER 1424	HENNINGS Uwe N .042 HYC	18 20 18 16	72.0
20	NED 612	BOUMA Bouwe **.NED	17 19 10 DNF	73.0
21	GER 1081	ARNDT Walter NW.084 KSCH	15 23 DNS 10	75.0
22	GER 1458	RÜBSAMEN Herbert N .019 KSW	21 17 21 19	78.0
23	GER 1487	WEBER Dieter HA.048 CKA	24 18 19 DNS	88.0
24	GER 121	JORDAN Thomas N .095 SWW	23 24 23 21	91.0
25	GER 907	KÜSTNER Klaus B .032 VSJ	25 26 24 22	97.0
26	GER 991	TEUSEN HARMS Stefan N .095 SWW	26 25 25 DNS	103.0



*Und hier in Vorbereitung auf den nächsten Diemelgeierbericht ein wenig Geschichte aus dem Ruhrpott:*

### **1935 – “80 Jahre Olympiajolle auf dem Baldeneysee“ - 2015**

Die O-Jollenflotte Essen feierte im Juni 2015 80 Jahre das “Baldeneysee-Schild“ und „Olympiajollen Ausscheidungswettfahrt zur Olympiade 1936 des Distrikts West“. Im Rahmen der Krupp-Regatta am Baldeneysee beging die Flotte Essen am Vorabend ihr Sommerfest unter dem Motto 80 Jahre Baldeneysee-Schild & Ausscheidungswettfahrt.

Kaum war der Stausee auf der Ruhr, genannt „Baldeneysee“, im Jahre 1933 in Essen fertig gestellt worden, gründeten sich auch schon die ersten Segelclubs. Laut der Vereinschronik des YCRE früher AYCR, wurden die drei schnellen O-Jollen G 45 „Rautendelein“ von Herrn Füssel , G 46 „Ly“ von Herrn Oelze und G 47 „Lümmel“ von Herrn Noel von der Bootswerft Tott im Ruhrlandhafen in Essen-Heisingen am Baldeneysee 1934 gebaut. Im Juni 1935 wurde für die neu erschaffenen Olympiajollen eine Sonderwettfahrt für die Olympiajollen um das „Baldeneysee-Schild“, gestiftet vom Oberbürgermeister der Stadt Essen, ausgetragen. 9 Teilnehmer hatten gemeldet, aus der Zeitung ist zu entnehmen, dass die Verantwortlichen der Stadt Essen froh waren, das zum Schluss der Essener O-Jollensegler Ernst Füssel (AYCR ) das “Baldeneysee Schild“ gewann und nicht einer der zwei Segler aus Köln vom KSV (Kölner Segel Verein) oder Düsseldorf, denn da kam der amtierende Deutsche Meister im Kanusegeln her! Wie die O-Jollen aus Köln & Düsseldorf nach Essen kamen ist nicht überliefert, wahrscheinlich mit der Bahn - gab es doch eine Zechenbahn der Zeche Karl Funke zum See, deren Trasse heute ein Fahrradweg schmückt oder per LKW, denn einen Bootsanhänger wie wir ihn heute kennen gab es damals noch nicht. Im Spätsommer 1935 wurde anschließend eine von 4 Olympia–Ausscheidungswettfahrten in Deutschland für die Olympiade 1936 auf dem Baldeneysee in Essen für den Distrikt West (Rheinland) mit Teilnehmern aus Köln, Düsseldorf und Essen ausgetragen. Laut Zeitungsbericht war es eine Veranstaltung mit vorangegangenen und verpflichtendem einwöchigem Trainingslager. Die Regatten waren sehr spannend, da die Gewinner der Wettfahrten wechselten, Sieger Helmut Knoop, auf G 207, vom AYCR (heute YCRE). Nach jeder Wettfahrt wurden die O-Jollen gewechselt, um nicht nur den besten Segler sondern auch das schnellste Boot zu ermitteln. Als er auch die zweite westdeutsche Ausscheidungswettfahrt im Frühjahr 1936 gewonnen hatte, fuhr H. Knoop nach Kiel zur finalen Ausscheidung für die Olympiateilnahme, die O-Jollen wurden dort gestellt. Der Essener O-Jollensegler Helmut Knoop war schon 1935 reisefreudig und fuhr mit der O-Jolle nach Berlin zur Deutschen Meisterschaft und nach Steinhude.

Für die Flotte Essen  
Christoph Lutz

**Goldenes Posthorn - O-Jolle Pro Sport Berlin 24 e.V. Abt. Stößensee**  
**13.06.-14.06.2015**

1	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	8 4 1 1	6.0
2	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	1 5 4 2	7.0
3	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002 1.SVBS	3 3 2 3	8.0
4	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	2 1 8 6	9.0
5	GER 68	RATZSCH Frank SA.027 SG Seebu	7 2 5 5	12.0
6	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	6 7 3 4	13.0
7	GER 1373	SCHULT Horst BG.005 RSC	4 6 6 7	16.0
8	GER 1321	ALBRECHT Jürgen B .100 TSG	5 9 9 10	23.0
9	GER 1225	BRAUSEWETTER DR Hans BG.023 SGS	10 8 7 8	23.0
10	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	9 12 11 9	29.0
11	GER 1280	BEHRINGER Peter B .039 DSC	12 11 10 12	33.0
12	GER 1478	BRELLE Karsten SH.037 SCH	11 10 DNC DNC	36.0
13	GER 1502	SCHELLETTER Frank B .008 SVT	DSQ 14 12 11	37.0
14	GER 1336	REHDER Wilhelm BG.005 RSC	13 13 13 13	39.0

**Krupp-Regatta, Baldeneysee (LM Nordrhein Westfalen)**  
**20.06.-21.06.2015**

Na ja wenn es läuft, so sieht's aus bei mir, dann darf man als Dritter wieder schreiben!!!!  
Am nächsten Wochenende wird nicht gesegelt.

Die Kruppregatta 2015 auf dem Baldriansee in Essen:

Es waren am 20.06. und 21.06. insgesamt fünf Bootsklassen zum Krupppreis angetreten, nur um sie einmal zu erwähnen: da waren Kielzugvogel, H-Boote, O-Jollen, Conger und 420er am Start.

Doch jetzt zu unserer O-Jolle.

16 gemeldete O-Jollen davon 13 am ersten Start, zum zweiten Start 14, danach wieder 13 und in den beiden letzten Wettfahrten jeweils noch 10 – das lag teilweise an den Nerven, da wurde beim ETUF auch schon mal ein Segel bei der ersten Runde von Wettfahrt vier runter gezogen. Danach Paddel raus und an Land.

Drei Frühstarter bei der ersten Wettfahrt die Nr. 1, die Nr. 1316 und die Nr. 7. Bei dem Start war ich direkt in Nähe und bin mit gestartet. Für mich war der Start der drei vor mir eigentlich in Ordnung, tja aber die Wettfahrtleitung sah was anderes.

Nach dem Zieldurchgang sprach Hermann Blum ein bisschen länger auf den Wettfahrtleiter ein und bei Hermann wurde daraufhin das OCS wieder zurück genommen (merkwürdig: so was gibt es auch ??????).

Rolli hat seine Kiste jetzt wohl gut im Griff – drei erste, einen dritten und OCS gestrichen sagen da wohl alles. Kai schaffte viermal den zweiten Platz, obwohl er auch bei einigen Runden erst vor Rolli lag. Bei mir, tja Dritter!!!!

Aber all die anderen die dabei waren, haben bei diesen Windverhältnissen genau wie wir tapfer gekämpft. Abends bei ETUF Schnitzel XL mit Bratkartoffeln und Kartoffelsalat – sehr gut! Danach am Bootshaus – Fete auch nicht schlecht. Frühstück Samstags und Sonntags für eine kleine Spende - aber nur wer wollte und konnte. Sonntagmittag noch Würstchen mit Brötchen, Kartoffelsalat und vieles mehr.

Vielleicht für den einen oder anderen ein kleiner Anreiz, im nächsten Jahr mal dazu zu stoßen. Der Christoph und sein Club haben sich viel einfallen lassen, da auch gleichzeitig die Landesmeisterschaft NRW ausgesegelt wurde.

Rolli Erster, Kai Zweiter, ich Dritter, nein wir beide haben die A-Karte gezogen, da wir für den Landesverband Hessen segeln. Also der zweite Platz ging dann an den Vierten der Wettfahrten, an Michael Stevens. Dritter wurde Hermann Blum, der Sonntags nicht mehr teilnahm, aber gesamt auf Platz fünf lag. Da er nicht bei der Preisverteilung dabei war, wurde diese Urkunde weiter gereicht an Platz sechs: Christoph Lutz.

Ganz schönes Durcheinander. Wer noch die Liste sehen möchte schaue im Internet nach. So, das war es von mir.

Diemelgeier GER O-1169 oder auch -1331

*(Anmerkung Sekretärin: "Baldriansee", ich weiß nicht, ob das ein Versehen war. Aber es hat mir so gut gefallen, dass ich es stehen lasse ....genauso wie "Lullu Wind Dreher" aus dem Bericht über den Jade-Cup! Und Ergebnisse gibt's auch unten...)*

1	GER 1	FRANZMANN Roland NW.027 SKS	OCS 3 1 1 1	6.0
2	GER 1295	MÖLDERS Kai-Jürgen H .040 SSCD	2 2 5 2 2	8.0
3	GER 1169	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	3 5 4 5 3	15.0
4	GER 1256	STEVENS Michael NW.034 SKEH	6 6 DNS 4 4	20.0
5	GER 7	BLUM Hermann M. NW.075 DSCU	1 1 2 DNC DNS	21.0
6	GER 1345	LUTZ Christoph NW.024 ETUF	7 7 6 6 6	25.0
7	GER 1223	VOGEL Josef NW.042 YCWM	11 11 8 3 8	30.0
8	GER 1343	HEYER Wolfgang G. NW.293 SSCK	9 8 9 7 7	31.0
9	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	5 14 12 10 5	32.0
10	GER 1200	HERMKENS Jan-Peter SH.050 PSV	4 9 7 DNC DNS	37.0
11	GER 570	BAUMANN Hans-Richard NW.025 YCRE	10 12 11 9 9	39.0
12	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	OCS 4 3 DNC DNS	41.0
13	GER 1201	WIESE Deetje NW.027 SKS	12 13 DNS 8 10	43.0
14	GER 1193	GERATZ Wolfgang NW.075 DSCU	8 10 10 DNC DNS	45.0
15	GER 1315	SCHRÖDER-FINCKH Richard NW.027 SKS	13 DNC 13 DNC DNC	60.0
16	GER 999	SCHENTEN Gerd NW.024 ETUF	DNC DNC DNC DNC DNC	68.0

## 68. Geldner-Preis - O-Jolle Freie Vereinigung der Tourensegler Grünau 1898 e.V. 20.06.-21.06.2015

Leider liegt kein Bericht vom Drittplatzierten vor. Deswegen werde ich ausnahmsweise ein paar Zeilen schreiben. Es war wie oben schon erwähnt der 68. Geldner Preis. Kurz mal zur Geschichte (soviel Zeit muss schon mal sein): Walter Geldner war vor dem 2. Weltkrieg Mitglied der TSG 1898 e.V. und segelte sehr erfolgreich unter anderem eine Olympia- Jolle. Er kehrte aus dem II. Weltkrieg nach einer Typhuserkrankung in Frankreich nicht mehr zurück. Die erste nach dem Krieg in Berlin von der TSG 1898 e.V. ausgeschriebene Wettfahrt für O- Jollen erhielt zur Erinnerung seinen Namen.

Desweiteren ist das die älteste Regatta bei den Olympiajollen und Deutschlandweit gibt es auch nur eine Handvoll ältere Regatten. Wenn ich es so sagen könnte: Es war alles wieder rundherum in Ordnung. Am Freitag war das große "Hallo und Willkommen" deutlich zu hören. Jeder wurde mit seinem Wohnmobil eingewiesen. Es wurden die Jollen aufgebaut und danach wurde schnell der gemütliche Teil mit Essen und Trinken vollzogen. Samstag dann sollten die Favoriten aufeinander treffen, zum ersten Mal in diesem Jahr. Donald Lippert, (WSV 1921), Frank Lietzmann (DJC), Knut und Olaf Wahrendorf (TSG 1898), Peter Lippert (SVR), Göran Freise (WBF), Holger Kalinna (TSG 1898)... zumindest von der Anzahl der teilnehmenden Vereine hätten wir "dicke gewonnen". Aber es kommt meistens anders....



Am Samstag zur 1. Wettfahrt, nass, wenig Wind, machten wir uns auf den Seddinsee immer schön dem Startschiff folgend. Kaum hatte das Startschiff seine Position eingenommen, wurde ganz schnell der Kurs ausgelegt und pünktlich gestartet. Ein wildes Stechen begann an Tonne 1, hatte doch Holly die

Nase vor Olaf und Donald. 2x TSG sollte klappen. Aber wer Donald kennt.... Nun gut. Der Teufelskerl schob sich achterlich mal wieder an beiden vorbei und führte an Tonne 2 schon wieder das Feld an. Jeden Versuch von Holly und Olaf konnte Donald irgendwie ausgleichen, spätestens auf der Vorwindstrecke schob sich Donald wieder nach vorne. Der Junge muss einfach mal ne Stulle mehr essen :-). Somit gewinnt Donald das Auftaktrennen vor Holly und Olaf. Sollte das etwa die Revanche sein, weil der Sieger des Einhandpokals 2016 in die Hände der TSG fiel...? Nach dem Zieleinlauf drehte der Wind kurz auf und schob eine Menge Regen zusammen. So mussten wir abwarten und die Lenzer öffnen um die Unmengen von Wasser wieder loszuwerden. Danach war wenig Wind auf dem Seddinsee und der Wind hatte sich gedreht. Nun ging es auf den Langen See, der Parade-Schauplatz. Schnell war auch wieder ein Kurs ausgelegt, im Hintergrund zog ein Gewitter über den Seddinsee. Wir starteten zur 2. Wettfahrt egal was hinter uns für wunderschöne Schauspiele vollzogen wurden. Ich schaute lieber etwas misstrauisch zu den Wolken und blieb in "Ufernähe"



und konnte sehen wie Holly gut in der Spitze mitmachte. Das sah so aus als ginge da noch was, aber dann bog Holly ab zur TSG. Ich schaute mich nochmal um wegen ter? Aber es war keins mehr da. Dafür kappelten sich nun Lietzi und Olaf um den ersten Platz. Es sah gut aus für Lietzi, (hatte doch jemand vorher die

Jolle aus seinem Dornröschenschlaf geweckt und ordentlich vorgeglüht) bis zum Schluss. Plötzlich bei drehenden Winden ist das leider so, konnte Olaf wieder seinen Vorsprung ausbauen auf der Zielkreuz und seine Nase als erster über die Ziellinie strecken. Ingeheime Wertung... TSG führt wieder. Donald hatte auch mal Pech und verlor auf dem letzten Vorwindkurs seine Plätze (also nicht nur ich). Wenn so eine wilde Meute Vorwind an einen Vorbei rauscht mit einem breiten Grinsen, ja das bringt das Herz in Wallungen :-). Die 3. Tageswettfahrt wurde an gleicher Stelle gestartet wie die 2. Wettfahrt. In der Pause sah man Holly fleißig basteln, war ja noch alles drin gewesen. Startschuss zur 3. Wettfahrt. Wieder konnten sich zwei relativ schnell absetzen, Frank und Donald. Was machte Holly? Der raste aus der TSG zur Startlinie und schaffte es noch innerhalb der 5 Minuten zu starten, weit ab von allen. Lietzi siegte diesmal ganz klar vor Donald und zeigte damit, der DJC ist auch immer da. Damit war Lietzi der Tagessieger. Olaf fuhr sich seine "Hausnummer" ein und Holly schafte es noch einige zu überholen. An Land war dann wieder basteln angesagt. Der Mast sprang immer wieder komplett raus aus der Mastspur. Aber nun erst mal lecker Freibiere und Grillen und das alles mit einem wunderschönen Blick aufs Wasser mit vielen Gesprächen um und über die Wettfahrten.. Einfach toll. Sonntag dann etwas mehr Wind und Start auf dem Seddinsee. Als wir auf den Seddinsee segelten kam uns Holly schon entgegen. Der Mast war schon wieder rausgesprungen. Somit waen Olaf und Knut wieder die Favoriten mit Lietzi, Donald und auch Göran hatte noch Chancen. Einer der fünfden sollte der Gewinner werden. Donald und Frank lieferten sich wie am Samstag ein Kopf an Kopf Rennen. Diesmal hatte aber Donald die Nase vorne und gewinnt den 68. Geldner Preis. Revanche geglückt. Damit gewinnt Donald zum 5. Mal den Geldner Preis. Herzlichen Glückwunsch. Gelernt ist Gelernt! Lietzi wird Zweiter obwohl Lietzi, Göran und Knut am konstantesten gesegelt sind. Naja vielleicht nächstes Jahr 4 Wettfahrten ohne Streicher? Nein, natürlich nicht. Ein ganz lieber Dank geht an die TSG und vor allem an die lieben Mitglieder die schon Wochen vorher das Vereinsgelände aufräumen, Strom legen für die Camper, schmücken und dekorieren. Natürlich an die gesamte Wettfahrtleitung, dass war wieder ganz große SPITZE!!! An Buggi und Bärbel für die schönen Getränke und das tolle Essen und an unsere OLYMPIAJOLLENFRAUEN und TSG-Frauen die wieder herrliche Kuchen selber gebacken haben und alle!! damit satt bekommen haben. Vielen Dank an alle Teilnehmer auch den Weitgereisten und die Flotte Berlin hat natürlich wieder besondere Preise vergeben. Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Regattasegler den Weg zu uns finden würden. Ciao bis zum 69. Geldner-Preis... O GER 1366

1	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	1 11 2 1	4.0
2	GER 1268	LIETZMANN Frank B .099 DJC	5 2 1 2	5.0
3	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	3 1 12 6	10.0
4	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	4 3 6 3	10.0
5	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	7 6 4 5	15.0
6	GER 1451	LIPPERT Peter B .116 SVR	12 5 3 12	20.0
7	GER 1366	SEIKRIT Christian B .100 TSG	6 19 7 8	21.0
8	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	9 10 14 11	30.0
9	GER 1321	ALBRECHT Jürgen B .100 TSG	23 4 9 19	32.0
10	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	17 17 11 4	32.0
11	GER 1332	MÜLLER-MERX Thomas BG.027 SVST	11 8 22 14	33.0
12	GER 1370	GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	25 7 20 7	34.0
13	GER 1190	POMMERÄNIG Klaus B .010 WSCS	8 18 10 16	34.0
14	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	16 9 15 10	34.0
15	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	15 15 5 18	35.0
16	GER 426	SEIKRIT Ronald B .100 TSG	13 14 18 9	36.0
17	GER 1414	FRITSCHÉ Dieter B .035 PSB 24	14 13 13 17	40.0
18	GER 1429	SCHULZ Armin BG.027 SVST	10 21 17 15	42.0
19	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	2 DNF 16 DNC	44.0
20	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	20 16 8 21	44.0
21	GER 1243	ERNST Dieter B .102 WSV1921	18 20 23 13	51.0
22	GER 548	REINHARDT Heiko B .103 SCK	22 12 19 DNC	53.0
23	GER 1225	BRAUSEWETTER DR Hans BG.023 SGS	21 22 21 DNC	64.0
24	GER 1264	LIPPERT Merlin B .102 WSV1921	19 24 25 22	65.0
25	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	24 23 24 20	67.0

**Wappenteller - O-Jolle Zwischenahner Segelklub von 1893 e.V.**  
**20.06.-21.06.2015**

1	GER 1435	PESCHLOW Uwe SH.038 LYC	2 1 1 1 DNS	5.0
2	GER 44	FORSTMANN DR Axel N .043 SLSV	1 3 3 5 3	10.0
3	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	3 2 8 9 1	14.0
4	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	6 11 7 4 2	19.0
5	GER 1454	EICKHOFF Harald NW.142 SVGL	4 6 2 8 9	20.0
6	GER 1401	GROENEVELD DR Ludwig SH.050 PSV	8 7 6 3 6	22.0
7	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .119 WSV-AWB	10 4 4 6 8	22.0
8	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	7 9 5 7 4	23.0
9	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	5 5 9 10 5	24.0
10	GER 1487	WEBER Dieter HA.048 CKA	9 12 13 2 7	30.0
11	GER 1286	HAGMANN Udo .	13 8 10 13 10	41.0
12	GER 1458	RÜBSAMEN Herbert N .019 KSW	12 10 11 12 12	45.0
13	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	11 13 12 11 11	45.0

## Sparkassencup, Süßer See 27.06.-28.06.2015

Zum Sparkassencup, ausgerichtet von der Segelsportgemeinschaft Seeburg e.V. am Süßen See, fanden sich in diesem Jahr 18 O-Jollensegler ein. Der Freitagabend begann traditionell mit gemütlichem Plausch am Bierwagen, Fußball-WM (diesmal waren unsere Frauen erfolgreich) und Fettschnittchen. Samstag konnte pünktlich gestartet werden. Bei Wind aus SW wurden zunächst zwei Wettfahrten durchgeführt. Herbert Kasperschinsky gewann Lauf 1, Donald Lippert den 2. Danach war Kaffeepause. Die Frauen unserer Sportgemeinschaft hatten wieder ein fantastisches Kuchenbuffet vorbereitet. Der Wetterbericht hatte dann viel Regen und Gewitter vorhergesagt. Beides blieb glücklicherweise aus und wir segelten noch eine 3. Wettfahrt, die Ralf Göpfert gewann. Zum Abendessen lieferte unserer Caterer zwei warme leckere Essen zur Auswahl: Schnitzel oder Gulasch. Der Abend endete mit Freibier und anderen anregenden Getränken. Am Sonntag hatte der Wind auf NW gedreht. Anspruchsvolle Bedingungen, die Berge lenkten den Wind ab, stellten so manchen Segler vor knifflige Aufgaben. Holger Kalinna kam am besten zurecht und gewann. Ein gestarteter 5. Lauf konnte nicht beendet werden. So hatten wir folgendes Endergebnis: Donald gewann, Wolfgang Kirchner wurde 2. und der Seriedritte Ralf komplettierte das Podium. Unser Verein stellte krankheitsbedingt leider nur 2 O-Jollen. Gerhard Weber wurde 15. und ich erzielte punktgleich mit dem 5. Platz Rang 7. Es war wieder eine aufwendig vorbereitete Segelveranstaltung am Süßen See, die auf Grund der einzigen O-Jollenregatta an diesem Wochenende auch mehr Teilnehmer verdient hätte.

Frank (GER O-68)

und der Bericht des Dritten:

### Zu Gast bei der SG Seeburg, dem Sparkassencup

Dem Trend leider folgend auch hier sinkende Teilnehmerzahlen. Doch diese Regatta hätte mehr Teilnehmer verdient. Immerhin 18 Starter sind gekommen und kämpften diesmal nur um den Sparkassencup ohne Landesmeisterschaft. Am Freitag erwarteten uns die Mitglieder wie immer gut gelaunt und gut vorbereitet mit Bierwagen, Schnittchen und einem Fernseher, denn auch dieses Jahr gab es Fußball (Frauen-WM). Frank spendierte ein Extrafass Bier als frisch gebackener Landesmeister, vielen Dank dafür. Zum Süßen See kommt man nicht nur um zu segeln. Es ist ein schönes Stückchen Erde, geeignet für alles was man am Wasser machen kann, aber auch in der Umgebung ist viel zu erleben. Deshalb konnte auch ein abwechslungsreiches Wetter der tollen Stimmung keinen Abbruch tun. Sonnabend und Sonntag zwar schwierig zu segelnder Wind, aber insgesamt für 4 Wettfahrten ausreichend. Dazwischen Schauer zur Erfrischung, Kaffeepause mit hauseigenem Kuchenbuffet und anschließend ein reichhaltiges Abendessen. Seglerisch gab es diesmal einige Überraschungen und keine so klaren Gewinner. Punktgleich gewinnt Donald (O-599) vor Wolfgang Kirchner (O-1499), aber auch auf den Plätzen 5,6 und 7 herrscht Punktgleichheit. Also alles spannend bis

zum Schluss. Nur einer ist wieder da wo er schon öfter war O-1246 auf Platz 3. Vielen Dank an den Veranstalter mit seinen Helfern. Es war wieder schön bei Euch!

Im nächsten Jahr sollten noch mehr die Gastfreundschaft und die Wettkämpfe am Süßen See versuchen, es lohnt sich!

Bis zum nächsten Regattatermin grüßt Euch Euer

Raoul auf GER O-1246

1	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	2 1 4 OCS	7.0
2	GER 1499	KIRCHNER Wolfgang SA.002 1.SVBS	3 2 3 2	7.0
3	GER 1246	GOEPFERT Ralf B .102 WSV1921	7 5 1 4	10.0
4	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	8 3 2 OCS	13.0
5	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002	1 9 6 OCS	16.0
6	GER 1370	GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	9 4 10 3	16.0
7	GER 68	RATZSCH Frank SA.027 SG Seebu	4 6 13 6	16.0
8	GER 1414	FRITSCHER Dieter B .035 PSB	24 5 8 7 7	19.0
9	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	11 11 8 5	24.0
10	GER 1448	WOSCHIKOWSKI Lutz B .088 ZYC	6 7 11 11	24.0
11	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	DNF DNS 5 1	25.0
12	GER 1207	SCHWARZ Olaf SA.002 1.SVBS	10 15 12 8	30.0
13	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	16 10 14 9	33.0
14	GER 1373	SCHULT Horst BG.005 RSC	12 13 9 DNF	34.0
15	GER 1344	WEBER Gerhard SA.027 SG Seebu	14 12 16 10	36.0
16	GER 1290	FALKE Kai-Uwe SA.013 SCA	13 14 15 12	39.0
17	GER 1430	KUTZ Volker BG.035 SVUK	15 16 17 13	44.0
18	GER 596	FARLE Robert .	17 17 18 14	48.0

### Silberner Fisch - O-Jolle Österreich (AUT)

20.06.-21.06.2015

1	AUT 95	WEIHS Patrick **.AUT	1 2 1 1	3.0
2	GER 1417	MOSER DR Wolfgang BA.015 ASC	5 1 3 3	7.0
3	AUT 30	BÖHM Herbert **.AUT	4 3 2 9	9.0
4	GER 1051	HEINISCH Ingo BA.016 HSC	2 6 7 10	15.0
5	GER 1446	CRONENBERG Harald BA.059	3 4 9 8	15.0
6	GER 2 BEY	Lothar BA.068 SF	7 7 4 4	15.0
7	GER 1380	HASENBRINK Wolfgang R .008 YCRM	8 5 5 5	15.0
8	GER 1503	SINGER Peter BA.036 YCAT	9 DNF DNS 2	25.0
9	GER 1498	WOLF Werner BW.077 KHSO	6 DNF DNS 6	26.0
10	AUT 99	WOISETSCHLÄGER Winfried	10 8 8 12	26.0
11	GER 1506	GRÜNIG Axel BA.048 NOSC	11 10 6 11	27.0
12	AUT 100	BACHER Vitus **.AUT YCZ	12 9 DNS 7	28.0
13	AUT 96	HEIL Bernhard **.AUT	13 DNF DNS 13	40.0



## Müggelpokal, Müggelsee (LM Berlin)

04.07.-05.07.2015

Heiß, heißer – kein Wind!

Die Flotte Berlin hatte zur Berliner Landesmeisterschaft auf dem Müggelsee, dem wohl schönsten Segelrevier Berlins, geladen und alle kamen. Naja, fast alle, na äh, doch nicht so viele. Es waren 20. /22 am Sonntag) Bedingt durch, ich sag mal „ungünstige terminliche Überschneidungen“ mit dem ebenfalls sehr beliebten Marzipan-Cup auf dem Ratzeburger See, blieben dem SV Rahnsdorf höhere Meldezahlen versagt.

Bereits zum Freitag hatten sich einige nimmersatte O-Jollensegler verabredet, die Gelegenheit zu nutzen und auf dem Müggel zu segeln. Anfangs zu zweit, später zu sechst, anfangs bei reichlich Wind, später bei Puppe. Das „Später“ sollte uns schon einen Vorgeschmack auf das folgende Wochenende geben. Denn es war heiß, richtig heiß. Hoch Amelie hatte Deutschland fest im Griff. Samstag 36° und Sonntag 38° waren angesagt. Wo soll da Wind aufkommen? Samstagvormittag, nach unkomplizierter Begrüßung und offizieller Eröffnung der Veranstaltung und einer ausgiebigen Erkundungstour über den See entschied sich die Wettfahrtleitung uns doch raus zu schicken. Endlich am Start angekommen sollten einige Startversuche folgen. Immer wieder abgebrochen auf Grund überraschender Winddrehher um 90° oder einsetzender Flaute. Und zwischendurch immer wieder warten auf Wind. Die Meisten nutzten die Gelegenheit, sich ihr eigenes Schiff mal von außen anzuschauen oder es zu waschen. Der See bot mit seinen 23° Wassertemperatur auch kurzzeitig Erfrischung. Auch ein ungewolltes Schwimmduell Segler gegen Boot gab es, als sich wie aus dem Nichts eine kleine der seltenen Briesen im Segel verfang und sich die Jolle führerlos auf und davon machte. Aber erstens ließ diese Briesen gleich wieder nach und zweitens gab es aufmerksame Segelkameraden, die den ausgerissenen Gaul, äh, Boot wieder einfingen. Das kurze Zeit später einsetzende Lüftchen nutzte die Wettfahrtleitung, uns ein weiteres Mal auf den Kurs zu schicken, diesmal mit Erfolg. Jedenfalls bis zur Tonne 1. Während sich die Ersten noch unter zur-Hilfenahme aller ihrer seglerischen und körperlichen Mittel um die erste Bahnmarke quälten, blieb den übrigen nur die Hoffnungen auf einen baldigen Abschluss des Rennens. Dem folgte dann auch die Wettfahrtleitung und brach die Wettfahrt kurze Zeit später ab. Teils segelnderweise, teils via Abschleppboot gelangten wir alle nach rund 4 Stunden Seegang wieder an Land, wo auch schon das kühlende Nass aus dem Zapfhahn auf uns wartete. Schnell ein schattiges Plätzchen gefunden, brauchte nur die Hand ausgestreckt werden und sie wurde wie von Geisterhand mit einem vollen Glas Gerstenkaltshale gefüllt. Die „Geisterhand“ war natürlich mal wieder einer der vielen umsichtigen und fleißigen Vereinsmitglieder, die sich die ganze Zeit um unser Wohl kümmerten. Aus der „Drohung“ seitens der Wettfahrtleitung, es eventuell noch einmal um 16 oder 17 Uhr zu probieren wurde glücklicherweise nichts mehr. So verließen leider schon frühzeitig einige den Veranstaltungsort, um teils ihren weiteren privaten Verpflichtungen nachzukommen oder auch nur um vielleicht einen kühleren Ort aufzusuchen (man weiß es nicht). Den Rest der Segler erwartete ein reichhaltiges kulinarisches Angebot von Buffet bis Gegrilltem, abgerundet mit einer Eistorte.

In der Nacht zum Sonntag hatte es zwar gewittert und auch leicht geregnet, aber die erhoffte Abkühlung blieb leider aus. Im Gegenteil, es wurde noch heißer als am Vortag. Auch die von den vielen digitalen Medien prognostizierten Windvorhersagen verpufften in der Sommerhitze. Es kam kein Lüftchen auf. Das tat der ausgelassenen Stimmung keinen Abbruch, im Gegenteil. Beim Auftischen einer 2-stöckigen Riesen-Eisbombe mit reichlich Früchten durch



die Bewirtschaftung konnte die Freude kein Halten mehr (siehe Foto). Es kam wie es kommen musste, es wurde nicht mehr gesegelt, die Wettfahrtleitung hatte nach erneuter Erkundungstour auf dem See ein Einsehen und blies die Regatta ab. Leider

folgte noch das Verpacken der Boote. Dabei wurde oft mehr geschwitzt als das gesamte vergangene Wochenende...

Blieb nur noch die Siegerehrung, naja, es wurde sich auf Preisverlosung geeinigt. Inoffizieller „Gewinner“ des Müggelcups wurde Mathias, Zweiter Knut und Dritter... (ihr wisst schon). Der im Vorfeld zum Schreiben „verdonnerte“ Lietzi trat die Ehre gern an mich ab. Bleibt abschließend nur noch dem Veranstalter und seinen aktiven Mitgliedern für dieses schöne Ambiente und Umfeld unseren Dank auszusprechen, mit der Hoffnung uns im nächsten Jahr bei mehr Wind und mit mehr Teilnehmern hier wiederzusehen.

FUNTHOMAS GER O-1332

### Vogtlandpokal, Talsperre Pöhl

04.07.-05.07.2015

- kein Wind -

### Goldenes O - O-Jolle Österreich (AUT)

04.07.-05.07.2015

1	GER 1503	SINGER Peter BA.036 YCAT	1 3 2	6.0
2	AUT 3	BÖHM Herbert **.AUT	2 1 7	10.0
3	GER 1051	HENISCH Ingo BA.016 HSC	4 7 1	12.0
4	AUT 97	CUBER Anton **.AUT	7 2 4	13.0
5	AUT 99	WOISETSCHLÄGER Winfried	6 4 3	13.0
6	AUT 81	KAIBLINGER Horst **.AUT	3 5 6	14.0
7	AUT 100	BACHER Vitus **.AUT YCZ	5 6 5	16.0
8	AUT 96	HEIL Bernhard **.AUT	DNC DNC 8	26.0

**Niederegger Marzipan-Cup - O-Jolle Segler Club Hansa von 1898 e.V.**  
**04.07.-05.07.2015**

Wer gerne Marzipan mag, der ist beim Segler-Club-Hansa (SCH) am Ratzeburger See richtig! Diese Lübecker Spezialität gibt es dort satt und reichlich. Aber die tolle Regattaveranstaltung nur auf das Marzipan zu reduzieren, würde der Sache nicht gerecht werden. Veranstaltungen dieser Art werden stets von den handelnden Personen getragen, und selbst für Segler, die erstmals den SCH besuchten, waren diese sehr schnell ausgemacht. Monika und Holger Gubitz sind die guten Seelen des Marzipan – Cups. Da wird organisiert, da wird bewirtet und verwöhnt, einfach nur super.

Und 37 Meldungen, davon 35 O-Jollen tatsächlich an der Linie, das ist ja wohl auch ein ganz klares Votum. Liebe Monika und lieber Holger, ich glaube ich spreche im Namen aller Teilnehmer: „Vielen Dank, das war ein tolles Wochenende!“ Und ich komme - als Stammgast - im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder!

Aber nun zur Veranstaltung selbst. Der größte Teil der O – Jollenmeute trudelte bereits am Freitag ein! Eigentlich sollte so gegen 18:00 eine Wettfahrt zur „Schanzenberg - Open“ gestartet werden, die aber mangels Wind nicht in Tritt kam. Sollte dies schon ein Vorgeschmack für das Wochenende sein? Wie dem auch sei, die O-Jollies ließen sich den Abend nicht verderben! Allerlei Leckerer vom Grill und das eine oder andere Bierchen ließen schon sehr bald ausgelassene Stimmung aufkommen. Aus der Ecke „Plön / Kirchmöser“ hieß es denn auch sehr oft: PROST MAJESTÄT. Aber nach der last order ging es für viele ab in die Koje. Für viele, aber nicht für alle...

Der nächste Morgen begann dann wie vorausgesagt. Sehr, sehr warm und sehr wenig bis gar kein Wind! Startbereitschaft an Land und 35 O-Jollies blieben tatenlos. Kühlten sich im Wasser ab oder suchten ein schattiges Plätzchen. Dazwischen immer wieder Holger und Monika mit eisgekühltem Marzipan oder Monis Spezial Burgern. Endlich so gegen 16:00 ein Lüftchen. Wettfahrtleiter Meno Bülow setzte Lima und dann ging es doch noch aufs Wasser. Eine leichte Brise von etwa 6 bis 8 Knoten setzte sich tatsächlich durch. Und nachdem die Bahn ausgelegt war, erfolgte auch zügig der Start zur 1. Wettfahrt. Wie so oft bei diesen Windbedingungen natürlich mit dem einem oder anderen Dreher und kleinen Privatböen als Zugabe! Am Ende des ersten Rennes hatte Frank Bühman die Nase vorn, gefolgt von Aki Forstmann und Uwe Peschlow.

Auch mit dem Start der 2. Wettfahrt ließ Wettfahrtleiter „Meno von Lübeck“ sich nur wenig Zeit! Start ...und Einzelrückruf! Es war Achim Rohdjes, der sich angesprochen fühlte, aber war nur er gemeint? Klarheit sollte erst die Ergebnisliste bringen, oder auch nicht. Die Wettfahrt ging jedenfalls an unseren neuen Präsidenten Jörn Cordbarlag, zweiter Uwe und als 3. ging der Plöner Hüne Uli Fehlberg über die Ziellinie.

Mit dem Einlaufbier warteten nun alle auf die Ergebnisliste, die Klarheit bringen sollte, ob es noch weitere Voreilige an der Startlinie gab. Und tatsächlich hatte die Wettfahrtleitung noch 2 weitere Frühstarter ausgemacht. Diese stellten sich und dem Wettfahrtleiter nun die Frage, ob es mit dem Einzelrückruf eigentlich in Ordnung war, oder ob nicht doch ein Gesamtückruf die bessere Entscheidung gewesen wäre.

Ergebnis: Nach ausgiebiger Diskussion wurden die OCS gestrichen und die „Übeltäter“ entsprechend ihrem Zieleinlauf gewertet! Na, da war vielleicht was los!!! Und als Achim am nächsten Morgen von dieser Entscheidung hörte, hatte auch er erheblichen Gesprächsbedarf mit dem Wettfahrtleiter. Meno sagte ihm, dem aus seiner Sicht einzig Leidtragenden, eine

Wiedergutmachung zu. Wie diese aussehen sollte blieb zunächst noch unklar. Geredet wurde an diesem heißen Sonntag viel, gesegelt leider nicht mehr. 0,00 Wind.

Also Siegerehrung. Nachdem allen Helfern gedankt war, übernahm Wettfahrtleiter Meno das Wort und gab uns einen kleinen Einblick in die Gefühlslage eines Wettfahrtleiters, der durchaus bereit war seinen Irrtum einzugestehen. Das ist selten, Hut ab. Und mit seiner schon fast salomonischen Entscheidung konnten die Anwesenden denn auch leben, Achim erhielt einen Platz als Wiedergutmachung vergütet und zusätzlich noch ne ordentliche Portion Marzipan von Holger!!!! Sowohl für Achim, als auch für den Wettfahrtleiter gab es Applaus und die O-Jollenwelt war wieder halbwegs in Ordnung.

Auf dem Treppchen: Sieger mit einer konstant guten Leistung Uwe Peschlow, gefolgt von Ernst Lissel und Frank Bühmann. Nach dem 3fachen Hipp Hipp Hurra für den Sieger hieß es für die meisten O-Jollenfreunde dann ab auf die Autobahn.

Zum Abschluss nutze ich auch gerne die Gelegenheit für die Veranstaltung meines Clubs zu werben. Am 26. und 27. Sept. segeln wir wieder um die Preetzer Kanne! Mit Marzipan können wir zwar nicht dienen, aber natürlich gibt es wieder das „RUND UM SORGLOSPAKET“ und das Spanferkel ist auch schon bestellt!!

Ich sage tschüs und bis dann

Olaf Lüders

Sgt. Pepper – GER 1398

1	GER 1435	PESCHLOW Uwe SH.038 LYC	3 2	5.0
2	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	4 4	8.0
3	GER 6	BÜHMANN Frank N .043 SLSV	1 8	9.0
4	GER 44	FORSTMANN Axel N .043 SLSV	2 11	13.0
5	GER 171	HÖFER Steffen BG.025 ESVK	6 7	13.0
6	GER 71	CORDBARLAG Jörn SH.050 PSV	14 1	15.0
7	GER 1402	VON BUDDENBROCK Rupert SH.050 PSV	10 5	15.0
8	GER 1444	HARTOG Nils SH.036 LSV	11 6	17.0
9	GER 1358	DOMANN Andre SH.050 PSV	5 15	20.0
10	GER 1342	SCHWIPPERT Wolfgang BG.009 PSV	8 12	20.0
11	GER 1178	ROHDJEß Joachim SH.038 LYC	13 RDG	23.0
12	GER 1381	FEHLBERG DR Ulrich SH.050 PSV	21 3	24.0
13	GER 1486	JARMATZ Stephan SH.050 PSV	15 14	29.0
14	GER 1199	HÖFER Wilfried BG.025 ESVK	12 18	30.0
15	GER 1401	GROENEVELD DR Ludwig SH.050 PSV	17 13	30.0
16	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	22 9	31.0
17	GER 1424	HENNINGS Uwe N .042 HYC	9 22	31.0
18	GER 1233	HÜTER Ingo SH.036 LSV	7 25	32.0
19	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	16 17	33.0
20	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	18 16	34.0
21	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .119 WSV-AWB	19 20	39.0
22	GER 8	SCHULTE Johannes N .043 SLSV	20 23	43.0
23	GER 1398	LÜDERS Olaf SH.054 SCPr	25 19	44.0
24	GER 1463	ZINCK Michael SH.054 SCPr	23 21	44.0
25	GER 1227	GUBITZ Holger SH.037 SCH	28 24	52.0
26	GER 1213	LORENZEN Hartmut SH.066 SVW	24 30	54.0

27	GER 1219	SCHULZ Dieter SH.053 OSVE	27 27	54.0
28	GER 1441	KULIK Atze BG.025 ESVK	26 32	58.0
29	GER 1474	SCHULZ DR Peter BG.025 ESVK	30 28	58.0
30	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	29 29	58.0
31	GER 1165	ASSMANN Arne SH.036 LSV	DNF 26	64.0
32	GER 1461	MICHELCHEN Andreas SH.050 PSV	33 31	64.0
33	GER 1478	BRELLE Karsten SH.037 SCH	31 33	64.0
34	GER 99	GÄDE Fabian SH.095 BOSV	32 34	66.0
35	GER 907	KÜSTNER Klaus N .019 KSW	34 35	69.0
36	GER 1222	JAHNKE Jörg BG.035 SVUK	DNC DNC	76.0
36	GER 1351	STANGE Sven SH.098 ASG	DNC DNC	76.0

**Regates du Champagne - O-Jolle Segler-Vereinigung Tegel e.V.**  
**11.07.-12.07.2015**

Der Champagner Cup 2015 stand Ende April dieses Jahres noch unter überhaupt keinem guten Stern. Eine der Top-Traditionswettfahrten in Berlin- Tegel war nämlich schon zum 2. Mal in Folge kurzfristig vom ursprünglichen Veranstalter CNFT abgesagt worden---und das trotz der guten Meldezahlen in den Jahren zuvor!

Durch den Einsatz engagierter Finn- und O-Jollen-Segler konnte für die Veranstaltung aber glücklicherweise eine neue Heimat gefunden werden. Die Segler-Vereinigung Tegel (SVT) hatte sich bereit erklärt, in Zusammenarbeit mit dem Saatwinkler Segelclub Odin (SSCO) die Veranstaltung durchzuführen. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen wurden die Finns im SSCO und die O-Jollen in der SVT untergebracht. An dieser Stelle an beide Vereine ein großes Dankeschön für eine so kurzfristige Planung und spitzenmäßige Durchführung!

Aber nun zum sportlichen Geschehen. Nach dem samstäglichem Ausschlafen und einem ausgiebigem Frühstück ging es hinaus auf den See, der für uns 2 in Böen 3 Bft bereit hielt... Tendenz leider abnehmend. Die Wettfahrtleitung legte ein olympisches Dreieck aus und los gings.

Ich kam beim Start sehr gut weg, hatte mich aber an Tonne 1 leider verrechnet. Schöne, kräftige Dreher von links ließen mir graue Haare wachsen ... alles was von rechts kam, durfte sich erst einmal ganz weit hinten einsortieren. Nun gut, es konnte nur noch besser werden ☺

Ein Segler hatte die Verhältnisse an der 1 besonders gut erwischt: „Mausi“ hatte an diesem Tag seine Rennsocken an und fuhr allen davon. Man könnte auch sagen: er machte uns den Knut. Oder den Olaf. Oder doch den Donald? Wie auch immer, Joachim segelte zwischenzeitlich einen Vorsprung von mehr als 200 Metern heraus.

Auf der 2. und 3. Runde nahm der Wind leider immer weiter ab. Böen kamen auf der Kreuz nur noch aus der berüchtigten „Forsthaus-Bucht“. Getreu dem Motto „fahre, wo das bisschen Wind steht“ steuerte ich mein „Paulchen“ in die Böen und hatte immer wieder einen sagenhaften Lift zur Tonne 1. Anfang Runde 3 war ich mit dieser Strategie dann gleich mal Erster.

An Tonne 2 der letzten Runde hatte sich die Wettfahrtleitung entschieden, die Bahn abzukürzen. Voll konzentriert auf Windverhältnisse, Tonnenrundung und die weiteren Verfolger bekam das Spitzentrio bestehend aus „Mausi“, „Nu sause“ und „Paulchen“ von der Abkürzung aber nichts mit... wir segelten zum Ärger des Wettfahrtleiters die restliche Bahn regulär ab. Auf der letzten Kreuz packte Dieter dann sein volles Tegel-Know-How aus und verwies „Paulchen“ und „Mausi“ auf die Plätze... leider ohne entsprechende Honorierung in der Wertung; schließlich war die Wettfahrt ja bereits beendet.

Nach Ende der ersten Wettfahrt schief der Wind vollkommen ein und der Schlepp brachte uns in die SVT, wo schon die kühle, blonde Anlege-Stärkung auf uns wartete ☺

Nachdem die Finnsegler per (Motor-)Boot wenig später vom SSCO in der SVT eintrafen, begann der gemütliche Teil der Veranstaltung. Zunächst begrüßte der Vereinsvorsitzende alle Segler herzlich. Zusätzlich verkündete er, dass die SVT sich nach Abstimmung mit dem bisherigen Veranstalter CNFT bereit erklärt hat, den Champagner Cup dauerhaft auszurichten und die Veranstaltung damit dauerhaft eine neue Bleibe hat! Unter dem Applaus aller Anwesenden wurde schließlich auch das große Grillbuffet und das Freibier eröffnet. In entspannter Atmosphäre mit jeder Menge toller Gespräche innerhalb der „Champagner-Cup-Familie“ klang der Abend aus.

Am nächsten Morgen verhiß der Blick auf den See schönsten Wetter, aber leider keine segelbaren Bedingungen ... den See hätte man an diesem Morgen nur zum Baden oder als Spiegel nutzen können... Einpacken oder nicht Einpacken, das war hier die Frage... gegen 12:00 Uhr kam der Wettfahrtleiter den Seglern mit der größeren Menge an Autobahnkilometern entgegen und beendete das Wartenspiel.

Zur nun folgenden Siegerehrung ließ sich die SVT nicht lumpen. Neben den Preisen für das 1. Drittel gab es Preise für jeden Teilnehmer in roter Flaschenform. Für die Sieger der beiden Klassen stand zusätzlich eine gute Flasche Champus bereit. Offizieller Sieger bei den O-Jollen war Sven vor Joachim und dem „Sieger der Herzen“, Dieter. Als erster Leidtragender der Flotte Berlin durfte Frank Ribitzki den „Ernst-Bickel-Preis“, überreicht vom Ehrenvorsitzenden der IOUD Uwe Woite, entgegennehmen. Einfach schön, wenn sich Veteranen und junge Wilde gemeinsam freuen wie die Schneekönige ☺ Natürlich durften auch die typischen Sonderpreise der Flotte Berlin nicht fehlen, diesmal in Form der „berühmten“ und für die O-Jollen eigens kreierte „Olympiaschokolade“ ☺

Bis zum nächsten Jahr an gleicher Stelle,  
SVT und SSCO, ihr habt das einfach Spitze gemacht,

„au revoir“ sagt  
O-1455

1	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	1	1.0
2	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	2	2.0
3	GER 1243	ERNST Dieter B .102 WSV1921	3	3.0

4	GER 1416	RIBITZKI Frank B .010 WSCS	4	4.0
5	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	5	5.0
6	NED 675	VAN DEN BROEK Erik **.NED	6	6.0
7	GER 1386	SEIKRIT Christian B .100 TSG	7	7.0
8	GER 1280	BEHRINGER Peter B .039 DSC	8	8.0
9	GER 1203	GÖRZIG Bernd B .010 WSCS	9	9.0
10	GER 1405	SCHERMUCK Gerald B .006 TSV	10	10.0
11	GER 1190	POMMERÄNIG Klaus B .010 WSCS	11	11.0
12	GER 516	ZILLESSEN Harald B .017 FSJ	12	12.0
13	GER 907	KÜSTNER Klaus N .019 KSW	13	13.0

**Cottbuser Teller, Schwielochsee**  
**18.07.-19.07.2015**

Da im vorigen Jahr die Regatta wegen des fehlenden Windes ausfiel, begann auch in diesem Jahr das große Zittern im Hinblick auf die Windvorhersage bei Windfinder. Trotz eines anziehenden Hochdruckgebietes gab es am Freitag Entwarnung. Für Sonnabend und Sonntag wurden 3 bis 4 Windstärken bei schönem Segelwetter angesagt.

Von den 20 Gemeldeten, darunter 9 Berliner (ein großes Dankeschön), gab es nur eine kurzfristige Absage. Frank Schelletter aus Tegel musste am Wochenende ein Mandat erledigen. Für das Bemühen im Hinblick auf seine Schwielochseepremiere trotzdem vielen Dank. Im nächsten Jahr klappt es dann bestimmt.

Für den Berichtschreiber wurde die Regatta nach einer langen Leidenszeit (Vorsicht vor schnellen jungen Damen auf schwarzen Skipisten am Kronplatz) zum Ansegelevent. Was man so nach einem Jahr alles vergessen kann, zeigte sich am Strippenchaos beim Raussegeln.

Doch es lief überraschend gut beim einsetzenden Wind der Stärke 3 aus westlicher Richtung. Knapper Sieg in der ersten Tageswettfahrt vor Knut und Peter. Die eigentliche Überraschung aber war der 10. Platz von Donald! Wir trauten unseren Augen nicht.

Das ließ der Meister aber nicht lange auf sich sitzen. Prompt folgten die Plätze 1 und 2 in der 2. und 3. Wettfahrt (es geht doch). Das hievte ihn in die Lauerstellung bei der Zwischenwertung.

Nach dem Anlanden Vorfreude auf das Abendessen und Neugier auf die Großeinkäufe der Damen (zumindest was die Tütengrößen angeht), die in Burg bzw. Goyatz auf den Handwerkermärkten fündig wurden. Es wurde ein wunderschöner Sommerabend auch Dank der wieder großzügigen Sponsoren sowie des neuen Kantinenteam unter der Leitung von Petra Dreißig, einer ehemalige Opti-Seglerin unseres Vereins.

Am nächsten Tag setzte der Wind nahezu punktgenau diesmal aus Südost ein. Gegenüber dem up and down Kurs vom Vortag wurde diesmal ein Dreieckskurs mit großer Länge ausgelegt. Für mich war leider die Wettfahrt schon vor dem Startsignal zu Ende. Die Pinne war an einer „Sollbruchstelle“ beim Übergang zum Ruderkopf gebrochen. Hinweis von der Bootswerft Herbst! Bitte alle Ruderanlagen überprüfen, ob sich an dieser Stelle ein Haarriss bildet. Dann besteht Auslaufverbot!

Das Positive an der Sache war, dass ich auf dem Start- und Zielschiff die Wettfahrt als Zuschauer verfolgen konnte.

Wieder eine Überraschung. Jens Snowdon holte wie schon in der 3. Wettfahrt am Vortag den Tagessieg. Da er aber zwei neunte Plätze im Gepäck hatte, reichte es insgesamt nur zum 4. Platz. Trotzdem großen Glückwunsch an den Jens.

Mit den gewerteten Plätzen 1, 2, 3 wurde Donald wieder einmal Gewinner des Cottbuser Tellers. Sein Schwager Ralf überzeugt mit einer sehr konstanten Leistung (2, 3, 3) und belegte Platz zwei. Ich wurde für mich sehr überraschend noch Dritter. Der damit verbundenen Pflicht zum Berichtschreiben komme ich sehr gern nach.

Die Ergebnisse insgesamt sind auf [raceoffice.com](http://raceoffice.com) bzw. [seglerinfo.de](http://seglerinfo.de) nachzulesen.

Zur Siegerehrung durch den Wettfahrtleiter Matthias Richter trafen sich alle in bester Stimmung in unserem schönen Clubhaus. Matthias ist für unseren Verein ein Glücksfall. Als ehemaliger sehr erfolgreicher Segler organisiert er nun unsere Wettfahrten. Alle waren des Lobes voll über seine Leistung sowie die seines Teams mit Gabi seine Seglerfrau. Unter dem Namen Kraft gehörte Gabi mit ihrer Schwester Kerstin zu einer der erfolgreichsten Jungendmannschaften im DDR-Segelsport.

Nach Verteilung der wieder alkoholischen Preise stürzten sich alle auf das große Kuchenbuffet. Wie in den Jahren zuvor war die Mohntorte meiner lieben Frau Bärbel als erste verschlungen. Eine gute Nachricht gibt es für das nächste Jahr. Dann sollen zwei Mohntorten gebacken werden. Für Knut sind dann locker zwei Stück drin.

Damit ging ein wunderschönes Segelwochenende zu Ende. Wir bedanken uns bei allen für die Teilnahme und laden schon jetzt zum nächsten Cottbuser O-Jollenteller 2016 auf dem Schwielochsee ein.

Jochen Pirner

GER 1239



Nachsatz: Jedes Jahr aufs Neue überrascht Karin Brausewetter die O-Jollenbegleitungen mit einem tollen Damenprogramm (auch für Nicht-Damen geeignet!). Diesmal ging es mit der historischen Feuerwehr zum Ladenmuseum in Burg, einer alten Ladenstraße mit Reclamecafé und Kaffeerösterei. Was wir dort sehen konnten und probieren durften, beeindruckte alle sehr. Nach Jochens ausführlichen Bericht an dieser Stelle ein Dankeschön an Karin von ihren "Damen" für die tollen Ideen und die liebevolle Betreuung. Leider fehlt Karin, die hat nämlich das Foto geschossen ...

Katrin Schulz



1	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	10 1 2 3	6.0
2	GER 1246	GÖPFERT Ralf B .102 WSV1921	3 3 6 2	8.0
3	GER 1239	PIRNER DR Jochen BG.023 SGS	1 4 5 DNS	10.0
4	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	9 9 1 1	11.0
5	GER 1451	LIPPERT Peter B .116 SVR	4 5 4 DNC	13.0
6	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	5 2 8 11	15.0
7	GER 1429	SCHULZ Armin BG.027 SVST	7 8 3 7	17.0
8	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	2 DNF 14 5	21.0
9	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	6 10 7 9	22.0
10	GER 1225	BRAUSEWETTER DR Hans BG.023 SGS	11 6 12 6	23.0
11	GER 1370	GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	8 13 13 4	25.0
12	GER 123	NICKELKOPPE Kay BG.041 SCS	12 16 9 8	29.0
13	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	19 12 10 12	34.0
14	GER 518	WILLMANN Tobias B .103 SCK	14 7 15 DNF	36.0
15	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	16 11 11 14	36.0
16	GER 1441	KULIK Atze BG.025 ESVK	13 15 17 10	38.0
17	GER 1320	WUTTGE Frank BG.023 SGS	15 18 19 13	46.0
18	GER 511	SCHWICHTENBERG Walter	17 17 16 15	48.0
19	GER 1114	SCHIEMANN Klaus HA.048 CKA	18 14 18 DNC	50.0
20	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	DNC DNC DNC DNC	63.0

**Travemünder Woche - O-Jolle Lübecker Yacht-Club e.V.**  
**18.07.-20.07.2015**

1	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	1 1 1 1 7 3	7.0
2	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	2 4 2 2 4 8	14.0
3	GER 1	FRANZMANN Roland NW.027 SKS	6 3 DNS 4 1 1	15.0
4	NED 675	VAN DEN BROEK Erik **.NED	9 7 4 6 2 2	21.0
5	GER 1486	JARMATZ Stephan SH.050 PSV	5 2 7 5 6 4	22.0
6	GER 71	CORDBARLAG Jörn SH.050 PSV	3 5 3 3 8 9	22.0
7	GER 7	BLUM Hermann M. NW.075 DSCU	4 10 5 8 3 6	26.0
8	GER 44	FORSTMANN Axel N .043 SLSV	7 8 9 7 5 7	34.0
9	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	8 11 6 9 10 5	38.0
10	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	12 12 11 10 9 11	53.0
11	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .042 HYC	10 6 8 DNC DNC DNC	56.0
12	GER 1482	KOHLHOFF DR Michael B .100 TSG	11 13 DNC 11 11 10	56.0
13	GER 1330	NIETERT Armin N .043 SLSV	13 9 10 DNC DNC DNC	64.0
14	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	14 DNF DNC DNF DNS DNS	78.0
15	GER 8	SCHULTE Johannes N .043 SLSV	DNC DNC DNC DNC DNC DNC	80.0

**Plön-Cup - O-Jolle**  
**Plöner Seglerverein e.V.**  
**25.07.-26.07.2015**

1	GER 44	FORSTMANN DR Axel N .043 SLSV	1 2	3.0
2	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002 1.SVBS	2 3	5.0
3	GER 1448	WOSCHIKOWSKI Lutz B .088 ZYC	5 1	6.0
4	GER 1402	VON BUDDENBROCK Rupert SH.050 PSV	4 9	13.0
5	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	8 6	14.0
6	GER 1178	ROHDJEß Joachim SH.038 LYC	6 10	16.0
7	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	7 13	20.0
8	GER 1199	HÖFER Wilfried BG.025 ESVK	15 7	22.0
9	GER 1200	HERMKENS Jan-Peter SH.050 PSV	14 8	22.0
10	GER 1342	SCHWIPPERT Wolfgang SH.050 PSV	18 5	23.0
11	GER 71	CORDBARLAG Jörn SH.050 PSV	3 22	25.0
12	GER 1381	FEHLBERG DR Ulrich SH.050 PSV	21 4	25.0
13	GER 1306	HAß Klaus SH.055 SSC	13 12	25.0
14	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	9 19	28.0
15	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	12 20	32.0
16	GER 1398	LÜDERS Olaf SH.054 SCPr	16 17	33.0
17	GER 1347	JARMATZ Peter SH.054 SCPr	11 27	38.0
18	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	10 30	40.0
19	GER 1317	SEIFERT Jörg BG.029 BSVQ	25 15	40.0
20	GER 1441	KULIK Atze BG.025 ESVK	22 18	40.0
21	GER 1289	STEFFEN Lars NW.098 YCH	29 16	45.0
22	GER 1486	JARMATZ Stephan SH.050 PSV	32 14	46.0
23	GER 977	WEGENER Hermann .	23 23	46.0
24	GER 131	DÄNEKAS Franz .	19 28	47.0
25	GER 1458	RÜBSAMEN Herbert N .019 KSW	26 21	47.0
26	GER 1358	DOMANN Andre SH.050 PSV	17 31	48.0
27	GER 1169	MÖLDERS Jürgen H .040 SSCD	OCS 11	49.0
28	GER 1463	ZINCK DR Michael SH.054 SCPr	20 32	52.0
29	GER 1430	KUTZ Volker BG.035 SVUK	28 25	53.0
30	GER 1227	GUBITZ Holger SH.037 SCH	30 24	54.0
31	GER 1478	BRELLE Karsten SH.037 SCH	27 29	56.0
32	GER 1461	MICHELCHEN Andreas SH.050 PSV	24 33	57.0
33	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	31 26	57.0
34	GER 17	TEN HOEVE Jan SH.050 PSV	DNC DNC	76.0
34	GER 1351	STANGE Sven SH.098 ASG	DNC DNC	76.0
34	NED 675	VAN DEN BROEK Erik **.NED	DNC DNC	76.0
34	GER 1219	SCHULZ Dieter SH.053 OSVE	DNC DNC	76.0

## Drei-Länder-Preis - O-Jolle Waginger Segelclub e.V.

25.07.-26.07.2015

1	SUI 119	RICKERT Wolfgang **.SUI	2 2	4.0
2	AUT 30	BÖHM Herbert **.AUT	1 4	5.0
3	GER 1417	MOSER DR Wolfgang BA.015 ASC	5 1	6.0
4	GER 1503	SINGER Peter BA.036 YCAT	3 3	6.0
5	GER 1438	GRADL Peter Michael BA.173 SSCA	4 5	9.0
6	GER 1051	HENISCH Ingo BA.016 HSC	7 6	13.0
7	AUT 81	KAIBLINGER Horst **.AUT	8 7	15.0
8	AUT 100	BACHER Vitus **.AUT YCZ	6 DNF	19.0
9	GER 1446	CRONENBERG Harald BA.059	DNF 8	21.0
10	GER 1090	KOSER Eberhard BA.015 ASC	DNF DNC	26.0
10	AUT 95	WEIHS Patrick **.AUT	DNC DNC	26.0
10	AUT 86	FRÖHLICH Harald **.AUT	DNC DNC	26.0

## Stienitzseeregatta, Stienitzsee (LM Brandenburg)

01.08.-02.08.2015

Stienitzseeregatta 2015 – aus der Sicht eines „Einheimischen“

„Armin, Thomas, wie viel kommen denn dieses Jahr?“ – immer diese leidigen Fragen vom Vorstand. „Na plant mal so 25, evtl. bis 30 Starter ein.“ ist dann unsere Antwort. Ja von wegen, Pustekuchen, es wurden 40! Und wenn wir ehrlich sind waren es sogar 41, aber das ist eine andere Geschichte...

Kurzfristig wurden Essen, Getränke, Preise, Segelanweisungen etc. aufgestockt. Und der Rest? Wie immer! Alle waren bereit auf den Ansturm, Straßen waren ausgeschildert, Wettfahrtleitung, Schiedsrichter, Helfer an Land und auf dem Wasser waren eingeteilt, eine zweite Slipanlage stand zur Verfügung, Zelte, Tische Bänke, Bierstand waren aufgebaut, der gesamte Verein war involviert – es konnte losgehen... Freitag Nachmittag und nach und nach trudeln die O-Jollensegler mal mit mal ohne Anhang, aber immer mit ihrem Sportgerät ein. Die freien Plätze rund um das Bierzelt werden langsam knapp, die Stimmung steigt und es wird lauter. Richtig laut wird's wenn die fleißigen Damen mit den frisch geschmierten Schmalz- und Leberwurststullen auftauchen. So bleibt es auch bis tief in die Nacht.

Auch am nächsten Morgen hält der „Ansturm“ an, immer wieder kommen O-Jollis mit ihren Gespannen auf den Sattelplatz gefahren, schlagen ihre Zelte auf oder parken ihr Wohnmobil ein. Es wird voll, doch wir haben immer noch Platzreserven.

Auf das ausgiebige Frühstück folgt das ganze Anmeldeprozedere bei den hübschen Damen im „Org.-Büro“ und die offizielle Eröffnung und Begrüßung durch unseren Vorsitzenden und Wettfahrtleiter Alex. Kurze Zeit später sind dann fast 40 Boote im Wasser und auf dem Weg zur Startlinie. Dort hat die Wettfahrtleitung mit den heute schwierigen Windverhältnissen zu kämpfen. So richtig will sich der Wind nicht durchsetzen und sich auch nicht auf eine Richtung festlegen. Dann der erlösende Startschuss und wir werden bei sanften 1 bis 2Bft auf

die Reise geschickt. Ich sage nur: links! Alles was rechts fährt und sich immer wieder nach rechts verholt versackt, dafür geht's links ab. Der Kipper kommt kurz vor der Luv-Tonne. So richtig kann sich aber keiner absetzen. Breit gefächert fahren wir zurück zum Lee-Fass. Das „Hauen und Stechen“ beginnt...

Was soll ich darüber berichten, seht euch einfach das geile Video auf YouTube an (sofern ihr es tatsächlich noch nicht gesehen habt):

<https://www.youtube.com/watch?v=O8UcnCedO98&feature=youtu.be>

Die Platzierungen würfeln munter durcheinander, wer hinten war ist auf einmal vorn oder noch weiter hinten, wer vorn war ist jetzt mittendrin statt nur dabei usw. Die Windlöcher tun ihr übriges um den Spaßfaktor hoch zu halten. Letztendlich wird das Rennen abgekürzt und gezeitet.

Die Wettfahrtleitung versuchte Alles um noch wenigstens ein weiteres Rennen in die Wertung zu bekommen, leider ohne Erfolg. Immer wieder brach der Wind ein oder bevorteilte einzelne, so dass keine fairen Bedingungen gegeben waren.

Als dann auch noch frischer Kaffeeduft vom Ufer auf den See wehte war es mit der Startbereitschaft vorbei und das gesamte Feld machte sich auf in Richtung Vereinsgelände. Ja, fast alle... Dort war zwischenzeitlich ein Kuchenbuffet gezaubert und reichlich Kaffee stand auch bereit.

Wohlgenährt und mit neuer Zuversicht geht es ein weiteres Mal aufs Wasser. Auch dieses Mal ist uns Rasmus nicht wohl gesonnen und pustet mal hier, mal da und manchmal auch gar nicht. Die Wettfahrtleitung hat ein Einsehen, bricht das Rennen ab und schickt uns an Land – Schluss für heute mit Segeln.

An Land müssen wir uns beeilen, der Grill wird gerade in die Gänge gebracht und die Band ist schon beim Soundcheck. Schnell Plane übers Boot und Duschen...

Zum Abendessen sind die Tische rappellvoll, die Stimmung steigt und die Band tut ihr Übriges dazu beizutragen. Ausgelassen wird getanzt und gefeiert bis tief in die Nacht...

Sonntagmorgen herrscht Ernüchterung beim Blick aufs Wasser, kein Hauch Wind. Die Sonne gibt ihr Bestes um uns das Warten so erträglich wie möglich zu machen und scheint vom wolkenlosen Himmel. Auch das wieder reichhaltige Frühstücksbuffet kann daran nichts ändern. Schönes Wetter hat halt auch seine Nachteile...

Gegen Mittag hat die Wettfahrtleitung ein Einsehen und beendet die Warterei. Es folgt die leidige Verpackerei und dann die Siegerehrung. Da wir ja nur den einen Lauf in die Wertung bringen konnten, bleibt es beim Pokalabonnement Donald, der auch trotz hochrangiger Konkurrenz die Spitze vorn behalten konnte. Zweiter wird Göran vor Olaf und Herbert.

Traditionell wie jedes Jahr wurden wieder Preise an alle Teilnehmer vergeben. Dieses Jahr waren es u.a. USB-Sticks in Checkkartengröße. Der Clou daran war nicht die Form der Karte

oder unser aufgedruckter Vereinswimpel, sondern der Inhalt! Unser Frank hatte den gesamten Samstag gefilmt, sich dann Sonntag früh um 6 den Wecker gestellt, um dann 3 Stunden lang das ganze Material zu schneiden und einen schönen Film draus zu machen. Es gab doch tatsächlich den ein oder anderen, der die USB-Sticks für Plaste-Visitenkarten hielt und diesen dann auch zu Hause im Mülleimer entsorgt hat. Für diejenigen und all die anderen, die nicht konnten oder wollten gibt's die Videos hier zu sehen oder stehen zum Download bereit: [https://www.dropbox.com/sh/fyrgdrkz9tkeov/AACX8jApnDb\\_--MncmJsInGEa?dl=0](https://www.dropbox.com/sh/fyrgdrkz9tkeov/AACX8jApnDb_--MncmJsInGEa?dl=0)

Abschließend möchte ich mich bei all meinen Vereinskameraden für ihr großes Engagement und ihren Einsatz bedanken, den sie uns O-Jollenseglern Jahr für Jahr zu kommen lassen. Ich denke euch O-Jollenseglern geht es ähnlich, denn die hohen Teilnehmerzahlen sprechen eine deutliche Sprache.

Kommt gut über'n Winter, ich freu mich schon auf nächstes Jahr.

Euer Thomas, aka FUNTHOMAS

PS: Da ja die RL-Faktoren noch nicht geändert wurden, sind wir die einzige „normale“ RL-Regatta mit 1,30!!! Und da sind wir stolz drauf, dank Euch!

Wie gesagt, Platz ist am Stienitzsee immer!



1	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	1	1.0
2	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	2	2.0
3	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	3	3.0
4	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002 1.SVBS	4	4.0
5	GER 1370	GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	5	5.0
6	GER 1246	GOEPFERT Ralf B .102 WSV1921	6	6.0
7	GER 426	SEIKRIT Ronald B .100 TSG	7	7.0
8	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	8	8.0
9	GER 1239	PIRNER Jochen BG.023 SGS	9	9.0
10	GER 1332	MÜLLER-MERX Thomas BG.027 SVST	10	10.0
11	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	11	11.0
12	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	12	12.0
13	GER 1499	KIRCHNER Wolfgang SA.002 1.SVBS	13	13.0
14	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	14	14.0
15	GER 4	ROTH Axel BG.032 SCS	15	15.0
16	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	16	16.0
17	GER 1366	SEIKRIT Christian B .100 TSG	17	17.0
18	GER 1225	BRAUSEWETTER DR Hans BG.023 SGS	18	18.0

19	GER 1468	SCHEFFLER Wolfgang SC.003 I.SCP	19	19.0
20	GER 1081	ARNDT Walter NW.084 KSCH	20	20.0
21	GER 1373	SCHULT Horst BG.005 RSC	21	21.0
22	GER 518	WILLMANN Tobias B .103 SCK	22	22.0
23	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	23	23.0
24	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	24	24.0
25	GER 1449	HOLLERT Tom B .100 TSG	25	25.0
26	GER 1429	SCHULZ Armin BG.027 SVST	26	26.0
27	GER 1506	GRÜNIG Axel BA.048 NOSC	27	27.0
28	GER 1317	SEIFERT Jörg BG.029 BSVQ	28	28.0
29	GER 431	RUMMEL Roland BG.027 SVST	29	29.0
30	GER 1252	BEY Lothar BA.068 SF	30	30.0
31	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	31	31.0
32	GER 1474	SCHULZ Peter BG.025 ESVK	32	32.0
33	GER 1441	KULIK Atze BG.025 ESVK	33	33.0
34	GER 1320	WUTTGE Frank BG.023 SGS	34	34.0
35	GER 1430	KUTZ Volker BG.035 SVUK	35	35.0
36	GER 1336	REHDER Wilhelm BG.005 RSC	36	36.0
37	GER 1264	LIPPERT Merlin B .102 WSV1921	37	37.0
38	GER 1427	SCHULZ Mathias SH.050 PSV	38	38.0
39	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	DNF	41.0
39	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	DNS	41.0

**SWISS-CUP (Schweizer Meisterschaft)**  
**08.08.-09.08.2015**

1	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	1 1 3 1 2 1	6.0
2	GER 1339	FORSTER Carlo BA.024 YCS	3 DNS 2 2 3 2	12.0
3	SUI 107	KULPE Boris **.SUI	2 2 5 5 1 3	13.0
4	SUI 109	SPÄLTI Christoph **.SUI	4 4 1 4 7 4	17.0
5	SUI 119	RICKERT Wolfgang **.SUI	8 7 12 3 4 6	28.0
6	AUT 95	WEIHS Patrick **.AUT	6 3 6 7 6 7	28.0
7	GER 1417	MOSER DR Wolfgang BA.015 ASC	7 9 4 10 5 5	30.0
8	SUI 100	MAGNUSSEN David **.SUI	15 5 7 6 12 9	39.0
9	GER 977	WEGENER Hermann BA.015 ASC	11 12 8 9 8 8	44.0
10	SUI 97	HURTER Felix **.SUI	5 13 14 8 9 12	47.0
11	GER 1483	SCHÜSSLER Ludwig BA.133 TSVU	10 6 10 12 11 13	49.0
12	GER 1223	VOGEL Josef NW.042 YCWM	9 11 13 11 10 11	52.0
13	GER 1438	GRADL Peter BA.173 SSCA	14 10 11 13 13 10	57.0
14	SUI 111	HEUBERGER Roland **.SUI	13 8 9 14 DNS DNS	62.0
15	GER 1446	CRONENBERG Harald BA.059	12 14 15 15 14 DNS	70.0
16	AUT 99	WOISETSCHLÄGER W.AUT	DNS DNS DNS DNS DNS DNS	90.0
16	SUI 117	BUCHEGGER Edi **.SUI	DNS DNS DNS DNS DNS DNS	90.0

## Herzlichen Glückwunsch an GÖRAN FREISE, Schweizer Meister 2015!



### Jubiläums-Cup - O-Jolle Kanu- u. Segelsportverein Wilhelmshaven e.V. 15.08.-16.08.2015

#### **Jubi - Cup 15./16.08.2015 – oder: Wer an einer Wettfahrt teilnimmt, riskiert auch zu gewinnen**

Wer schon einmal beim KSW am Banter See in Wilhelmshaven zu Gast war, der kann von den vielen Vorzügen dieser Veranstaltung sicher sein Loblied singen. Fangen wir mal mit dem Freitag an! Da gibt es den schon legendären Emdener Matjes! Ich glaube ja, der Rüb-samen-Herbert mischt da irgendetwas hinein! Wahrscheinlich so ein Zeugs, was eigentlich unter das BTM – Gesetz fällt! Diese Form von Fisch macht nämlich süchtig!! Das Problem ist nur, dass diese suchtartigen Erscheinungen alle Mitstreiter befallen haben und wenn man zu spät kommt, ja dann war`s das eigentlich schon. Ihr hättet mal mein Gesicht sehen sollen, als ich so gegen 20:00 Uhr in der Kantine des KSW aufschlug. Kein Matjes mehr ... weit und breit. Aber da ist ja mein Herbert, der hat mir doch glatt ne dicke Portion zurückgelegt. L E C K ER!!! Danke Herbert, wenn du mal wieder nach Preetz kommst, dann gibt es für Dich ne extra Portion Spanferkel!

Der Abend endete für mich und einige Aufrechte spät oder früh – wie man will, in des Mölders - Kai Womo, so gegen 3.00 Uhr morgens. Gut, das der Segelsamstag mit Flaute, Gewitter und Regen tatenlos blieb!

Am Abend dann das schon gewohnt gute Grillbuffet, gekühlte Getränke und jede Menge „Henki – Penki`s“ Saulecker aber ebenso gefährlich!

Am Sonntag sollte dann doch endlich gesegelt werden! Leichte bis mittlere Winde aus nördlicher Richtung, also waren knackige Dreieckskurse angesagt! Die erste Runde ging an den holländischen Lockenkopf Jan van Amerungen, gefolgt von Ralf Schulze und Lokalmatador Thomas Stöver. Ich selbst hatte das Gefühl nur durch mein Boot zu stolpern, lag es an den Henki – Penkis? In Runde 2 kommen Kai und ich sehr gut aus den Startblöcken und runden Tonne 1 als erster und zweiter! Das geht auch eine ganze Weile so, doch leider musste ich dann den aufkommenden Jan und auch noch Jürgen Mölders durchgehen lassen. Na, denke ich, 4. Platz ist doch prima! Henki Penki trinke ich jetzt öfter. Wettfahrt Nr. 3 und es gelingt mir wieder ein sehr guter Start! Hinter Ralf runde ich die erste Tonne als zweiter und von

hinten drückt die Meute, angeführt von Ernst Lissel, Jan und dem immer stärker werdenden Hotte Schult! Aber Ralf und ich halten uns vorn. Auf dem letzten Dreieck passiert es dann! Ich liege leicht versetzt in luv von Ralf und bekomme einen starken Zieher! Ralf wendet und hat mich wohl nicht gleich gesehen!!! Ich kann laut brüllen: RAUM!!! Ralf muss mich unterwenden und schwupps runde ich die Tonne als erster. Wir eiern zusammen die Banane runter und halsen fast gleichzeitig um das Fass, aber ich liege immer noch leicht vorn! Jetzt nur noch ins Ziel.... Und tatsächlich, ich gewinne meine erste Ranglistenwettfahrt mit der O -Jolle Ich bin völlig aus dem Häuschen. Die Konzentration habe ich nach diesen Geschehnissen jedenfalls völlig verloren!



Mit dem Ausgang der vierten Runde hatte ich daher auch überhaupt nichts mehr zu tun, die ging an Kai, vor seinem Dad und Ralf. Ja Kai, wenn ich mir die Ergebnisliste so anschau, dann schuldest du mir noch einen!!

Mit einer launigen und kurzweiligen Siegerehrung ging ein schönes O-Jollenwochenende dann zu Ende! Ich bin im nächsten Jahr wieder dabei! Herbert, du denkst doch wieder an meinen Matjes? Gut gelaunt ging es für mich ohne Stau zurück nach Preetz und unterwegs fiel mir dann Rollis Spruch wieder ein: Wer an einer Wettfahrt teilnimmt.....

Liebe Grüße und vielen Dank an die Leute vom KSW, insbesondere natürlich an Herbert und seine Karin!

Tschüss und vielleicht bis bald in Preetz, zur Preetzer Kanne  
Olaf Lüders

GER 1398 Sgt. Pepper

1	GER 1295	MÖLDERS Kai-Jürgen H .040 SSCD	5 1 10 1	7.0
2	GER 1316	SCHULZE Ralf NW.098 YCH	2 11 2 3	7.0
3	NED 666	VAN AMERUNGEN Jan **.NED	1 2 5 6	8.0
4	GER 1169	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	7 3 8 2	12.0
5	GER 1373	SCHULT Horst BG.005 RSC	6 9 3 5	14.0
6	GER 68	RATZSCH Frank SA.027 SG Seebu	4 7 13 4	15.0
7	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	9 5 4 11	18.0
8	GER 1398	LÜDERS Olaf SH.054 SCPr	14 4 1 14	19.0
9	GER 1347	JARMATZ Peter SH.054 SCPr	10 8 6 7	21.0
10	GER 1299	STÖVER Thomas N .019 KSW	3 OCS 12 12	27.0
11	NED 626	MIK Henk **.NED	15 12 7 8	27.0
12	GER 1081	ARNDT Walter NW.084 KSCH	8 6 14 DNC	28.0
13	GER 1453	PHILIPP Reinhard HA.048 CKA	12 10 15 9	31.0
14	GER 1466	MUCKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	11 14 11 DNC	36.0



15	GER 1458	RÜBSAMEN Herbert N .019 KSW	13 15 17 10	38.0
16	GER 1286	HAGEMANN Udo N .019 KSW	16 16 9 DNF	41.0
17	GER 1494	RÜBSAMEN Heiko N .019 KSW	17 13 16 13	42.0
18	GER 1461	MICHELCHEN Andreas SH.050 PSV	DNS 17 18 15	50.0
19	NED 66	HEUSINGA Kes **.NED	18 19 19 16	53.0
20	GER 121	JORDAN Thomas N .095 SWW	19 18 20 17	54.0
21	NED 390	JORDAN Ralf N .095 SWW	21 20 21 18	59.0
22	GER 907	KÜSTNER Klaus N .019 KSW	20 21 OCS 20	61.0
23	GER 991	TEUSEN-HARMS Stefan N .095 SWW	23 23 23 19	65.0
24	GER 999	JORDAN Dirk N .095 SWW	22 22 22 21	65.0
25	GER 1223	VOGEL Josef NW.042 YCWM	DNC DNC DNC DNC	81.0
25	GER 88	RUHLAND Bernd B .088 ZYC	DNC DNC DNC DNC	81.0

**Internationale Deutsche Meisterschaft der O-Jollen 2015, Dümmer See**  
**24.08.-27.08.2015**



Vom 24. bis zum 27. August fand die IDM der O-Jollen auf dem Dümmer See statt. Die Seglervereinigung Hude führte mit Wettfahrtsleiter Thomas Gote und seinem Team eine tadellose Veranstaltung durch. Die Voraussetzungen für eine Meisterschaft waren ideal, es gab keinerlei Probleme mit Seegras und Algen. Die Organisation an Land und auf dem Wasser war kaum noch zu toppen. Leider waren zur Meisterschaft nur 43 Segler gemeldet. Meinen Dank an dieser Stelle an unsere Holländischen Segler, die uns mit 10 Booten unterstützt haben. In acht Wettfahrten mit einem Streicher bei nahezu idealen Windbedingungen wurde der Internationale Deutsche Meister 2015 ermittelt. Wessel Kuik aus Holland ersegelte sich souverän vor Göran Freise und Jan-Wilhelm van den Hondel seinen ersten Meistertitel in der

O-Jollenklasse. In dem mit Liebe und in Eigenleistung umgebauten Clubhaus wurden wir vorzüglich mit Speis und Trank verwöhnt. Eine Tombola, deren Auslosung nach den Wettfahrten von Bernd Novack übernommen wurde, kam bei den Seglern gut an. Nach der IDM zog ein Teil der Caravans (als Karawane) weiter nach Holland zur Internationalen Holländischen Meisterschaft. Nach dieser Veranstaltung fand dann in Holland auch noch der EURO-Cup statt.

Bei der Jahreshauptversammlung der O-Jollen am Steinhuder Meer hat die Seglervereinigung Hüde dann den Zuschlag für den EURO-Cup 2018 bekommen. Für diese Veranstaltung erhoffen wir uns eine größere Resonanz an Startern als bei der IDM. Die Zweifler sollten jedenfalls überzeugt worden sein!

Ich wünsche allen O-Jollenseglern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016!

Wolfgang Höfener, GER 55



Den Ausflug auf der Segeljacht, versorgt mit diversen Fischbrötchen und Kaltgetränken, verschweigt der Wolfgang. Auch das gehörte zu der tollen IDM auf dem Dümmer See.



### **Kleiner Nachtrag, Regelkunde:**

#### **Situation:**

Ich führte das Feld in der 1. Wettfahrt in der letzten Runde an. Auf der Zielkreuz musste ich auf den Zweitplatzierten NED 512 aufpassen. Er war derjenige, der mir gefährlich werden könnte. Es sollte sich ein spannender Zweikampf entwickeln. NED 651 war eigentlich schon guter 3. NED 512 wendete relativ früh und fuhr Richtung Ziellinie, ich wendete mit. Als NED 512 auf Steuerbordkurs ging, segelte ich noch über NED 512, um mich dann „auf ihn zu legen“. Das war im 3-Längen-Bereich des Pinend. Als ich meine Wende abschloss, hörte ich nur Raum und NED 512 zog seinen Bug in den Wind. Um eine Kollision zu vermeiden, musste ich mich auch in den Wind stellen. Somit standen wir beide im Wind, keine 10 Meter von der Ziellinie entfernt. Auch auf meine Proteste, dass er mich hätte rein lassen müsse und er abfallen muss, wurde überhört. So standen wir solange bis NED 651 als erster ins Ziel

segelte. Danach fiel NED 512 ab und ich konnte Fahrt aufnehmen, um als 2. ins Ziel zu segeln. Mein Protest wurde verhandelt und abgewiesen! Das beschäftigte mich auch noch weit nach der Schiedsrichterentscheidung. Wir diskutierten das in einem kleineren Kreis vor Ort, aber man sollte den Argumenten vom Schiedsgericht auch glauben, denn es waren sehr gute Schiedsrichter vor Ort (alles selber Segler). Abgewiesen wurde mein Protest mit der Begründung: "Die Zieltonne (Pinend) ist keine Bahnmarke und daher gilt Regel 18.2 (b) nicht. Das könne man eindeutig aus dem englischen Text übernehmen. Es seien wohl mehrere Fehler in der deutschen Übersetzung und zur WM in Warnemünde gab es auch solch einen Protest, der genauso abgewiesen wurde". Für mich eindeutig, aber das würde auch bedeuten, dass ich meinen Gegner über das Ziel hinaus anluven kann bis in den Wind. Als ich dann nach Hause fuhr, überlegte ich nochmal die Situation. Dann habe ich das Regelspiel von Uli Finckh nochmal angesehen und siehe da, genau diese Situation ist im Regelspiel enthalten. Ich habe daraufhin Uli angeschrieben. Er meldete sich auch gleich abends und bestätigte mir, dass diese Entscheidung **FALSCH** war. **Meinem Protest hätte stattgegeben werden müssen.** Uli Finckh fand sehr schnell heraus, wer das "verbockt" hatte und am nächsten Abend rief mich der Hauptschiedsrichter an und bestätigte, dass die Entscheidung vom Schiedsgericht ein Fehler war.

Ich möchte dies mitteilen, damit keine falschen Regelinterpretationen entstehen. Ich schreibe diesen Text auch nach Holland, denn da war man sich auch ganz sicher, ob das "Pinend" als Bahnmarke zählt oder nicht. Gemäß Regelkunde ( [http://game.finckh.net/situat/tit\\_ger/m38.htm](http://game.finckh.net/situat/tit_ger/m38.htm) ) ist es weiterhin nicht möglich, den Gegner über die Zieltonne zu luven! Beim Pinend (Zieltonne) und am Zielschiff gilt der 3 Längen Kreis und Regel 18.2 (b).

**Herzlichen Glückwunsch an Wessel Kuik, er ist verdient Deutscher Meister geworden.**



Göran Freise und Jan Willem van den Hondel haben es bis zum Schluss spannend um die Plätze 2 bis 3 gestaltet, herzlichen Glückwunsch. Vielen Dank an die zahlreichen Teilnehmer aus Holland!

Ein großer Sportsmann muss einfach nochmal erwähnt werden.

**Knut Warendorf mit GER 1340** hat im 6.Rennen am Start mit seinem Mast eine Kollision



mit einem anderen Mast gehabt. Dadurch ist der Mast in der 7. Wettfahrt komplett durchgebrochen (Knut war da gerade unter den ersten 5). Er wurde nach der Protestverhandlung auf den 7. Platz (Durchschnittsplatzierung) gesetzt und ein DNF. Damit hatte Knut immer noch sehr gute Aussichten auf den dritten Gesamtplatz. Beflügelt von dieser Situation verpackte Knut am frühen Abend sein Boot und fuhr zurück nach Hause (Berlin), um seinen 2. Mast zu holen. Das sind mal schnell 420 Kilometer hin und 420 Kilometer zurück, 840 Kilometer für einen Ersatzmast. Früh um

08:00 Uhr stand Lucifer mit neuem Mast aufgetakelt und bereit zum Auslaufen an Land.

Knut, jeder kann stolz sein, dich in unseren Reihen zu wissen. Leider wurde diese Strapaze nicht belohnt (Frühstart). Tom Holert segelte seine 1. Deutsche Meisterschaft :-). Bis bald..

Der Windteufel - O GER 1366

<b>1</b>	<b>NED 651</b>	<b>KUIK Wessel **.NED</b>	1 4 2 1 4 1 10 1	14.0
2	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	9 1 3 8 18 4 1 4	30.0
3	NED 512	VAN DEN HONDEL Jan Willem **.NED	3 17 1 9 1 5 15 2	36.0
4	GER 1	FRANZMANN Roland NW.027 SKS	5 6 8 3 14 6 DNF 10	52.0
5	GER 55	HÖFENER Wolfgang N .062 SVH	16 8 31 10 5 8 5 3	55.0
6	GER 44	FORSTMANN Axel N .043 SLSV	4 9 9 BFD 12 11 4 6	55.0
7	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	14 27 23 12 3 3 3 5	63.0
8	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	7 20 22 5 11 13 8 8	72.0
9	GER 1366	SEIKRIT Christian B .100 TSG	2 25 24 6 8 28 9 7	81.0
10	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	11 3 7 2 6 7 DNF OCS	82.0
11	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	6 2 16 13 20 17 18 11	83.0
12	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	22 14 20 BFD 7 12 2 14	91.0
13	GER 1448	WOSCHIKOWSKI Lutz B .088 ZYC	24 23 10 18 9 10 12 13	95.0
14	NED 666	VAN AMERONGEN Jan **.NED	12 11 25 11 15 20 14 17	100.0
15	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	23 22 27 16 13 9 6 21	110.0
16	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	28 19 19 7 19 16 11 26	117.0
17	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	29 21 36 21 10 14 16 16	127.0
18	GER 1454	EICKHOFF Harald N .061 SCD	26 10 15 14 16 15 DNC 32	128.0
19	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert	18 5 4 BFD 17 23 17 OCS	130.0
20	GER 1184	ALBERTY Jürgen N .176 SCC	20 13 BFD 20 25 22 21 9	130.0
21	NED 665	BOSCH Thies **.NED	10 16 12 BFD 2 2 DNC DNC	134.0
22	NED 563	DE HAAS Hans **.NED	27 28 5 4 27 26 30 DNC	147.0
23	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	40 30 35 19 24 21 7 15	151.0
24	GER 1427	SCHULZ Mathias SH.050 PSV	25 31 14 22 22 24 19 25	151.0
25	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	31 32 26 23 26 19 23 20	168.0
26	GER 71	CORDBARLAG Jörn SH.050 PSV	34 38 32 15 21 18 13 OCS	171.0
27	GER 1429	SCHULZ Armin BG.027 SVST	17 34 13 DNC DNC 25 29 12	176.0
28	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	30 41 30 17 23 31 25 23	179.0
29	GER 1499	KIRCHNER Wolfgang SA.002	33 15 18 DNC DNC 35 20 19	186.0

30	GER 1401	GROENEVELD DR Ludwig PSV	36 29 21 BFD 28 27 26 24	191.0
31	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	32 26 29 DNC DNC 29 22 18	202.0
32	NED 662	PLAATJE Klaas **.NED	39 33 33 26 29 34 27 22	204.0
33	GER 1439	LEITL Thomas NW.027 SKS	35 40 28 25 32 DSQ 24 29	213.0
34	NED 619	MEUS Theo **.NED	13 18 6 DNC DNC DNC DNC DNC	221.0
35	NED 572	HOFSTEDE Bram **.NED	15 12 11 DNC DNC DNC DNC DNC	222.0
36	GER 1370	GRÜTZNER Volker WSVLS	21 24 17 DNC DNC 36 DNC 33	223.0
37	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang CKA	41 42 38 24 30 32 31 28	224.0
38	GER 1007	HEINDL Eberhard NW.075	DSCU 37 37 40 28 33 33 32 30	230.0
39	GER 1317	SEIFERT Jörg BG.029	BSVQ 38 43 34 27 31 37 33 34	234.0
40	NED 640	BRAKSMA Hotze **.NED	19 7 RET DNC DNC DNC 28 DNC	238.0
41	GER 1449	HOLERT Tom B .100 TSG	42 39 39 DNC 34 38 35 27	254.0
42	NED 574	ZEILSTRA Abel **.NED	DSQ 36 37 DNC DNC 30 34 31	260.0
43	GER 6	BÜHMANN Frank N .043	8 35 BFD DNC DNC 39 DNC DNC	266.0
44	EST 1	DE VRIES Stefan **	DNC DNC DNC DNC DNC DNC DNC DNC	322.0
44	NED 641	NIJBURG Jeroen **	DNC DNC DNC DNC DNC DNC DNC DNC	322.0

**Sonderwettfahrten VSW Berlin**  
**29.08.-30.08.2015**

- Leider kein Wind-

Obwohl leider keine Wettfahrten zustande gekommen sind, war die Stimmung SUPER. Jeder hat noch spezielle Preise erhalten, sogenannte "Tapferkeitsmedaljen" und Urkunden für das lange Warten und für die Geduld. Einfach eine ganz tolle Idee. Wir hoffen auf das Jahr 2016 mit mehr Wind.

Bis bald O-GER 1366

**Int. Holländische Meisterschaft - O-Jolle**  
**Niederlande (NED)**  
**29.08.-31.08.2015**



Uwe hat für seinen Verein sein persönliches Regattajahr 2015 zusammengefasst, Wir haben uns da mal bedient und hier sind seine persönlichen Erkenntnisse zur:

ONK Heeg:

Anreise nach Heeg unspektakulär, Top Stellplatz für Auto, Zelt und Boot direkt am Wasser in einem hoch modernen Verein mit Marina und allen Annehmlichkeiten die man sich vorstellen kann. Profis an Land und auf dem Wasser.

Wind aus Westen, über die Wettfahrttage zunehmend bis 5Bft.

Meine Wettfahrtergebnisse liegen über meinen Erwartungen

(24/15/27/26/10/12), dennoch habe ich das Goldfleet um 2 Punkte verpasst.

Die Rennen im Silverfleet eher durchwachsen (21/26) und ganz schnell auf Platz 60 gelandet – ernüchternd.

Uwe Michel O-Jolle GER 1472

1	EST 1	DE VRIES Stefan **.EST	1 2 7 2 1 1 3 1 5	17.0
2	NED 566	AUKEMA Rob **.NED	3 1 2 5 3 4 8 1	19.0
3	NED 673	YNTEMA Onno **.NED	2 8 1 1 6 3 4 2 1	25.0
4	NED 553	T HOEN Klaas **.NED	7 2 4 3 2 10 10 5	33.0
5	NED 665	BOSCH Thies **.NED	3 4 12 18 23 6 1 2	46.0
6	NED 644	DE GROOT Henk **.NED	7 3 2 7 9 2 17 26	47.0
7	EST 2	VAINSAU Lauri **.EST	6 7 4 8 3 1 5 13 12	55.0
8	NED 631	VOCHTELOO Sybrand **.NED	12 11 6 19 7 11 22 4	70.0
9	NED 570	TIGCHELAAR Mark **.NED	5 18 3 4 33 8 19 25	82.0
10	NED 523	NUMAN Robert **.NED	13 6 5 13 10 12 33 27	86.0
11	NED 514	KROM Jan **.NED	20 9 8 23 16 27 2 9	87.0
12	NED 602	MINK Jitze **.NED	18 5 1 38 8 30 11 17	90.0
13	NED 593	RINGNALDA Fokko **.NED	14 10 14 27 30 9 6 10	90.0
14	NED 562	VAN EIJK Herman **.NED	1 19 26 6 14 7 18 34	91.0
15	NED 518	DE ZEE Luut **.NED	2 1 22 22 5 25 16 24	92.0
16	NED 595	ZWART Doeke **.NED	9 20 5 16 20 13 12 19	94.0
17	NED 544	KLAZINGA Onno **.NED	4 14 3 24 11 32 24 20	100.0
18	GER 7	BLUM Hermann M. NW.075 DSCU	6 18 20 12 21 21 7 18	102.0
19	GER 3	VOSS Harry N.043 SLSV	8 19 16 17 17 16 9 31	102.0
20	NED 581	WEISSENBACH Klaas **.NED	4 4 24 28 13 22 23 13	103.0
21	NED 614	WAPENAAR Rob **.NED	10 17 6 26 28 24 14 6	103.0
22	NED 603	SCHEERDER Jan-Willem **.NED	15 15 DNS 36 4 15 20 11	116.0
23	NED 532	SONNEMA Fedde **.NED	19 17 11 20 12 36 29 16	124.0
24	GER 71	CORDBARLAG Jörn SH.050 PSV	12 21 13 37 15 31 32 3	127.0
25	GER 44	FORSTMANN DR Axel N.043 SLSV	19 5 12 11 18 35 41 30	130.0
26	NED 625	POST Gerard **.NED	5 12 10 25 32 18 30 36	132.0
27	NED 666	VAN AMERONGEN Jan **.NED	11 13 11 35 38 34 21 8	133.0
28	NED 462	DE GOOIJER Pieter **.NED	17 3 30 30 19 23 31 14	136.0
29	NED 587	TIJSSSEN Ben **.NED	14 8 25 34 22 17 27 29	142.0
30	NED 675	VAN DEN BROEK Erik **.NED	9 32 20 10 24 26 28 39	149.0
31	NED 670	WOLTERS John **.NED	20 26 10 21 26 14 35 38	152.0
32	NED 612	BOUMA Bouwe **.NED	28 7 13 9 DNS 41 34 22	154.0
33	NED 618	BECH Wim **.NED	23 10 9 14 27 40 37 37	157.0
34	NED 541	DE ZEE Bart **.NED	11 23 19 33 37 20 25 28	159.0

35	NED 561	BOSMA Mark **.NED	10 13 33 40 35 33 5 32	161.0
36	NED 626	TEKSTRA Jan **.NED	21 11 17 29 25 19 39 40	161.0
37	NED 640	BRAAKSMA Hotze **.NED	18 22 8 DNS DNS 28 36 7	162.0
38	NED 557	BRANDSMA Titus **.NED	22 6 23 32 39 38 15 35	171.0
39	NED 11	VAN DER LEDEN Cock **.NED	28 14 17 15 40 37 26 DNS	177.0
40	NED 652	DE BOER Klaas **.NED	25 9 16 31 36 29 40 33	179.0
41	NED 470	FEENSTRA Joop **.NED	22 21 9 41 34 39 38 23	186.0
42	GER 1391	DÖMÖK DR Stefan BA.015 ASC	29 12 7 39 29 42 DNS DNS	201.0
43	NED 572	HOFSTEDÉ Bram **.NED	13 20 23 1 5 1 7	48.0
44	NED 613	JANSSEN Maarten **.NED	16 27 25 9 1 4 5	62.0
45	NED 583	WILLEM LALLEMAN Jan **.NED	30 16 18 2 12 6 11 8	73.0
46	NED 596	VERSLUIS Maarten **.NED DNS DNS	21 5 2 7 1 10	87.0
47	NED 630	WACHTER Anton **.NED	15 28 18 6 14 17 6 11	87.0
48	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	8 27 28 14 11 8 4 22	94.0
49	NED 624	SNEL Anton **.NED	DSQ 29 14 10 9 14 17 9	102.0
50	GER 1331	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	31 24 34 12 8 15 8 6	104.0
51	NED 563	DE HAAS Hans **.NED	25 23 22 21 13 5 9 12	105.0
52	NED 58	POR F. **.NED	16 DNS 30 13 25 3 3 19	109.0
53	NED 533	KIEBERT Eric **.NED	DSQ 24 21 28 21 11 2 4	111.0
54	NED 503	BERWERS Arno **.NED	17 25 33 18 7 16 13 18	114.0
55	NED 513	HOLWERDA Jan **.NED	26 26 29 16 23 2 19 3	115.0
56	GER 1401	GROENEVELD Ludwig SH.050 PSV	21 16 15 11 17 24 30 13	117.0
57	SUI 109	SPÄLTI Christoph **.SUI	31 28 19 25 22 10 18 5	127.0
58	NED 524	HYLARIDES Feike **.NED	24 31 26 8 24 22 10 14	128.0
59	NED 678	BOK Ale **.NED	33 30 35 20 4 23 12 7	129.0
60	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	24 15 27 26 10 12 21 26	134.0
61	NED 632	KNOPPERS Klaas-Jan **.NED	DNS DNS DNS 4 3 21 14 20	145.0
62	NED 669	KLAPWIJK Reinout **.NED 27	UFD DSQ 17 18 13 16 15	148.0
63	NED 662	PLAATJE Klaas **.NED	26 34 36 27 6 18 25 16	152.0
64	NED 576	MICKERS Jeroen **.NED	29 33 32 19 19 27 20 17	163.0
65	NED 619	MEUS Theo **.NED	23 25 15 3 15 DNS DNS DNS	165.0
66	NED 649	KERSENMAKERS Olav **.NED	34 31 31 29 16 9 15 DNS	165.0
67	NED 672	KOOYSTRA Harm **.NED	30 35 29 15 28 25 27 25	179.0
68	NED 637	VISSER Johan **.NED	32 36 27 7 35 31 29 24	185.0
69	NED 659	HEYKE Marc **.NED	32 22 38 22 26 20 26 DNS	186.0
70	NED 483	PLAATJE Reinout **.NED	35 32 35 23 20 19 24 DNS	188.0
71	NED 505	VAN DER VELD Jan Willem **.NED	36 30 32 24 31 30 23 21	191.0
72	NED 568	SCHIPPERHEIJN Henk **.NED	27 29 31 32 30 34 22 29	200.0
73	NED 597	GERARDS Maurice **.NED	33 33 28 31 27 33 28 23	203.0
74	NED 574	ZEILSTRA Abel **.NED	34 35 34 34 33 26 33 DNS	229.0
75	SUI 111	HEUBERGER Roland **.SUI	35 38 37 30 29 32 31 DNS	232.0
76	NED 497	BAKKER Ton **.NED	38 37 37 36 32 28 DNS 28	236.0
77	NED 479	BUITENDIJK Kees **.NED	37 37 38 35 36 35 32 27	239.0
78	NED 502	SCHUKKEN Siep **.NED	36 36 36 33 34 29 DNS DNS	246.0
79	NED 658	VAN LANSCHOT Gerard **.NED	37 34 24 DNS DNS DNS DNS	263.0
80	NED 16	TEN BRINK Joep **.NED DNS DNS DNS DNS	DNS DNS DNS DNS DNS	293.0
80	NED 519	VERSTEEG Jan Joost **.NED DNS DNS DNS DNS	DNS DNS DNS DNS DNS	294.0
80	SUI 100	MAGNUSSEN David **.SUI DNS DNS DNS DNS	DNS DNS DNS DNS DNS	294.0
80	NED 542	JONGENEEL Mels **.NED DNS DNS DNS DNS	DNS DNS DNS DNS DNS	296.0



## Herzlichen Glückwunsch an Stefan de Fries, neuer Holl. Meister 2015!



Einigen wird es schon aufgefallen sein, wir haben jetzt auch 2 Olympiajollen in und aus Estland.. :-)





**Euro Cup - O-Jolle Niederlande (NED)**  
**02.09.-05.09.2015**



Hier Uwes Eindrücke zur Euro Sneek:

Das Wetter wird schlechter, der Wind nimmt immer mehr zu und die Überfahrt auf einer selbstgebastelten Pontonfähre in einem Gewittersturm auf die Insel Offingawier am Sneeker Meer nimmt abenteuerliche Züge an.

Auto/ Zelt und Boot aufbauen bei waagerechtem Regen. Für die kommenden Wettfahrten ist also Kondition und Durchhaltevermögen angesagt. Meine Ergebnisse (18/18/22/DSQ/20/19) lagen weit über meinen Erwartungen und diesmal habe ich das Goldfleet knapp erreicht.

In der vorletzten Runde des 1. Rennens im Goldfleet ist mir dann das Großfall gebrochen und der Segeltag war durch. Nachmittags wurde nicht mehr gesegelt (Wind in Böen über 30 kts).

Am nächsten Tag das gleich Bild. Das Silverfleet durfte den Hafen nicht mehr verlassen, für das Goldfleet auf eigene Gefahr. Ich entschied mich daher auch dafür an Land zu bleiben und einzupacken- ein Sturmtief aus Richtung Nordsee sollte noch einen draufsetzen und meine Platzierung (46) hätte ich nicht mehr nennenswert verbessern können. Also Boot und Zelt einpacken, ist dabei alles 5x nassgeworden, und die Fähre nehmen, bevor der Sturm eine Überfahrt unmöglich macht. Nach 23 gesegelten Einzelwettfahrten und gefühlten 500 Motivations-Bieren ging eine für mich einzigartige Regattaserie zu Ende.

Uwe Michel O-Jolle GER 1472



1	NED 581	WEISSENBACH Klaas **.NED	4 1 2 2 9 5 1 1 1 1	13.0
2	NED 673	YNTEMA Onno **.NED	1 1 2 OCS 1 1 5 2 2 DNF	15.0
3	NED 631	VOCHTELOO Sybrand **.NED	6 2 7 5 5 7 3 3 14 5	36.0
4	NED 633	MEINTEMA Pier Thomas **.NED	4 10 6 7 4 2 21 DNS 5 3	41.0
5	NED 512	VAN DEN HONDEL Jan Willem .NED	9 4 16 3 1 4 DNC 4 6 13	44.0
6	NED 562	VAN EIJK Herman **.NED	1 4 4 4 10 9 7 DNF 9 7	45.0
7	NED 566	AUKEMA Rob **.NED	12 6 1 3 6 6 15 12 13 4	50.0
8	NED 518	DE ZEE Luut **.NED 16	UFD 3 1 2 OCS 8 5 3 16	54.0
9	GER 55	HÖFENER Wolfgang N .062 SVH	3 10 8 14 3 17 13 13 8 2	60.0
10	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	7 32 10 24 4 9 11 7 7 14	69.0
11	NED 665	BOSCH Thies **.NED	3 3 5 6 2 2 2 DNF DNF DNC	70.0
12	NED 596	VERSLUIS Maarten **.NED	11 9 4 7 11 OCS 14 11 4 DNC	71.0
13	NED 541	DE ZEE Bart **.NED	19 6 5 5 11 12 18 21 12 6	75.0
14	NED 593	RINGNALDA Fokko **.NED	5 5 19 OCS 18 8 6 8 10 DNC	79.0
15	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	18 9 16 26 17 7 9 6 11 9	84.0
16	NED 602	MINK Jitze **.NED	21 7 14 6 12 13 19 19 15 8	94.0
17	NED 652	DE BOER Klaas **.NED	13 5 20 21 8 11 23 17 18 15	107.0
18	EST 1	DE VRIES Stefan **.EST	2 2 3 1 7 3 DNC DNC DNC DNC	112.0
19	EST 2	VAINSA LU Lauri **.EST	6 7 13 28 DSQ 17 16 9 17 DNF	113.0
20	NED 595	ZWART Doeke **.NED	10 27 26 8 14 6 24 DNS 16 10	114.0
21	NED 613	JANSSEN Maarten **.NED	7 14 15 9 8 4 17 DNS DNC DNC	121.0
22	NED 561	BOSMA Mark **.NED	11 12 27 27 17 21 10 18 20 12	121.0
23	GER 1	FRANZMANN Roland	14 19 6 4 UFD 11 12 15 DNC DNC	127.0

24	NED 666	VAN AMERONGEN Jan .NED	17 8 18 17 19 24 20 10 19	DNC	128.0	
25	NED 675	VAN DEN BROEK Erik NED	22 13 18 10 25 14 25 20 21 11		129.0	
26	NED 632	AUKEMA Peter **.NED	20 16 14 12 29 10 22 16	DNF DNC	139.0	
27	NED 570	TIGCHELAAR Mark NED	12 13 10 23 6 1	DNF DNC DNC DNC	159.0	
28	GER 71	CORDBARLAG Jörn PSV	19 26 21 18 10 29 26 14	DNC DNC	163.0	
29	NED 523	NUMAN Robert **.NED	8 17 17 16 22 16 27	DNS DNC DNC	170.0	
30	NED 532	SONNEMA Fedde **.NED	22	DNS 13 11 14 28	DNF DNF 22 17	174.0
31	NED 572	HOFSTEDE Bram **.NED	32 16 8 9 9 8	DNC DNC DNC DNC	176.0	
32	NED 555	BOERSSA Ward **.NED	25 21 7 2 12 18	DNC DNC DNC DNC	179.0	
33	NED 628	OLDENBEUVING Benny N	13 12 21 18 19 5	DNCDNCDNCDNC	182.0	
34	NED 620	VOSSENBERG George N	8	UFD 20 DNS 3 14 4	DNC DNC DNC	188.0
35	NED 462	DE GOOIJER Pieter **.NED	43 11 11 19 7 23 28	DNC DNC DNC	189.0	
36	GER 17	POR F. **.NED	10	DNF 9 8 13 15	DNC DNC DNC DNC	195.0
37	GER 44	FORSTMANN DR Axel	5 15 15 20 23 26	DNC DNC DNC DNC	198.0	
38	NED 676	HEERLIEN Melle .NED	30 25 12 12 13 16	DNC DNC DNC DNC	202.0	
39	NED 603	SCHEERDER Jan-Willem	20 23 24 14 23 10	DNS DNS DNC DNC	208.0	
40	NED 519	VERSTEEG Jan Joost N	15 8 11	DNC 31 3	DNC DNC DNC DNC	209.0
41	NED 544	KLAZINGA Onno NED	9	UFD 12 22 5 20	DNC DNC DNC DNC	209.0
42	NED 531	DOEVENDANS Klaas	21 21 30 11 18 15	DNC DNC DNC DNC	210.0	
43	NED 612	BOUMA Bouwe **.NED	23 28 19 15 21 13	DNC DNC DNC DNC	213.0	
44	NED 670	WOLTERS John **.NED	28 11 29 29 15 12	DNC DNC DNC DNC	218.0	
45	NED 630	WACHTER Anton	16	UFD 25 15 16 19	DNC DNC DNC DNC	232.0
46	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025	18 18 22	DSQ 20 19	DNC DNC DNC DNC	237.0
47	NED 618	BECH Wim **.NED	27 26 9 27 26 21 5 3 2 2		94.0	
48	NED 609	MULDER Erik Jan **.NED	25 19 23 25 30 24 2 2 1 3		99.0	
49	NED 470	FEENSTRA Joop **.NED	31 20 32	DNC 32 23 3 5 3 4		121.0
50	NED 11	VAN DER LEDEN Cock .NED	26 14 26 25	DNC DNC 1 1	DNC 1	140.0
51	NED 678	BOK Ale **.NED	40 33 39 31 21 30 11 7 4 5		142.0	
52	NED 576	MICKERS Jeroen **.NED	24 20 31 16 28 26 9 6	DNC DNC	160.0	
53	NED 584	VERSTEEG Daan **.NED	14 29 23 13 31 22 6	DNC DNC DNC	184.0	
54	NED 583	WILLEM LALLEMAN Jan **.NED	17 22 32 22 16 27 4	DNC DNC DNC	186.0	
55	NED 554	LEUSINK Ronald **.NED	37 32 37 35 35 31 7 4	DNC DNC	218.0	
56	NED 516	EIJSINK Michiel **.NED	28 18 28 17 15 25	DNC DNC DNC DNC	223.0	
57	NED 644	DE GROOT Henk **.NED	2 3 1	DNF DNC DNC DNC DNC DNC DNC	236.0	
58	NED 524	HYLARIDES Feike **.NED	DNF 24 17 10 33 22	DNC DNC DNC DNC	244.0	
59	NED 533	KIEBERT Eric **.NED	32 17 24 33 20 27	DNC DNC DNC DNC	245.0	
60	NED 563	DE HAAS Hans **.NED	34 15 36 26 28 18	DNC DNC DNC DNC	249.0	
61	NED 640	BRAAKSMA Hotze **.NED	15 24 35 20 28 20	DNC DNC DNC DNC	252.0	
62	NED 669	MOLENAAR Klaas **.NED	39 33 36 34 33 28 8	DNC DNC DNC	257.0	
63	NED 505	VAN DER VELD Jan Willem .NED	36 34 35 31 32 38 10	DNC DNC DNC	262.0	
64	GER 1401	GROENEVELD Ludwig SH.050	30 30 30 21 27 32	DNC DNC DNC DNC	262.0	
65	SUI 109	SPAELTI Christophe **.SUI	33 27 31 30 24 36	DNC DNC DNC DNC	273.0	
66	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043	SLSV 34 31 38 19 29 31	DNC DNC DNC DNC	274.0	
67	NED 557	BRANDSMA Titus **.NED	35 30 37 13 22	DNF DNC DNC DNC DNC	275.0	
68	NED 513	HOLWERDA Jan **.NED	29 28 33 30 27 40	DNC DNC DNC DNC	279.0	
69	GER 1347	JARMATZ Peter SH.054	SCPr 39 25 25 23 30	OCS DNC DNC DNC DNC	280.0	
70	NED 641	NIJBURG Jeroen **.NED	29	DNF 28 36 25 25	DNC DNC DNC DNC	281.0
71	NED 503	BERWERS Arno **.NED	24 29 33 32 26	OCS DNF DNC DNC DNC	282.0	
72	NED 623	SIKKEMA Gerben **.NED	26 36	DNS 29 24 35	DNC DNC DNC DNC	288.0
73	NED 568	SCHIPPERHEIJN Henk **.NED	33 34 34 28 38 34	DNF DNC DNC DNC	293.0	
74	NED 587	TIJSSSEN Ben **.NED	27 22 22	DNS DNC DNC DNC DNC DNC DNC	301.0	
75	NED 614	WAPENAAR Rob NED	23	DNF 27 24	DNC DNC DNC DNC DNC DNC	304.0

76	NED 662	PLAATJE Klaas **.NED	36 31 40 33 39 37	DNC DNC DNC DNC	308.0	
77	SUI 100	MAGNUSSEN David **.SUI	40 35 39 34 37 32	DNC DNC DNC DNC	309.0	
78	GER 1331	MÖLDERS Heinz-Jürgen	31 23 29	DNF DNC DNC DNC DNC DNC	313.0	
79	NED 672	KOOYSTRA Harm **.NED	37	UFD 34 32 DNF 30	DNC DNC DNS DNC	317.0
80	NED 586	HESSELINK Walther **.NED	41 36 43 38 34 39	DNC DNC DNC DNC	323.0	
81	NED 597	GERARDS Maurice **.NED	38	DNF 38 DNS 36 29	DNC DNC DNC DNC	325.0
82	NED 577	SCHIERE Sjouke **.NED	38	DNF DNC DNC 34 33	DNC DNC DNC DNC	335.0
83	NED 479	BUITENDIJK Kees **.NED	42	RET 42 37 35 41	DNC DNC DNC DNC	335.0
84	NED 637	VISSER Johan **.NED	35	DNC 41 DNS DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	353.0
85	NED 574	ZEILSTRA Abel .NED	41 35	DNC DNC DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	353.0
86	GER 1498	WOLF Werner BW.	DNS DNC 40	DNC DNC DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	363.0
87	NED 530	WOLTHUIS Renso	42	DNF DNC DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	366.0
88	NED 651	KUIK Wessel	DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	370.0
88	GER 1391	DÖMÖK Stefan	DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	370.0
88	SUI 116	KULPE Boris SUI	DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	370.0
88	NED 619	MEUS Theo NED	DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC DNC	DNC DNC DNC DNC	370.0

### Herzlichen Glückwunsch an Klaas Weissenbach, Europameister 2015!



### Goldplakette - O-Jolle Joersfelder Segel-Club e.V. 05.09.-06.09.2015

Das Goldplakettenwochenende begann wieder traditionell: Die Joersfelder hatten am Freitagabend zum Eisbein eingeladen. Im Rückblick kann man nur sagen: das war die optimale Sportlernahrung für das Wetter, das uns da am nächsten Tag erwartete... denn das Starkwindrevier Tegel zeigte sich wieder einmal von seiner allerbesten Seite.

Der Samstagmorgen begrüßte uns mit ordentlichem Wind um 5 Beaufort im Mittel. Die Böen, die zusätzlich über den See strichen, sorgen schon vor dem ersten Start dafür, dass alle Klassen herbe Verluste zu verzeichnen hatten. Die DLRG wußte wohl, was sie den ganzen Tag über erwartete und kam erst nach dem telefonischen „Weckruf“ durch Wettfahrtleiter Hartmut zögerlich auf den See. Die Jungs von der DLRG hatten, unterstützt von den Begleitbooten des Veranstalters, wirklich alle Hände voll zu tun. So kam es, dass von 21 gemeldeten überhaupt nur 16 O-Jollen an die Startlinie fanden.

Aber nun zum sportlichen Geschehen: Die erste Wettfahrt bot für jeden etwas: für den einen Kenterungen, für den anderen Hammer-Böen, die ein Halsen an Tonne 3 unmöglich machten. Ja, es waren tatsächlich Q-Wenden angesagt ... und das nicht zu knapp. Knut, Olaf, Holli und Sven wechselten sich in der Führung ab und gaben bei dem Wetter alles. Die erste Wettfahrt entschied Olaf für sich, zweiter wurde Sven, dritter Knut. In der zweiten Wettfahrt gab es das gleiche Bild: Wind, Wind und nochmal Wind, hängen bis der Arzt kommt und schöne Tiefflüge auf dem Wasser. Erster wurde wieder Olaf, zweiter Knut, dritter Sven. Im dritten und letzten Rennen des Tages hatte Sven dann noch die meisten Körner übrig und gewann mit einem ordentlichen Vorsprung. Das Eisbein vom Vortag hatte sich also voll ausgezahlt. ☺

Der Samstagabend klang in den Clubräumen der Joersfelder in gemütlicher Atmosphäre bei exzellentem Grillteller und einigen Kaltgetränken aus, wobei die O-Jollies das Erlebte intensiv auswerteten. Bis auf einige kleine technische Schwierigkeiten waren aber alle Bademeister mit ihren Bootenglücklicherweise ohne größere Schäden vom See gekommen.

Am Sonntag Morgen bot sich uns das gleiche Bild wie am Vortag, aber in den Böen wartete noch mehr Wind. Die ersten demotivierten Segler packten ein, aber das Sportteam des JSC ließ sich davon nicht beeindrucken.

Zunächst gab es eine Startverschiebung wegen Starkwindes an Land. Dazu wurden durch das Sportteam kontinuierlich Windmessungen auf dem See genommen. Gegen 11:30 Uhr erreichte uns die Info von den Wind-Scouts auf dem See: Wir haben segelbare Bedingungen! Leider sagte eine Wettervorhersage jedoch genau in diesem Moment eine Sturmwarnung für das Zeitfenster von 12:30 bis 14:00 Uhr für den Tegeler See voraus ... also keine Chance mehr, an diesem Tage zu segeln.

Bei der gewohnt schwungvollen Siegerehrung im Anschluss ging keiner leer aus. Jeder Teilnehmer erhielt eine Erinnerungsgabe und Olaf nahm als Sieger strahlend die begehrte Goldplakette vom „Gold“-Sponsor Stephan Goebel in Empfang. Im Gesamtklassement folgten ihm Sven und Knut. Auch die Flotte Berlin ließ sich nicht lumpen und verteilte die typischen Sonderpreise. Zusätzlich durfte sich auch unser „Geburtstagskind“ in den Reihen der O-Jollen über ein Ständchen aller Anwesenden freuen.

Zum Abschluss der Preisverteilung gab es einen vielversprechenden Ausblick in das kommende Jahr: Am **3./4. September 2016** wird die Goldplakette ihren **50. Geburtstag** begehen, Auf alle Teilnehmer wartet eine Jubiläumsveranstaltung mit Top-Programm an Land und zu Wasser im Rahmen der Berliner Meisterschaft.

Ein großes Dankeschön für diese gelungene Veranstaltung an das gesamte Team des Joersfelder Segel-Clubs, bis zum nächsten Jahr beim 50. Geburtstag der Goldplakette sagt O-1455

PS: Fotos gibt es auf der JSC-Homepage unter <https://www.joersfelder-segel-club.de/joersfelder-jollenregatten-2015.html>



1	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	1 1 3	5.0
2	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	2 3 1	6.0
3	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	4 2 2	8.0
4	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	3 6 5	14.0
5	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	6 4 4	14.0
6	GER 1307	FELDBINDER Jörg B .100 TSG	7 5 6	18.0
7	GER 1225	BRAUSEWETTER DR Hans BG.023 SGS	9 7 DNF	38.0
8	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	5 DNF DNC	49.0
9	GER 516	ZILLESSEN Harald B .017 FSJ	DNF DNC 7	51.0
10	GER 1190	POMMERÄNIG Klaus B .010 WSCS	8 DNC DNC	52.0
11	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	10 DNF DNC	54.0
12	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	11 DNC DNC	55.0
13	GER 1203	GÖRZIG Bernd B .010 WSCS	12 DNF DNC	56.0
14	GER 1416	RIBITZKI Frank B .010 WSCS	13 DNF DNC	57.0
15	GER 1280	BEHRINGER Peter B .039	DSC DNF DNC DNC	66.0
15	GER 1386	SZYMANIAK Thomas B .008 SVT	DNF DNC DNC	66.0
15	GER 907	KÜSTNER Klaus N .019 KSW	DNS DNC DNC	66.0
15	GER 1278	GÖRZIG Joachim B .010 WSCS	DNC DNC DNC	66.0
15	GER 426	SEIKRIT Ronald B .100 TSG	DNC DNC DNC	66.0
15	GER 1237	MERTEN Hans B .016 HSC	DNC DNC DNC	66.0
15	GER 1405	SCHERMUCK Gerald B .006 TSV	DNC DNC DNC	66.0

**Herbstpokal RWS - O-Jolle**  
**Rathenower Wassersportverein Segeln 1922**  
**05.09.-06.09.2015**

1	GER 1314	FREISE Göran SA.006 WBF	1 1 2 1	3.0
2	GER 1452	STURM Sebastian BG.005 RSC	2 2 1 2	5.0
3	GER 1395	DUNKE Stephan BG.005 RSC	3 7 3 3	9.0
4	GER 39	HINNEBURG Falko BG.049 RWS	4 3 4 4	11.0
5	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	5 4 OCS 5	14.0

6	GER 465 SCHMIDT Matthias BG.049 RWS	6 5 DNC DNC	32.0
7	GER 1222 JAHNKE Jörg BG.035 SVUK	8 6 DNC DNC	35.0
8	GER 1430 KUTZ Volker BG.035 SVUK	12 8 DNC DNC	41.0
9	GER 1260 NIEMANN Gunnar BG.005 RSC	7 DNF DNC DNC	49.0
10	GER 1474 SCHULZ Dr. Peter BG.025 ESVK	9 DNF DNC DNC	51.0
11	GER 1332 MÜLLER-MERX Thomas BG.027 SVST	10 DNF DNC DNC	52.0
12	GER 65 FALKE Torsten BG.049 RWS	11 DNF DNC DNC	53.0
13	GER 1329 PICHOTKA Helge BG.049 RWS	13 DNC DNC DNC	55.0
14	GER 1373 SCHULT Horst BG.005 RSC	DNF DNC DNC DNC	63.0
14	GER 1199 HÖFER Wilfried BG.025 ESVK	DNF DNC DNC DNC	63.0
14	GER 1370 GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	DNS DNC DNC DNC	63.0
14	GER 490 FALKE Dieter BG.049 RWS	DNC DNC DNC DNC	63.0
14	GER 1499 KIRCHNER Wolfgang SA.002 1.SVBS	DNS DNC DNC DNC	63.0
14	GER 1461 MICHELCHEN Andreas SH.050 PSV	DNC DNC DNC DNC	63.0
14	GER 254 MANECKE Jürgen BG.005 RSC	DNC DNC DNC DNC	63.0

**Herbstpokal Ammersee / LM - O-Jolle Augsburg Segler-Club e.V.**  
**12.09.-13.09.2015**

1	GER 1339 FORSTER Carlo BA.024 YCS	1 1	2.0
2	GER 1471 BAUER Florian BA.015 ASC	3 2	5.0
3	SUI 119 RICKERT Wolfgang **.SUI	5 3	8.0
4	GER 1503 SINGER Peter BA.036 YCAT	4 4	8.0
5	GER 1417 MOSER DR Wolfgang BA.015 ASC	6 5	11.0
6	GER 1397 WIENTGES Thomas BA.023 SVBB	7 8	15.0
7	GER 1438 GRADL Peter M BA.173 SSCA	10 6	16.0
8	GER 1483 SCHÜBLER Ludwig BA.133 TSVU	9 7	16.0
9	AUT 81 KAIBLINGER Horst **.AUT	8 10	18.0
10	AUT 96 HEIL Bernhard **.AUT	11 9	20.0
11	GER 1391 DÖMÖK DR Stefan BA.015 ASC	2 DNF	23.0
12	GER 947 FRANKE Michael BA.015 ASC	12 11	23.0
13	AUT 100 BACHER Vitus **.AUT YCZ	13 15	28.0
14	AUT 99 WOISETSCHLÄGER Winfried **.AUT	14 14	28.0
15	GER 889 BAUER Heribert BA.239 MTVD	18 12	30.0
16	GER 1446 CRONENBERG Harald BA.059 STCROT-W	17 13	30.0
17	GER 1090 KOSER Eberhard BA.015 ASC	16 16	32.0
18	GER 1506 GRÜNIG Axel BA.048 NOSC	15 DNF	36.0
19	GER 1492 GOTTSCHALL Christoph BA.015 ASC	DNC DNC	42.0
19	GER 1051 HEINISCH Ingo BA.016 HSC	DNC DNC	42.0



## Herbstregatta, Scharmützelsee

12.09.-13.09.2015

Wie es so bei uns Sitte ist, schreibt der Dritte den Bericht...

2008 war das letzte Mal eine Ranglistenregatta auf dem schönen Revier Scharmützelsee. Damals noch bei dem Veranstalter SSVAV (Saarower-Segler Verein am Werl). 2009 fiel diese Rangliste leider aus, weil der Veranstalter bzw. der damalige Vorstand keine Regatten mehr wollte und wir "unerwünscht" waren.

2014 wurde durch Axel Roth die Idee geboren den Scharmützelsee wieder zu beleben. Mit der SG Scharmützelsee war auch bald ein kompetenter Gastgeber gefunden. Somit haben wir Olympiajollen eine Rangliste nach 7 Jahren wieder hier auf dem Scharmützel See und es war wunderbar! An alle die zu Hause auf der Couch gegessen haben, ihr habt schönstes Segelwetter verpasst!

Bereits am Freitag habe ich die Jolle hingebraht und mit den anderen OLYMPIAJOLLEN-Segler zusammen in gemütlicher lustiger Runde geschnackt, etwas gegessen und getrunken. Waren wir doch in allerbesten Gesellschaft, denn nur für uns hat Hans-Joachim Porth mit Ehefrau ein Schlauchboot mitgebracht, um die Wettfahrtleitung zu unterstützen und uns zu helfen, ggf. zu schleppen oder einfach nur um uns zu begleiten. Vielen Dank dafür.

Am Sonnabend bei über 20 Grad und Sonnenschein segelten wir gemeinsam mit den Dyaz in das Startgebiet. Obwohl rechtzeitig informiert wurde und jeder O-Jollensegler den Termin kannte, standen nur 13 Jollen am Start. Das war sehr schade. Es sollte 2 mal Up and Down mit Tor gesegelt werden. Der Kurs lag perfekt mit einer schönen langen Kreuz (einfachheitshalber schreibe ich nur von den jeweils ersten Drei, obwohl alle es verdient hätten erwähnt zu werden, ich hoffe auf Verständnis). Auf geht es zum ersten Start. An Tonne 1 führte Holger Kalinna vor Jochen Pirner und mir. An dieser Situation sollte sich bis zur letzten Vorwind nichts ändern. An Tonne 1 hatte ich leider eine kleine Berührung und musste zweimal kringeln. Damit war ich aus dem Trio raus, aber Rasmus meinte es sehr gut mit mir. Da ich mich gleich freigesegelt hatte um meine Strafdrehungen zu absolvieren, wurde mir ein schöner Windstrich vor den Bug geworfen mit der ich bis zum Tor gesegelt bin. Ich reihte mich als 3. knapp hinter Jochen Pirner wieder ein. Jochen zeigte Nerven und wendete bereits kurz nach dem Tor. Ich fuhr weiter und ins Ziel, vor Jochen. Davon unbeeindruckt segelte Holly als Erster ins Ziel. Donald Lippert schwächelte an "Piratenfieber" und den geborgten Segelhandschuhen. Ab ins 2. Rennen, Jochen Pirner als Erster an Tonne 1, gefolgt von Holger Kalinna und mir. An diesem Ergebnis änderte sich nichts weiter bis in das Ziel. 4. wurde Thomas Müller Merx der einen schönen Endspurt ins Ziel gelegt hat. Danach das 3. Rennen, das es in sich hatte. Immer noch schönster Wind zwischen 2 bis 4 Windstärken. Gleich nach dem Start zog sich das Feld auseinander, was allerdings nicht ausreichte um zu verhindern dass sich die Boote untereinander immer noch auf Kollisionskurs begegneten. Nur der schnellen Reaktion des auf Backbordbug segelnden Thomas Müller-Merx war es zu verdanken, dass kein größerer Schaden entstand, als ein Segler mit Steuerbordschoten nicht mehr „reagieren“ konnte. Der entsprechende Sportsfreund machte auch seine 2 Strafringel, was allerdings erst sehr spät nach der Berührung geschah. An Tonne 1 war Donald Lippert Erster, noch gefolgt von Ralf Göpfert. Donald gewann diesen Lauf auch. Ronald Seikrit zeigte dass immer mit einem Seikrit zu rechnen ist und durchquerte als Zweiter das Ziel. 3. wurde Jochen Pirner und ich hatte auch Glück und durfte als 4. ins Ziel einlaufen. Holly fuhr seinen Streicher. Damit hatten wir am Sonnabend folgendes Tages-Ergebnis: 1. Jochen Pirner, 2.



Ich und 3. Donald Lippert punktgleich mit Holger Kalinna. In der letzten Wettfahrt hatte Thomas Müller-Merx seine Pinnenverlängerung abgebrochen. Also mit dem Stummel überhaupt weiter zu segeln - der muss schon sehr lange Arme haben... Thomas konnte beim neuen Yachtausrüster „OBI“ eine neue Verlängerung basteln. Nach dem Segeln saßen wir alle noch lange zusammen und aßen unsere Fischbrötchen mit tollen Getränken.

Am Sonntag dann noch eine Wettfahrt mit 3 Up & Downs. Seglerherz was willst du mehr? Bei schönstem Wind (2 bis 3 Windstärken) durfte ich an Tonne 1 führen. Hinter mir Holger Kalinna und Jochen Pirner. Perfekt, so könne es weitergehen. Runde 2 war auch noch alles beim alten. Holger fuhr rechts, ich kam über links und wir beide kamen an Tonne 1 an wie wir uns zuvor am Tor verabschiedet hatten. Allerdings hatte ich nicht mehr den Beistand von Rasmus wie am Sonnabend. In Runde 3 musste ich mehrere Wenden machen, die nicht gerade sehr günstig waren. Somit reihte ich mich hinter Holger Kalinna und Ronald Seikrit ein. Pa ist sehr gut gesegelt und konnte uns mit der Gruppe von Ralf Göpfert, Donald Lippert und Jochen Pirner einholen. Nach dem Tor segelten wir drei auf die rechte Seite. Jochen Pirner und Ralf Göpfert nahmen das andere Tor und segelten auch auf die rechte Seite, allerdings mit mehr Wind als wir. Holger beobachtete das als erstes und kippte weg. Pa und ich hofften dass wir durch Standfestigkeit auf der rechten Seite belohnt werden. Das war leider nicht so. Ralf und Jochen überholten uns. Letzte Runde an Tonne 1 war Holger Kalinna immer noch Erster, Zweiter war Jochen Pirner, Dritter jetzt Ralf Göpfert, Vierter mein Pa und ich 5.

Vorwind hatte ich viel Glück, da Pa sich für die andere Seite entschieden hatte und ich somit als 4. um das Tor fahren konnte. Die restlichen Plätze blieben so bis zum Ziel. Erster Holger mit guten Vorsprung, Zweiter wurde Jochen Pirner, Dritter Ralf Göpfert, ich Vierter und Pa wurde Fünfter. Von Platz 2 bis 5 waren alle sehr eng beieinander.

Damit war Gewinner der 1. Herbstwettfahrt Holger Kalinna, Zweiter wurde Jochen Pirner und Dritter Christian Seikrit. Fazit: Der See ist riesig, der Verein ist groß mit einer Super-Wettfahrtleitung! Der Verein will und wir sollten auch ihm zeigen dass wir wollen.

Ich hoffe im nächsten Jahr auf ein paar mehr Teilnehmer!

#### Christian Seikrit O-GER 1366

1	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	1 2 8 1	4.0
2	GER 1239	PIRNER DR Jochen BG.023 SGS	3 1 3 2	6.0
3	GER 1366	SEIKRIT Christian B .100 TSG	2 3 4 4	9.0
4	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	4 6 1 6	11.0
5	GER 1246	GOEPFERT Ralf B .102 WSV1921	6 5 9 3	14.0
6	GER 1332	MÜLLER-MERX Thomas BG.027 SVST	5 4 6 8	15.0
7	GER 426	SEIKRIT Ronald B .100 TSG	10 9 2 5	16.0
8	GER 4	ROTH Axel BG.032 SCS	7 8 12 7	22.0
9	GER 1150	MAAßEN Rolf B .122 SCZ	8 11 7 11	26.0
10	GER 5	WILLMANN Tobias B .103 SCK	9 7 13 10	26.0
11	GER 1248	RUDOLPH Mario BG.032 SCS	12 12 5 13	29.0
12	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	11 13 10 9	30.0
13	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	13 10 11 12	33.0

**Zinn-Cup - O-Jolle Hannoverscher Yacht-Club e.V.**  
**12.09.-13.09.2015**

1	GER 1	FRANZMANN Roland NW.027 SKS	1 5 2	8.0
2	GER 7	BLUM Hermann M. NW.075 DSCU	6 4 1	11.0
3	GER 55	HÖFENER Wolfgang N .062 SVH	2 6 3	11.0
4	GER 44	FORSTMANN DR Axel N .043 SLSV	5 1 6	12.0
5	GER 1451	LIPPERT Peter B .116 SVR	4 2 10	16.0
6	GER 3	VOSS Harry N .043 SLSV	14 3 4	21.0
7	GER 6	BÜHMANN Frank N .043 SLSV	7 9 8	24.0
8	GER 1341	SINDE Frank NW.075 DSCU	3 14 9	26.0
9	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	9 7 11	27.0
10	GER 1485	BERTALLOT Olaf N .042 HYC	11 10 7	28.0
11	GER 1200	HERMKENS Jan-Peter SH.050 PSV	8 8 13	29.0
12	GER 1499	KIRCHNER Wolfgang SA.002 1.SVBS	16 11 14	41.0
13	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	12 OCS 5	45.0
14	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	13 17 15	45.0
15	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	10 DNC 12	50.0
16	GER 1424	HENNINGS Uwe N .042 HYC	18 16 16	50.0
17	GER 1401	GROENEVELD DR Ludwig SH.050 PSV	20 12 20	52.0
18	GER 1435	PESCHLOW Uwe SH.038 LYC	15 13 DNC	56.0
19	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	19 21 17	57.0
20	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	22 18 18	58.0
21	GER 1453	PHILIPP Reinhard HA.048 CKA	21 19 19	59.0
22	GER 8	SCHULTE Johannes N .043 SLSV	17 15 OCS	60.0
23	GER 806	SMALIAN Karl-Erich N .048 STSV	23 23 22	68.0
24	GER 1142	PHILIPP Walter N .050 YCN	26 22 21	69.0
25	GER 1256	STEVENS Mike NW.034 SKEH	24 20 DNC	72.0
26	GER 1407	BOVENSMANN Klaus NW.100 SGHS	25 24 23	72.0
27	GER 992	SCHNITTSPAHN Peter N .050 YCN	DNF DNC DNC	84.0

**Kehrausregatta / LM - O-Jolle Segelverein Barleber See e.V.**  
**19.09.-20.09.2015**

Hallo Segler,

das war Klasse. Tolles Wetter, tolle Leute, tolles Essen, tolle Rennen.

Das ist der Barleber See.

Es gibt aber auch etwas zu verbessern.

Leider bekommt der Segelverband Sachsen-Anhalt die Termine der Landesmeisterschaften nicht besprochen, so dass die der Jugend und O-Jollen erneut auf ein Wochenende fielen.

Das hat zur Folge, dass segelnde Väter sich entscheiden müssen, ob sie als Aktiver oder Betreuer teilnehmen.

Nach der Umgestaltung des Grundstückes " Am Barleber See" fanden die Aktiven mehr Platz zum Aufstellen der Wohnmobile und der Boote vor, wobei mit 36 Teilnehmern es die zweitgrößte Ranglistenregatta des Jahres 2015 der O-Jollen-Klasse in Deutschland waren.

Souverän fuhr Donald Lippert den Sieg mit Idealpunktzahl 4 ein und kann sich offener Landesmeister Sachsen-Anhalt nennen. Den 2.Platz belegten punktgleich Donald's Anverwandter Ralf Goepfert punktgleich mit dem 3.platzierten Olaf Warendorf (der eigentliche Berichtschreiber).Vierter und damit bester Sachsen-Anhalter wurde Herbert Kasperschinsky knapp vor Jochen Pirner aus dem Land des Roten Adlers. Jochen ist nach langer Zeit seiner Knieverletzung mit aufsteigendem Potential auf der Regattabahn unterwegs. Das Jahr 2016 wird mit Sicherheit für ihn besser, als das Verletzungsjahr 2015.

Bester Nachwuchssegler wurde mit Platz 11 Ben Schwarz.

Nach der Siegerehrung bedankten sich die Aktiven mit einem 3-fach Gode Wind, Ahoi bei dem Veranstalter und Ausrichter 1.Segelverein Barleber See.

Besonderen Dank gilt den Frauen der O-Jollen-Eleven Kirchner, Schuster, Krähe und Lingner, die die Versorgung bis ins perfektionelle ausrichteten.

Freitag bei Ankunft grillen, Samstag Frühstück, Samstagmittag Suppe mit Wurst, Nachmittag Kaffee und Kuchen, danach Abendbrot, Sonntag Frühstück, Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

Diese zu toppen ist schwieriger als Donald Lippert zu schlagen.

In diesem Sinne der kleine Landesmeister Sachsen-Anhalt

Herbert Kasperschinsky (Ha, ha)

1	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	1 5 1 1 1	4.0
2	GER 1246	GOEPFERT Ralf B .102 WSV1921	2 1 5 7 3	11.0
3	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	5 11 2 2 2	11.0
4	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002 1.SVBS	3 6 10 5 7	21.0
5	GER 1239	PIRNER DR Jochen BG.023 SGS	4 OCS 6 3 9	22.0
6	GER 1264	LIPPERT Wilfried B .102 WSV1921	7 OCS 3 13 5	28.0
7	GER 1499	KIRCHNER Wolfgang SA.002 1.SVBS	18 3 4 30 10	35.0
8	GER 1370	GRÜTZNER Volker SC.031 WSVLS	14 2 8 14 19	38.0
9	GER 1114	NICKELKOPPE Kay BG.041 SCS	6 7 11 15 22	39.0
10	GER 1373	SCHULT Horst BG.005 RSC	8 9 16 6 20	39.0
11	GER 1066	SCHWARZ Ben SA.002 1.SVBS	27 8 14 9 11	42.0
12	GER 1472	MICHEL Uwe BG.025 ESVK	21 10 9 19 8	46.0
13	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	12 25 OCS 4 6	47.0
14	GER 5	WILLMANN Tobias B .103 SCK	22 15 OCS 8 4	49.0
15	GER 1353	MENDE Roland SA.027 SG Seebu	9 29 7 21 14	51.0
16	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	15 12 17 11 13	51.0
17	GER 1207	SCHWARZ Olaf SA.002 1.SVBS	16 22 12 10 17	55.0

18	GER 1468	SCHEFFLER Wolfgang SC.003 1.SCP	10 14 20 16 15	55.0
19	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	11 16 22 17 12	56.0
20	GER 1414	FRITSCH Dieter B .035 PSB 24	OCS 19 15 12 16	62.0
21	GER 68	RATZSCH Frank SA.027 SG Seebu	DSQ 4 13 29 23	69.0
22	GER 1199	HÖFER Wilfried BG.025 ESVK	13 23 19 20 21	73.0
23	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	DNF 17 18 25 18	78.0
24	GER 1317	SEIFERT Jörg BG.029 BSVQ	19 13 21 26 33	79.0
25	GER 1344	WEBER Gerhard SA.027 SG Seebu	17 21 23 22 26	83.0
26	GER 1430	KUTZ Volker BG.035 SVUK	20 24 30 28 24	96.0
27	GER 1222	JAHNKE Jörg BG.035 SVUK	30 31 29 18 25	102.0
28	GER 800	DAMME Andreas SA.002 1.SVBS	24 33 25 23 30	102.0
29	GER 1461	MICHELCHEN Andreas SH.050 PSV	28 27 24 24 28	103.0
30	GER 503	MUHR Martin SA.002 1.SVBS	23 18 27 DNS DNS	105.0
31	GER 725	SCHUSTER Gerhard SA.002 1.SVBS	25 20 31 33 31	107.0
32	GER 314	KÖPPE Dieter SA.002 1.SVBS	26 28 28 32 29	111.0
33	GER 952	LEIHFELD Mathias SA.002 1.SVBS	32 26 26 34 34	118.0
34	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	DNS 34 32 27 27	120.0
35	GER 1336	REHDER DR Wilhelm BG.005 RSC	29 32 33 31 32	124.0
36	GER 1175	THOMAS DR Frank SA.002 1.SVBS	31 30 DNF DNS DNS	135.0

**Holsteiner Ausklang - O-Jolle**  
**Ostholsteiner Segler-Verein Eutin e.V.**  
**19.09.-20.09.2015**

1	GER 1444	HARTOG Nils SH.036 LSV	4 2 1 1	4.0
2	GER 1435	PESCHLOW Uwe SH.038 LYC	3 1 3 DNF	7.0
3	GER 1306	HAB Klaus SH.050 PSV	1 4 5 6	10.0
4	GER 1439	LEITL Thomas NW.027 SKS	12 3 6 2	11.0
5	GER 1347	JARMATZ Peter SH.054 SCPr	13 6 2 4	12.0
6	GER 143	ASSMANN Arne SH.036 LSV	8 5 4 5	14.0
7	GER 1342	SCHWIPPERT Wolfgang SH.050 PSV	2 12 10 10	22.0
8	GER 1358	DOMANN Andre SH.050 PSV	7 9 8 7	22.0
9	GER 1486	JARMATZ Stephan SH.050 PSV	11 7 7 8	22.0
10	GER 1146	HÜTER Ingo SH.036 LSV	9 11 12 3	23.0
11	GER 1463	ZINCK DR Michael SH.054 SCPr	6 14 11 11	28.0
12	GER 1398	LÜDERS Olaf SH.054 SCPr	10 10 9 9	28.0
13	GER 1178	ROHDJEß Joachim SH.038 LYC	5 13 DNF DNF	33.0
14	GER 1219	SCHULZ Dieter SH.053 OSVE	14 8 DNF DNF	37.0

**Schlieker-Preis - O-Jolle Hannoverscher Yacht-Club e.V.**  
**19.09.-20.09.2015**

1	GER 44	FORSTMANN DR Axel N .043 SLSV	2 1 1 2	4.0
2	GER 1393	LEGIEN Jörg NW.091 YCBAYERL	3 3 2 DNC	8.0
3	GER 6	BÜHMANN Frank N .043 SLSV	5 2 3 DNC	10.0
4	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	6 4 OCS 1	11.0
5	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	4 7 4 3	11.0
6	GER 8	SCHULTE Johannes N .043 SLSV	1 6 OCS 5	12.0
7	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	8 8 5 4	17.0
8	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	7 5 DNC DNC	22.0
9	GER 992	SCHNITTSPAHN Peter N .050 YCN	9 9 6 DNF	24.0

**Friesen-Cup - O-Jolle Zwischenahner Segelklub von 1893 e.V.**  
**26.09.-27.09.2015**

1	NED 666	VAN AMEONGEN Jan **.NED	1	1.0
2	GER 1295	MÖLDERS Kai-Jürgen H .040 SSCD	2	2.0
3	NED 626	MIK Henk **.NED	3	3.0
4	GER 1383	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	4	4.0
5	GER 1242	WENZEL Uwe BR.017 WSV	5	5.0
6	GER 1453	PHILIPP Reinhard HA.048 CKA	6	6.0
7	GER 1286	HAGMANN Udo .	7	7.0
8	GER 1487	WEBER Dieter HA.048 CKA	8	8.0
9	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	9	9.0
10	GER 1081	ARNDT Walter NW.084 KSCH	10	10.0
11	NED 574	ZEILSTRA Abel **.NED	DNF	14.0
11	NED 66	HEUSINGA Kes **.NED	DNF	14.0
11	GER 883	RÜBSAMEN Herbert N .019 KSW	DNF	14.0

**Preetzer Kanne - O-Jolle Segelclub Preetz e.V.**  
**26.09.-27.09.2015**

1	GER 1306	HAß Klaus SH.050 PSV	2 1 3 1	4.0
2	GER 1435	PESCHLOW Uwe SH.038 LYC	1 2 1 3	4.0
3	GER 1178	ROHDJEß Joachim SH.038 LYC	5 3 2 4	9.0
4	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	7 7 4 2	13.0
5	GER 1463	ZINCK DR Michael SH.054 SCPPr	4 9 5 5	14.0
6	GER 1486	JARMATZ Stephan SH.050 PSV	6 5 6 6	17.0
7	GER 1398	LÜDERS Olaf SH.054 SCPPr	3 8 DSQ 10	21.0
8	GER 1434	LISSEL Ernst N .075 WYCA	9 4 DSQ 9	22.0
9	GER 708	RADIG Christian SH.095 BOSV	10 11 8 7	25.0
10	GER 1230	ZINCK Martin G SH.054 SCPPr	13 10 9 11	30.0
11	GER 1347	JARMATZ Peter SH.054 SCPPr	8 6 DNC DNC	31.0
12	GER 99	GÄDE Fabian SH.095 BOSV	12 12 7 13	31.0
13	GER 139	LINDEMANN Ulrike SH.054 SCPPr	11 13 DSQ 8	32.0

14	GER 1461	MICHELCHEN Andreas SH.050 PSV	16 DNF 10 12	38.0
15	GER 648	VON HIPPEL Christine SH.054 SCPr	14 14 11 14	39.0
16	GER 463	JARMATZ Christian SH.054 SCPr	15 DNF DNC DNC	49.0

### Biercup NL Belter Wiede

03.10.-04.10.2015

-Keine Ergebnisse-

### Nebelpokal, Berlin-Müggelsee

03.10.-04.10.2015

Der 65. Internationale Nebelpokal mit 4 Bootsklassen war am 3. und 4. Oktober 2015 wieder der seglerische Höhepunkt auf dem Müggelsee mit internationalen Gästen aus Tschechien und Polen.

Spätsommerliches Wetter mit vorerst wenig Wind verwöhnte die Segler. Nach einer Startverschiebung an Land sollten wir dann doch um 14:00 Uhr draußen auf dem Wasser sein. Zuvor „begrüßten“ wir einen neuen Erdling und wir hoffen alle dass er in 16 Jahren selbst in die Olympiajolle einsteigt. Am Samstag gingen alle 4 Bootsklassen an den Start. Hier mal in gestarteten Zahlen. Zuerst die 20er Jollenkreuzer mit nur leider 4 Booten. Danach die FD-Klasse mit 38 Startern, nervös wie immer mussten Sie nach ihren verpatzten Startversuchen nach uns starten (3 Starts brauchten die FD'S). Bei den FD's ging es ja schließlich noch darum, sich einen der begehrten Plätze im Matchrace zum Saisonabschluss auf dem Seddinsee zu ersiegeln. Dann die Finns. Sie starteten mit 20 Jollen. Danach durften wir endlich starten, mit leider nur 17 Booten. Einige hatten abgesagt, vielleicht auf Grund der schlechten Windvorhersagen. Unser Start war sehr schwierig. Wind war auf der Startlinie nicht wirklich, aber in Lee und Luv waren kleine Windnester die man erreichen musste. Also Topf-schlagen war angesagt. Wer eines dieser „Windnester“ erreicht, sollte sich vorne einreihen. Am besten hatte das Thomas Müller Merx, a´ la Funthomas gesichtet und für sich genutzt. Er ging als Erster um Tonne 1 von uns O-Jollen oder bereits als 6. der Finns. Die hatten wir bereits auf der Startkreuz eingeholt. Dafür durften wir uns nur ein Dreieck quälen. Die 20er, FD's und Finns mussten noch einmal Up an Down bevor sie ins Ziel durften. Dieses führte bei uns eigentlich mehr zu Verwirrungen, denn von den Finns konnte uns keiner überholen oder gar wegfahren. Das scheint dann wohl das Los zu sein, wenn man von 4 Klassen die letzte ist, die startet. Thomas konnte auf dem Raumwindkurs seinen 1. Platz nicht halten und Ralf übernahm die Führung. Auf der Zielgerade gab es noch viele Führungswechsel. Peter Lippert führte eigentlich kurz vor dem Ziel, war sich dann aber nicht sicher ob Tonne oder Ziel, und entschied sich wieder auf den Raumkurs zu wenden. Damit verlor er auch seinen 1. Platz. Als erster Nutznießer dieser Situation "durchsegelte" Olaf Wahrendorf die Ziellinie, dicht gefolgt vom Leichtwetterspezialist Ralf Göpfert und Funthomas. Dahinter rettete sich dann doch noch Peter Lippert ins Ziel, gefolgt von Knut Wahrendorf. Der aufmerksame Leser sieht sofort, wo ein Lippert ist muss der nächste eigentlich nicht weit sein... Naja, Donald wollte nicht als 8. durchs Ziel gehen und lieber die Chance nutzen, die Tonne 1 zu umrunden und auch Up and Down zu segeln. Dieses Manöver führte zu zusätzlichen Verwirrungen, aber jeder der restliche O-Jollis segelte durchs das Ziel - außer Donald. Dabei wäre

für Donald dann in der Endabrechnung ein Platz auf dem Treppchen möglich gewesen. Im Nachhinein kann ich nur DANKE sagen.

Der Großteil der O-Jollen lag traditionsgemäß in Rahnsdorf beim SVR und nicht beim Veranstalter. Da der Veranstalter mit so vielen Booten über seinen Kapazitäten liegt, sind wir da in einem sicheren Hafen mit reichlich Platz für unsere Autos und Boote. Damit hatten wir eine kleine Anreise zu der Abendveranstaltung. Eigentlich sollte um 19:00 Uhr das Essen serviert werden. Wir waren so gegen 18:00 Uhr vor Ort um gute Plätze zu sichern, denn wir hatten alle sehr viel Hunger. Leider mussten wir feststellen, dass die Gastronomie erst gegen 19:00 Uhr den Grill aufbaute. Was für die Meisten eine zu lange Wartezeit bedeutete und so gingen viele Segler schon vorher. Zum Glück sind nicht alle Segler zum Essen gekommen oder geblieben, denn das hätte nicht gereicht. Gegen 20:30 Uhr durften wir dann essen. Da gibt es für die Zukunft noch Verbesserungsbedarf. Am Sonntag sollte um 10:00 Uhr Start sein. Bis 09:10 Uhr war noch Startverschiebung, dann die Info... Raus mit euch. So ließen wir unsere Boote ins Wasser und dümpelten dann an den „Bänken“ raus auf den Müggelsee. Mensch war das ein tolles Wetter - für ANGLER. Auf dem Wasser nicht ein Hauch von Wind zu erkennen. Alle 6 Minuten mal ein thermischer Wind. So gegen 11:00 Uhr waren dann alle 3 Klassen am Startboot angekommen. Die 20er sind am Sonntag nicht mehr mitgesegelt. Dann die erste Brise Wind. Diese Brise wurde langsam zunehmend und verteilte sich stetig auf dem Müggelsee. Die Wettfahrtleitung (wie immer Spitzenklasse), hatte schnell einen Kurs ausgelegt und dann ging es auch schon los. Alle Starts wurden mit Black-Flag gestartet, denn man wollte mind. 2 Läufe am Sonntag noch schaffen. Am Start war der Wind ganz dünne. Wie auch schon am Sonnabend gab es 2 Windfelder. Zum Glück für Martin, Heiko (mit neuem Boot), Bernd Willmann (mit neuem Boot) und ich, entschieden sich die meisten für die Leeseite also am Start-Pin. Also starteten wir am Startschiff und Martin führte das Feld an, weil sich unser Wind immer mehr ausbreitete. Martin machte dann seine "Kasse" auf und kassierte. Kurz vor Tonne 1 war klar gewesen, der Donald war der Einzige der es aus Lee rechtzeitig bemerkt hatte und mit "Glück" bei uns am Heck schnupperte. Ich durfte als Erster um Tonne 1 gehen, gefolgt vom Martin (na nun rennt die Kiste aber los) und Donald. Typisch Donald schaffte er es an Martin Raumschotts vorbei zu gehen. Ich durfte noch die Hälfte der Zielkreuz führen, bevor Donald wendete und ich zu lange überlegt hatte. Schwupps war Herr Lippert aus Lee gekrochen und deckte mich nun ab. Im Ziel schaffte ich es nur noch bis ans Heck ranzukommen. Donald gewinnt damit den 2. Lauf und durch den Start in Lee hatten sich einige Favoriten eine Hausnummer eingesegelt. Andere wiederum kämpften sich sehr beachtlich nach vorne. Der Wind wurde immer mehr und man konnte langsam wieder anfangen zu rechnen. Dann der dritte Start. Diesmal Dreieck und Diagonale. An Tonne 1 ging als Erster Martin Pirner rum (jetzt hat er wirklich eine Einstellung gefunden), zweiter Peter und ich, allerdings hat Peter sehr früh gewendet auf Backbord auf Tonne 1. Damit konnte ich mich leider nur unter Peter packen und musste somit die Tonne 1 berühren. Nach meinem Kringel durfte ich mich als 5. wieder einreihen. Also Erster Martin, Zweiter Peter, Dritter Olaf und Vierter Holger. Raumschotts gingen dann Olaf, Peter und Holger an Martin vorbei. Auf der Diagonale hatte Martin ein etwas überzogenes Wendemanöver an Tonne 1 gezeigt und als fairer Sportsmann segelte er sich frei und durchführte seine Strafkringel - sofort (nicht wie manch andere). Das brachte Martin dann um seinen schönen 4. Platz. Im Ziel durfte Olaf als Erster durchsegeln, gefolgt von Peter und Holger. Goldi a'la Dieter Fritsche segelte mit einer Superleistung als 4. ins Ziel, gefolgt von mir und Donald.

Nach einer Schwachwindregatta am Samstag, konnten am Sonntag so noch 2 schöne Läufe mit 2-3 Windstärken absolviert werden.

Gewinner des Nebelpokals ist Olaf Warendorf , die anderen Platzierungen siehe unten.

Es war ein schönes Wochenende. Ich hoffe dass es wieder mehr Teilnehmer werden und sich nicht so viele Segler "verstecken".

#### Christian Seikrit GER O-1366

1	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	1 6 1	8.0
2	GER 1451	LIPPERT Peter B .116 SVR	4 5 2	11.0
3	GER 1366	SEIKRIT Christian B .100 TSG	9 2 5	16.0
4	GER 1403	KALINNA Holger B .100 TSG	6 7 3	16.0
5	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB	24 10 4 4	18.0
6	GER 1246	GÖPFERT Ralf B .102 WSV1921	2 13 9	24.0
7	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	7 10 8	25.0
8	GER 1332	MÜLLER-MERX Thomas BG.027 SVST	3 12 11	26.0
9	GER 599	LIPPERT Donald B .102 WSV1921	DNF 1 6	27.0
10	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	12 3 15	30.0
11	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	5 15 10	30.0
12	GER 426	SEIKRIT Ronald B .100 TSG	8 16 7	31.0
13	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	14 8 12	34.0
14	GER 1250	REINHARDT Heiko B .103 SCK	13 11 13	37.0
15	GER 516	WILLMANN Bernd B .103 SCK	11 14 14	39.0
16	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	15 9 17	41.0
17	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	DNF 17 16	53.0
18	GER 1150	MAAßEN Rolf B .122 SCZ	DNC DNC DNC	60.0
18	GER 1940	PIRNER Martin BG.023 SGS	DNC DNC DNC	60.0

#### Dümmmer-Cup - O-Jolle Bielefelder Segelclub e.V. 10.10.-11.10.2015

1	GER 1425	MUNKE Detlef N .044 SCSTM	2 1 3 1	4.0
2	GER 55	HÖFENER Wolfgang N .062 SVH	1 4 1 5	6.0
3	GER 1316	SCHULZE Ralf SH.050 PSV	3 3 2 DNF	8.0
4	GER 6	BÜHMANN Frank N .043 SLSV	6 2 4 DNS	12.0
5	GER 131	DÄNEKAS Franz N .043 SLSV	5 6 7 2	13.0
6	GER 1454	EICKHOFF Harald N .061 SCD	4 7 5 DNF	16.0
7	GER 1439	LEITL Thomas NW.027 SKS	9 9 6 3	18.0
8	GER 1249	KÖNEKE Ulrich N .117 NSC	10 5 9 DNF	24.0
9	GER 1242	WENZEL Uwe BR.017 WSA	8 DNF DNS 4	25.0
10	GER 1453	PHILIPP Reinhard HA.048 CKA	11 8 8 DNS	27.0
11	GER 1466	MUNKENBÄCK Wolfgang HA.048 CKA	7 10 DNF DNS	30.0
12	GER 1093	BRAUER Norbert N .076 SVDL	RET DNF 10 RET	36.0



## Einhandfinale - O-Jolle Segler-Verein Wörthsee e.V.

10.10.-11.10.2015

1	GER 1383	MÖLDERS Heinz-Jürgen H .040 SSCD	1 3 1 2	7.0
2	GER 1226	KASPERSCHINSKY Herbert SA.002 1.SVBS	3 2 2 1	8.0
3	AUT 30	BÖHM Herbert **.AUT	2 1 3 5	11.0
4	GER 1417	MOSER DR Wolfgang BA.015 ASC	5 5 4 3	17.0
5	SUI 117	RICKERT Wolfgang **.SUI	6 4 5 6	21.0
6	GER 1379	ZIMMERLY Gerhard BA.034 WSC	4 6 DNF 4	29.0
7	GER 1438	GRADL Peter BA.173 SSCA	9 7 7 7	30.0
8	GER 1506	GRÜNIG Axel BA.048 NOSC	10 8 6 8	32.0
9	AUT 81	KAIBLINGER Horst **.AUT	8 9 8 9	34.0
10	AUT 99	WOISETSCHLÄGER Winfried **.AUT	7 10 9 DNC	41.0
11	GER 947	FRANKE Michael BA.015 ASC	12 11 10 11	44.0
12	GER 283	HEINEMANN Manuela BA.022 SGU	11 12 11 DNF	49.0
13	GER 1483	SCHÜSSLER Ludwig BA.133 TSVU	DNC DNC DNC 10	55.0
14	GER 1446	CRONENBERG Harald BA.059 STCROT-W	DNF DNC DNC 12	57.0

## Eispokal SCS - O-Jolle Segel-Club Spandau e.V.

24.10.-25.10.2015

Der Segel-Club Spandau lud zum 52. Mal die Olympiajollen ein. Mit von der Partie waren diesmal auch wieder die Finn's. Also ein Eispokal war das wirklich nicht. So schöne Frühlingstemperaturen, da hat für viele der Saisonabschluss nochmal richtig Spaß gemacht und Wind hatten wir auch. Ich selber bin erst am Samstag angereist. Wie ich hörte war die Stimmung am Freitag auch sehr gut gewesen. 16 Olympiajollen wollten Ihren Saisonabschluss nochmal krönen und nochmal alles zeigen. Das Starkwind-Revier Tegel zeigte sich überraschen mit Windstärken zwischen 2-3. Am Samstag dann um 09:30 Uhr bedeute erst mal Schleppen. Draußen auf dem See baute sich langsam Wind auf. Der Kurs wurde gelegt und los ging die Partie. Für meine Begriffe war die Tonne 1 etwas zu sehr in der Abdeckung, somit wusste man nie ob man es gleich mit einer Wende schafft oder doch noch mehrere Wenden folgen sollten. Das erste Rennen konnte GER 1366 gewinnen. Gefolgt von seinen Vereinskameraden GER 1495 und GER 1340. Sollte es nochmal zu einer internen Regatta werden? Die Lokalmatadoren schwächelten etwas aufgrund neuer alter Segel konnte man bei den wenigen Winden nicht so gut mithalten. 4. Platz ging an GER 1414 mit einer Super letzten Runde. Zur zweiten Wettfahrt wurden die Tonnen zwar verzogen, außer Tonne 1 die blieb an der doch umstrittenen Stelle liegen. Die zweite Wettfahrt erkämpfte sich die GER 1340 vor seinem Widersacher GER 1495. Dritter wurde die GER 1490. Vierte wurde diesmal GER 1390 und GER 1366 fiel diesmal aus dem Dreiergespann aus, solche Windlöcher waren sehr gut zu finden für GER 1366. Bedeutete die 3. Wettfahrt muss was passieren, will man hier noch um den Siegel ringen... Die 3. Wettfahrt mit ganz wenigen Wind gewann der "Ausgleicher" GER 1145 knapp vor GER 1366 der sich seine Führung erst im letzten Rennen nehmen ließ durch... Windlöcher halt. Dritter wurde GER 1414. Nach der 3. Wettfahrt wurden alle nach Hause geschleppt (Wind = Mangelware). Eines möchte ich hier betonen, die GER 1002 zeigte uns an Tonne 1 wie man dahin am schnellsten kommt. Leider konnte

unser junger Olympiajollensegler die Führung nicht halten, noch nicht! Abends gab es schöne Musik und lecker Essen vom Büffet, dazu leckere Getränke auf die ich verzichten musste wegen Auto fahren. Abends nach dem Essen wurde noch so einiges über die Wettfahrten gesprochen, dabei hat ein junger Aufstrebender Olympiajollensegler eine HERO 4 dabei gehabt und an die GER 1455 übergeben. Diese Bilder bzw. der Film war schon sehr beeindruckend, so gut, dass wir unter anderem diese Aufnahmen zur Messe Berlin verwendet haben. Dieser Abend klang erst sehr spät aus. Damit starteten für Sonntag, wenn es ein Rennen geben sollte die GER 1145 mit 6 Punkten, GER 1366 mit 8 Punkten, GER 1495 mit 9 Punkten und GER 1340 mit 10 Punkten sowie GER 1414 mit 13 Punkten. Also konnte jeder am Sonntag nochmal sein bestes geben. Der Wind war wieder eine gute 3 in den spitzen vielleicht etwas mehr, allerdings wieder mit vielen Drehern. Die Führung wechselte ständig. In der vorletzten Runde stach die GER 1332 zu. Ein schöner Konter führte zur Führung und GER 1340 und GER 1366 hatten auf einmal noch einen mehr auf der Liste. Die GER 1332 segelte wie vom anderen Stern. Einfach kein rankommen. GER 1366 wusste das Sie vor der GER 1340 ins Ziel gehen musste, aber alle Angriffe wurden von der GER 1340 sofort erkannt und im Keime erstickt. Selbst wenn die GER 1366 tief flog um Strecke zu machen, machte die GER 1340 das mit. Das Dreiergespann war ziemlich weit unter der Ziellinie. Die nachfolgenden Jollen konnten auf einmal von der Tonne 3 direkt ins Ziel anlegen. Oha das sollte nochmal Eng werden für die 3... GER 1340 entschied sich irgendwann nicht mehr weiter nach oben zu segeln, GER 1332 legte sich gekonnt vor GER 1340 und GER 1366 versuchte sein Glück ganz weit oben. Inzwischen war die GER 1145 gefährlich nah ran gekommen. Zum Glück für die GER 1366 befand Sie sich wieder in einem Windloch. Als dieses endlich verlassen wurde, musste sich die GER 1366 mit den letzten Finn's abkämpfen die leider in dieser Situation sehr störten. Damit konnte GER 1332 und GER 1340 sich einen Vorsprung erarbeiten. GER 1145 schaffte es noch unter den Finn's zu bleiben. Somit hatte GER 1366 die Karte gezogen. Kurz vor dem Ziel setzte zwar der Wind von oben ein. Somit wurde alles sehr knapp. GER 1332 zeigte uns sein Grinsen und bog als erster über die Ziellinie ab. GER 1340 konnte sich gerade so noch vor der GER 1145 und der GER 1366 ins Ziel retten. 2 Meter weiter... wäre die Situation anders gewesen. Somit gewinnt GER 1340 vor GER 1366. Dritter bei Punktgleichheit wird GER 1145 gefolgt von GER 1495. Diesmal keine Plätze 1-3 für den selben Verein. Damit ist fast die selbige Platzierung wie 2014. Nur mit dem Unterschied, dass 2014 die GER 1495 gewonnen hat vor GER 1366 und GER 1340 Dritter wurde. Aber zum Glück ändern sich zwar die Bootsnummern aber der Nachname bleibt ja gleich :-). Ich wünsche euch allen eine tolle Saison 2016 und ich hoffe das im Jahr 2016 mehr Olympiajollen teilnehmen, denn eine Reise nach Berlin ist es immer Wert!

Bis bald....O GER 1366

1	GER 1340	WAHRENDORF Knut B .100 TSG	3 1 6 2	6.0
2	GER 1366	SEIKRIT Christian B .100 TSG	1 5 2 4	7.0
3	GER 1145	SNOWDON Jens B .113 VSW	5 14 1 3	9.0
4	GER 1495	WAHRENDORF Olaf B .100 TSG	2 2 5 7	9.0
5	GER 1490	PIRNER Martin BG.023 SGS	9 3 4 5	12.0
6	GER 1414	FRITSCHKE Dieter B .035 PSB 24	4 6 3 8	13.0
7	GER 1332	MÜLLER-MERX Thomas BG.027 SVST	7 11 7 1	15.0
8	GER 1455	WIETHÖLTER Sven B .008 SVT	6 7 12 6	19.0

9	GER 1390	PACHE Joachim B .102 WSV1921	8 4 10 10	22.0
10	GER 1190	POMMERÄNIG Klaus B .010 WSCS	12 8 8 OCS	28.0
11	GER 1002	MOHR Maurice B .006 TSV	OCS 9 9 11	29.0
12	GER 448	WILLMANN Bernd B .103 SCK	11 12 11 9	31.0
13	GER 1449	HOLERT Tom B .100 TSG	10 13 13 12	35.0
14	GER 1502	SHELLETTER Frank B .008 SVT	13 10 DNF 13	36.0
15	GER 1405	SCHERMUCK Gerald B .006 TSV	14 16 14 15	43.0
16	GER 516	ZILLESSEN Harald B .017 FSJ	15 15 15 14	44.0

### 45 Jahre Eiscup 2015 07.11.-08.11.2015

#### **Fulminantes Comeback für den Deutschen Vize Meister Jan ten Hoeve beim Eiscup**

(Pressemitteilung von Rosemarie Dittert)

*Essen, 10. November 2015* – Der Essener Segler-Club Ruhraue (ESCR) veranstaltete am vergangenen Wochenende zum 45. Mal die traditionsreiche Ranglistenregatta „Eiscup“ der Olympia-Jollen auf dem Baldeneysee.

Das goldene Herbstwetter lockte auch in diesem Jahr wieder die Besten aus den Niederlanden nach Essen. Die hochkarätige Besetzung, u.a. mit Jan ten Hoeve, mehrfacher NL-Meister, Europameister 2004 und Deutscher Vize Meister 2014, sowie den ehemaligen Europameistern Ton Op de Weegh und Roland Franzmann, versprach einen spannenden Regat-taverlauf.

Am Sonnabend gingen bei bestem Wetter, aber leider mäßigem Wind aus südwestlicher Richtung (2 Bft.) von den 22 gemeldeten Seglern insgesamt 21 Teilnehmer an den Start. Das laue Lüftchen ließ nur zwei der drei geplanten Wettfahrten zu, die der Vorjahres-Vize Ton Op de Weegh ganz klar für sich entschied. Dicht gefolgt von Jan ten Hoeve und Kai-Jürgen Mölders.

Dass O-Jollen-Segler auch feiern können, bewiesen sie am Abend. Fast 50 Wassersportler genossen das gemütliche Beisammensein am Grill und den Austausch der sportlichen Aktivitäten.

Am Sonntag war wieder Geduld gefragt. Bei fast sommerlichen Temperaturen und leichtem Wind aus südöstlicher Richtung (2 Bft.) gingen 20 Teilnehmer an den Start. Immerhin bot sich an dem zweiten Regatta-Tag ein Bild von Indian Summer am Baldeneysee. Doch der Wind schlief ein und die erste Wettfahrt musste abgeschossen werden. Dann frischte der Wind noch einmal auf und die dritte Wettfahrt konnte wie geplant stattfinden. Die Ergebnisliste des Vortages drehte sich.

Den Kampf um den ersten Platz des „Eiscups“ entschied Jan ten Hoeve vom Plöner Segelverein (PSV) auf seinem 40 Jahre alten Holzschiff „Two Pac“ ganz klar für sich.

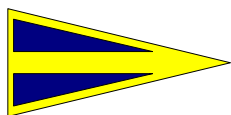
Ein besonderer Sieg für Jan ten Hoeve, der sich im April bereits den Essener Ruhrpokal 2015 sicherte. Seinen Einstieg in die O-Jollen-Klasse fand er 1987 und als erste internationale Ranglistenregatta bestritt er den 27. Eiscup im gleichen Jahr. „Es war rattenkalt und ich musste die gefrorenen Schoten mit heißem Wasser lösen“. Das Ergebnis vor 28 Jahren wie 2015: 1. Platz!

Der ehemalige Europameister Ton Op de Weegh (KZC) musste sich mit Platz 2 zufrieden geben, der Essener Kai-Jürgen Mölders (SSCD) konnte den 3. Platz verteidigen. Platz 4

belegt der Berliner Thomas Müller-Merx und Platz 5 der Niederländer Jan Willem van den Hondel.

Vor der Siegerehrung bedankte sich Vorstand Georg Dietl bei dem internationalen Wettkampfleiter Stephan Giesen, der bei den schwierigen Windverhältnissen mutige Entscheidungen treffen musste, mit denen jedoch alle Segler zufrieden waren.

Stellvertretend für alle Teilnehmer bedankte der Erstplatzierte beim ESCR für die gelungene Veranstaltung. Der 46. Eiscup findet am 5. und 6. November 2016 statt.



ESCR - Essener Segler-Club Ruhrau e.V.

***Da wurde kurzerhand aus unserem Funthomas vom Stienitzsee ein Berliner gemacht!***

***Und so erlebte ein Aktiver das Wochenende:***

Von wegen Eiscup... Frühlingcup - jedenfalls den Temperaturen nach!

Es gab Segler in T-Shirts und sogar einen in kurzer Hose. Am Samstag ca. 17 Grad, Sonnenschein und schwankender Wind.

Es wurden 2 Läufe gesegelt und Ton Op de Weegh segelte sich beide Male durch das Feld zum 1. Platz.

Es war generell nicht einfach, konstante Leistungen zu ersegeln. Flaute hier, Böe dort....

Aber die Wettfahrtleitung entschied korrekt und beließ es bei den 2 Wettfahrten. Zeit wäre noch gewesen, aber Wind?

An Land tischte die Crew vom ESCR wie immer mächtig auf. Erst Küchenbuffet mit Kaffee, ab 18:00 Uhr brannte der Grill, dazu Pommes aus der Fritteuse und diverse Salate. Aber das ganze selbst gemacht und organisiert - Nix Catering!

Die guten Geister dieses recht kleinen Clubs geben für den Eiscup immer richtig Gas.

Am Sonntag brauchte der Wind noch ein wenig, dafür war die Sonne schon früh voll da. Bei ca. 18 Grad und leichtem Lüftchen vollbrachten wir nach einem Abbruch die 3 Wettfahrt. Für manche gut, für manche halt nicht.

Jan ten Hoeve schob sich mit dem 2. Platz an Ton vorbei, der mit Pech hier nur einen 9. Platz erreichte.

Nach dem Verpacken gab es zum Abschied leckere Bratkartoffeln und Leberkäse. So gut gestärkt wurden die Sieger geehrt und die Preise vergeben.

Allen eine schöne Winterpause, Gruß:

Bigfoot 1295

	<b>Segelnr.</b>	<b>Name</b>	<b>W1</b>	<b>W2</b>	<b>W3</b>	<b>Pkt</b>
1	NED 645	ten Hove, Jan	2	4	2	8
2	NED 17	Op te Weegh, Ton	1	1	9	11
3	GER 1295	Mölders, Kai-Jürgen	5	2	4	11
4	GER 1332	Müller-Merx, Thomas	4	10	1	15
5	NED 512	van den Hondel, Jan Willem	8	3	7	18
6	GER 1341	Sinde, Frank	10	5	5	20
7	GER 1	Franzmann, Roland	7	11	3	21
8	NED 665	Bosch, Thies	6	7	8	21
9	NED 563	de Haas, Hans	11	6	6	23
10	GER 1439	Leitl, Thomas	3	12	11	30
11	GER 1383	Mölders, Heinz-Jürgen	9	16	13	38
12	GER 1317	Seifert, Jörg	12	20	10	42
13	GER 1440	Lutz, Christoph	16	15	12	43
14	GER 9	Hepp, Mirko	13	13	17	43
15	GER 1454	Eickhoff, Harald	14	9	dnc	46
16	NED 561	Bosma, Mark	17	17	14	48
17	GER 1256	Stevens, Michael	19	14	18	51
18	GER 1X	Heindl, Eberhard	15	21	15	51
19	GER 1480	Pütz, Manfred	21	8	dnc	52
20	GER 1487	Weber,	18	19	16	53
21	GER 1249	Köneke, Ulrich	20	18	19	57

## Boot & Fun 2015 in Berlin



Vom 25. bis 29.11.2015 fand die Berliner Messe "Boot und Fun" statt. Die Messe wurde im Rahmen der "Galanacht der Boote" am Mittwoch Abend feierlich eröffnet. Alles, was in der Berliner Segelszene Rang und Namen hatte, war an diesem Abend in der Messehalle 25 unterwegs. Der O-Jollen-Stand wurde rege besucht und die gereichten Kaltgetränke erfrischten so manchen Freund unserer Bootsklasse. ☺

Nicht nur in der Woche, sondern auch am Wochenende zeigten sich viele Interessenten. Es schauten erfahrene Hasen als auch interessierte Neuein- oder Umsteiger am O-Jollen-Stand vorbei. Wie jedes Jahr reichten wir natürlich eine Menge Prospekte, Bilder und Informationen. Und wir trafen auch auf einige Besucher, die darüber nachdenken, bei der O-Jolle einzusteigen und sich ein Boot zu kaufen. Insgesamt können wir ein positives Fazit ziehen: Wieder habensich eine Menge Interessenten für unseren Schnuppertag zum Probesegehn angemeldet.



Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Olaf Wahrendorf für die Bereitstellung seines Schiffes GER-1495. Extra noch einmal auf Hochglanz poliert, war diese O-Jolle der Hingucker schlechthin und sorgte an allen Messetagen für ein reges Interesse bei den Besuchern.

**Ein großes Dankeschön geht an die vielen Helfer unseres Messeauftritts: Dieter Fritsche, Thomas Kegel, Klaus Küstner, Frank Lietzmann, Wilfried Lippert, Maurice Mohr, Thomas Müller-Merx, Hartmut Oback, Joachim Pache, Frank Schelletter, Gerald Schermuck, Christian Seikrit, Olaf Wahrendorf, Sven Wiethölter und Bernd Willmann. An alle nochmal herzlichen Dank, ohne Euch wäre diese Messebetreuung nicht möglich gewesen!**

Eine entspannte Adventszeit und besinnliche Festtage wünschen Euch  
die Organisatoren des Berliner Messeauftritts,  
Gerald und Sven

# Jahresrangliste 2015

nach dem DSV-System

O-Jolle

Berechnungszeitraum: 01.12.2014 - 30.11.2015

Stand : 29.11.2015 11:55:06

Platz	Name	Club	RL-Punkte	RG	WF	W1	W2	W3	W4	W5	W6	W7	W8	W9
1	<b><u>FREISE Göran</u></b>	SA.006 WBF	144.1085	10	36	150/15 151.3953	150/15 151.3953	150/15 151.3953	150/15 151.3953	150/15 151.3953	147/15 135.0000	147/15 135.0000	147/15 135.0000	147/15 135.0000
2	<b><u>HÖFENER Wolfgang</u></b>	N.062 SVH	138.6372	6	24	150/15 140.5814	150/15 140.5814	150/15 140.5814	150/15 140.5814	150/15 140.5814	152/15 136.2069	152/15 136.2069	152/15 136.2069	152/15 136.2069
3	<b><u>FRANZMANN Roland</u></b>	NW.027 SKS	134.5795	11	42	150/15 144.1860	150/15 144.1860	150/15 144.1860	150/15 144.1860	150/15 144.1860	154/15 124.0000	154/15 124.0000	154/15 124.0000	114/15 118.2857
4	<b><u>VOSS Harry</u></b>	N.043 SLSV	133.9892	10	39	152/15 134.4828	152/15 134.4828	152/15 134.4828	152/15 134.4828	152/15 134.4828	150/15 133.3721	150/15 133.3721	150/15 133.3721	150/15 133.3721
5	<b><u>FORSTMANN Axel</u></b>	N.043 SLSV	128.1045	13	46	150/15 136.9767	150/15 136.9767	150/15 136.9767	150/15 136.9767	150/15 136.9767	141/15 117.0286	141/15 117.0286	144/15 117.0000	144/15 117.0000
6	<b><u>WAHRENDORF Knut</u></b>	B.100 TSG	124.3101	13	44	114/15 138.0000	114/15 138.0000	150/15 122.5581	150/15 122.5581	150/15 122.5581	150/15 122.5581	150/15 122.5581	108/15 115.0000	108/15 115.0000
7	<b><u>MUNKE Detlef</u></b>	N.044 SCSTM	124.1456	11	45	152/15 125.8621	152/15 125.8621	152/15 125.8621	152/15 125.8621	152/15 125.8621	122/15 122.0000	122/15 122.0000	122/15 122.0000	122/15 122.0000
8	<b><u>LIPPERT Do- nald</u></b>	B.102 WSV1921	122.5556	9	31	159/15 124.0000	159/15 124.0000	159/15 124.0000	159/15 124.0000	120/15 122.0000	120/15 122.0000	120/15 122.0000	120/15 122.0000	146/15 119.0000
9	<b><u>TEN HOEVE Jan</u></b>	SH.050 PSV	121.3492	5	17	114/15 133.0714	114/15 133.0714	115/15 118.0000	115/15 118.0000	115/15 118.0000	115/15 118.0000	165/15 118.0000	165/15 118.0000	165/15 118.0000
10	<b><u>FORSTER Carlo</u></b>	BA.024 YCS	121.2540	5	16	114/15 128.1429	114/15 128.1429	147/15 126.0000	147/15 126.0000	147/15 126.0000	147/15 126.0000	155/15 111.0000	155/15 111.0000	124/15 109.0000
11	<b><u>SEIKRIT Christian</u></b>	B.100 TSG	120.7571	9	29	150/15 126.1628	150/15 126.1628	150/15 126.1628	150/15 126.1628	150/15 126.1628	104/15 114.0000	104/15 114.0000	104/15 114.0000	104/15 114.0000
12	<b><u>WIETHÖLTER Sven</u></b>	B.008 SVT	120.6644	11	35	150/15 129.7674	150/15 129.7674	150/15 129.7674	150/15 129.7674	150/15 129.7674	111/15 114.0000	102/15 107.7143	102/15 107.7143	102/15 107.7143
13	<b><u>WAHRENDORF Olaf</u></b>	B.100 TSG	118.1347	11	39	150/15 118.9535	150/15 118.9535	150/15 118.9535	150/15 118.9535	150/15 118.9535	159/15 117.1111	159/15 117.1111	159/15 117.1111	159/15 117.1111
14	<b><u>PESCHLOW Uwe</u></b>	SH.038 LYC	117.1944	6	21	141/15 128.0000	141/15 128.0000	160/15 117.1875	160/15 117.1875	160/15 117.1875	160/15 117.1875	137/15 110.0000	137/15 110.0000	137/15 110.0000
15	<b><u>BLUM Hermann M.</u></b>	NW.075 DSCU	115.0121	6	23	154/15 119.2308	154/15 119.2308	154/15 119.2308	151/15 113.7975	151/15 113.7975	151/15 113.7975	151/15 113.7975	151/15 113.7975	114/15 108.4286
16	<b><u>GOEPFERT Ralf</u></b>	B.102 WSV1921	114.9188	8	27	159/15 120.5556	159/15 120.5556	159/15 120.5556	159/15 120.5556	142/15 111.7895	142/15 111.7895	142/15 111.7895	142/15 111.7895	139/15 104.8889
17	<b><u>KALINNA Holger</u></b>	B.100 TSG	114.7493	12	43	150/15 115.3488	150/15 115.3488	150/15 115.3488	150/15 115.3488	150/15 115.3488	105/15 114.0000	105/15 114.0000	105/15 114.0000	105/15 114.0000
18	<b><u>KASPERSCHINSKY Herbert</u></b>	SA.002 1.SVBS	113.0995	10	33	159/15 113.6667	159/15 113.6667	159/15 113.6667	159/15 113.6667	144/15 113.4545	144/15 113.4545	114/15 113.3571	114/15 113.3571	146/15 109.6053
19	<b><u>WOSCHIKOWSKI Lutz</u></b>	B.088 ZYC	112.0922	5	18	126/15 113.4000	126/15 113.4000	126/15 113.4000	150/15 111.7442	150/15 111.7442	150/15 111.7442	150/15 111.7442	150/15 111.7442	144/15 109.9091
20	<b><u>HAß Klaus</u></b>	SH.055 SSC	111.9589	5	16	160/15 125.0000	160/15 125.0000	160/15 125.0000	160/15 125.0000	117/15 106.3529	117/15 106.3529	117/15 106.3529	157/15 94.2857	157/15 94.2857
21	<b><u>MÖLDERS Kai-Jürgen</u></b>	H.040 SSCD	111.0621	7	24	148/15 118.0000	148/15 118.0000	148/15 118.0000	148/15 118.0000	165/15 106.7619	165/15 106.7619	165/15 106.7619	131/15 103.6364	131/15 103.6364
22	<b><u>CORDBARLAG Jörn</u></b>	SH.050 PSV	109.2332	9	33	114/15 123.2143	114/15 123.2143	141/15 109.7143	141/15 109.7143	152/15 103.4483	152/15 103.4483	152/15 103.4483	152/15 103.4483	152/15 103.4483
23	<b><u>SCHULZE Ralf</u></b>	SH.050 PSV	107.5872	12	41	148/15 113.0833	148/15 113.0833	148/15 113.0833	148/15 113.0833	126/15 107.1000	126/15 107.1000	126/15 107.1000	150/15 97.3256	150/15 97.3256
24	<b><u>PIRNER DR Jochen</u></b>	BG.023 SGS	106.3502	4	13	159/15 110.2222	159/15 110.2222	159/15 110.2222	159/15 110.2222	142/15 105.5789	142/15 105.5789	142/15 105.5789	142/15 105.5789	146/15 93.9474
25	<b><u>MÖLDERS Heinz- Jürgen</u></b>	H.040 SSCD	106.2756	11	42	164/15 109.0000	164/15 109.0000	164/15 109.0000	164/15 109.0000	134/15 104.3077	134/15 104.3077	134/15 104.3077	134/15 104.3077	148/15 103.2500
26	<b><u>SINDE Frank</u></b>	NW.075 DSCU	105.0779	4	13	119/15 116.0000	119/15 116.0000	119/15 116.0000	115/15 104.1176	115/15 104.1176	115/15 104.1176	115/15 104.1176	154/15 90.6154	154/15 90.6154



27	<u>KIRCHNER Wolfgang</u>	SH.062 SVWS	104.5035	6	21	139/15 111.4444	139/15 111.4444	139/15 111.4444	139/15 111.4444	159/15 103.3333	159/15 103.3333	159/15 103.3333	159/15 103.3333	146/15 81.4211
28	<u>LIPPERT Peter</u>	B .094 PSB DAHM	104.4100	6	22	107/15 109.1765	107/15 109.1765	107/15 109.1765	154/15 104.9231	154/15 104.9231	154/15 104.9231	104/15 99.1304	104/15 99.1304	104/15 99.1304
29	<u>RATZSCH Frank</u>	SA.027 SG Seebu	101.2328	7	28	133/15 114.0000	133/15 114.0000	133/15 114.0000	133/15 114.0000	148/15 93.4167	148/15 93.4167	148/15 93.4167	148/15 93.4167	105/15 81.4286
30	<u>HARTOG Nils</u>	SH.036 LSV	100.4484	4	12	157/15 110.0000	157/15 110.0000	157/15 110.0000	157/15 110.0000	141/15 102.4000	141/15 102.4000	117/15 86.4118	117/15 86.4118	117/15 86.4118
31	<u>SNOWDON Jens</u>	B .113 VSW	99.0129	11	38	108/15 100.6250	108/15 100.6250	108/15 100.6250	108/15 100.6250	142/15 99.3684	142/15 99.3684	142/15 99.3684	142/15 99.3684	102/15 91.1429
32	<u>MOSER DR Wolfgang</u>	BA.015 ASC	95.9906	7	22	136/15 101.5385	136/15 101.5385	136/15 101.5385	136/15 101.5385	129/15 92.8571	129/15 92.8571	129/15 92.8571	129/15 92.8571	155/15 86.3333
33	<u>BÜHMANN Frank</u>	N .043 SLSV	95.6139	6	20	141/15 120.6857	141/15 120.6857	154/15 95.3846	154/15 95.3846	154/15 95.3846	163/15 83.2500	163/15 83.2500	163/15 83.2500	163/15 83.2500
34	<u>PIRNER Martin</u>	BG.023 SGS	94.7156	10	37	150/15 100.9302	150/15 100.9302	150/15 100.9302	150/15 100.9302	150/15 100.9302	142/15 86.9474	142/15 86.9474	142/15 86.9474	142/15 86.9474
35	<u>GRÜTZNER Volker</u>	SC.031 WSVLS	94.1020	8	30	146/15 106.4737	159/15 99.8889	159/15 99.8889	159/15 99.8889	159/15 99.8889	139/15 85.2222	139/15 85.2222	139/15 85.2222	139/15 85.2222
36	<u>FRITSCHÉ Dieter</u>	B .035 PSB 24	93.7402	15	56	160/15 101.5625	160/15 101.5625	160/15 101.5625	160/15 101.5625	107/15 88.7059	107/15 88.7059	107/15 88.7059	101/15 85.6471	101/15 85.6471
37	<u>ROHDJEB Joachim</u>	SH.038 LYC	92.7352	4	12	160/15 109.3750	160/15 109.3750	160/15 109.3750	160/15 109.3750	144/15 99.2727	144/15 99.2727	141/15 91.4286	141/15 91.4286	157/15 15.7143
38	<u>EICKHOFF Harald</u>	NW.142 SVGL	92.6313	7	27	150/15 93.7209	150/15 93.7209	150/15 93.7209	150/15 93.7209	150/15 93.7209	134/15 91.2692	134/15 91.2692	134/15 91.2692	134/15 91.2692
39	<u>SCHULT Horst</u>	BG.005 RSC	92.2751	7	25	148/15 98.3333	148/15 98.3333	148/15 98.3333	148/15 98.3333	159/15 93.0000	159/15 93.0000	159/15 93.0000	159/15 93.0000	105/15 65.1429
40	<u>MÜLLER-MERX Thomas</u>	BG.027 SVST	92.2414	9	31	165/15 101.1429	165/15 101.1429	165/15 101.1429	146/15 90.8158	104/15 89.2174	104/15 89.2174	104/15 89.2174	104/15 89.2174	101/15 79.0588
41	<u>SCHEFFLER Wolfgang</u>	SC.003 I.SCP	91.8624	6	18	133/15 105.8571	133/15 105.8571	133/15 105.8571	133/15 105.8571	114/15 103.5000	114/15 103.5000	159/15 65.4444	159/15 65.4444	159/15 65.4444
42	<u>LISSEL Ernst</u>	N .075 WYCA	90.4026	10	33	141/15 124.3429	141/15 124.3429	148/15 88.5000	148/15 88.5000	148/15 88.5000	148/15 88.5000	160/15 70.3125	160/15 70.3125	160/15 70.3125
43	<u>JARMATZ Stephan</u>	SH.050 PSV	88.3865	7	23	126/15 94.5000	126/15 94.5000	126/15 94.5000	160/15 85.9375	160/15 85.9375	160/15 85.9375	160/15 85.9375	141/15 84.1143	141/15 84.1143
44	<u>SCHWIPPERT Wolfgang</u>	SH.050 PSV	87.2428	5	14	117/15 99.7059	117/15 99.7059	117/15 99.7059	141/15 95.0857	141/15 95.0857	144/15 85.0909	144/15 85.0909	157/15 62.8571	157/15 62.8571
45	<u>MICHEL Uwe</u>	BG.025 ESVK	86.3527	9	33	144/15 102.8182	144/15 102.8182	159/15 86.1111	159/15 86.1111	159/15 86.1111	159/15 86.1111	150/15 75.6977	150/15 75.6977	150/15 75.6977
46	<u>BERTALLOT Olaf</u>	N .042 HYC	85.9838	8	27	122/15 91.5000	122/15 91.5000	122/15 91.5000	122/15 91.5000	126/15 81.9000	126/15 81.9000	126/15 81.9000	154/15 81.0769	154/15 81.0769
47	<u>SEIKRIT Ronald</u>	B .100 TSG	84.9725	6	19	146/15 100.2105	104/15 94.1739	104/15 94.1739	104/15 94.1739	104/15 94.1739	103/15 78.0000	103/15 78.0000	103/15 78.0000	156/15 53.8462
48	<u>FELDBINDER Jörg</u>	B .100 TSG	82.1045	9	32	103/15 84.0000	103/15 84.0000	103/15 84.0000	106/15 83.5200	106/15 83.5200	106/15 83.5200	106/15 83.5200	146/15 78.2895	102/15 74.5714
49	<u>SCHULZ Mathias</u>	SH.050 PSV	80.2996	3	9	126/15 119.7000	126/15 119.7000	126/15 119.7000	150/15 72.0930	150/15 72.0930	150/15 72.0930	150/15 72.0930	150/15 72.0930	146/15 3.1316
50	<u>DÖMÖK Stefan</u>	BA.015 ASC	80.2720	3	11	124/15 93.4286	124/15 93.4286	124/15 93.4286	124/15 93.4286	151/15 69.7468	151/15 69.7468	151/15 69.7468	151/15 69.7468	151/15 69.7468
51	<u>LEITL Thomas</u>	NW.027 SKS	79.8934	7	26	157/15 86.4286	157/15 86.4286	157/15 86.4286	157/15 86.4286	115/15 76.3529	115/15 76.3529	115/15 76.3529	115/15 76.3529	165/15 67.4286
52	<u>BAUER Florian</u>	BA.015 ASC	78.9788	4	12	155/15 104.8333	155/15 104.8333	129/15 78.5714	129/15 78.5714	129/15 78.5714	129/15 78.5714	124/15 62.2857	124/15 62.2857	124/15 62.2857
53	<u>LÜDERS Olaf</u>	SH.054 SCPPr	78.9613	6	19	148/15 83.5833	148/15 83.5833	148/15 83.5833	148/15 83.5833	160/15 78.1250	160/15 78.1250	160/15 78.1250	160/15 78.1250	144/15 63.8182
54	<u>JARMATZ Peter</u>	SH.054 SCPPr	78.0078	7	25	148/15 78.6667	148/15 78.6667	148/15 78.6667	148/15 78.6667	157/15 78.5714	157/15 78.5714	157/15 78.5714	157/15 78.5714	117/15 73.1176
55	<u>HERMKENS Jan-Peter</u>	SH.050 PSV	77.6165	6	19	144/15 88.6364	144/15 88.6364	119/15 77.3333	119/15 77.3333	119/15 77.3333	154/15 76.3077	154/15 76.3077	154/15 76.3077	128/15 60.3529
56	<u>SINGER Peter</u>	BA.036 YCAT	73.1030	4	10	114/15 93.6429	114/15 93.6429	155/15 92.5000	155/15 92.5000	145/15 66.6667	145/15 66.6667	136/15 50.7692	136/15 50.7692	136/15 50.7692
57	<u>BEY Lothar</u>	BA.068 SF	73.0266	3	9	133/15 89.5714	133/15 89.5714	133/15 89.5714	133/15 89.5714	136/15 67.6923	136/15 67.6923	136/15 67.6923	136/15 67.6923	146/15 28.1842
58	<u>WIENTGES Thomas</u>	BA.023	72.9180	3	10	155/15	155/15	129/15	129/15	129/15	129/15	124/15	124/15	124/15

			SVBB			80.1667	80.1667	71.4286	71.4286	71.4286	71.4286	70.0714	70.0714	70.0714
59	<u>HÖFER Wilfried</u>	BG.025 ESVK	71.2161	5	16	144/15 92.1818	144/15 92.1818	141/15 80.4571	141/15 80.4571	120/15 61.0000	120/15 61.0000	120/15 61.0000	120/15 61.0000	159/15 51.6667
60	<u>SCHULZ Armin</u>	BG.027 SVST	70.5475	6	20	142/15 80.7368	142/15 80.7368	142/15 80.7368	142/15 80.7368	114/15 64.0714	114/15 64.0714	150/15 61.2791	150/15 61.2791	150/15 61.2791
61	<u>GROENEVELD Ludwig</u>	SH.050 PSV	69.7291	9	33	141/15 76.8000	141/15 76.8000	114/15 69.0000	114/15 69.0000	137/15 67.6923	137/15 67.6923	137/15 67.6923	137/15 67.6923	134/15 65.1923
62	<u>DÄNEKAS Franz</u>	N .043 SLSV	69.0196	11	39	163/15 74.0000	163/15 74.0000	163/15 74.0000	163/15 74.0000	128/15 67.0588	128/15 67.0588	128/15 67.0588	128/15 62.0000	154/15 62.0000
63	<u>DOMANN Andre</u>	SH.050 PSV	67.3317	4	11	141/15 98.7429	141/15 98.7429	119/15 62.8333	119/15 62.8333	119/15 62.8333	157/15 55.0000	157/15 55.0000	157/15 55.0000	157/15 55.0000
64	<u>WEGENER Hermann</u>	BA.015 ASC	66.4480	6	17	166/15 88.8889	129/15 64.2857	129/15 64.2857	129/15 64.2857	129/15 64.2857	147/15 63.0000	147/15 63.0000	147/15 63.0000	147/15 63.0000
65	<u>ALBRECHT Jürgen</u>	B .100 TSG	66.3911	4	15	106/15 78.8800	106/15 78.8800	106/15 78.8800	106/15 78.8800	105/15 57.0000	105/15 57.0000	105/15 57.0000	105/15 57.0000	103/15 54.0000
66	<u>PACHE Hans-Joachim</u>	B.102 WSV1921	64.8034	13	43	111/15 105.2308	159/15 62.0000	159/15 62.0000	159/15 62.0000	159/15 62.0000	108/15 57.5000	108/15 57.5000	108/15 57.5000	108/15 57.5000
67	<u>LUTZ Christoph</u>	NW.024 ETUF	63.9023	4	15	138/15 68.6667	138/15 68.6667	138/15 68.6667	138/15 68.6667	115/15 62.4706	115/15 62.4706	115/15 62.4706	115/15 62.4706	165/15 50.5714
68	<u>HÜTER Ingo</u>	SH.036 LSV	63.1085	3	9	117/15 93.0588	117/15 93.0588	117/15 93.0588	141/15 65.8286	141/15 65.8286	157/15 39.2857	157/15 39.2857	157/15 39.2857	157/15 39.2857
69	<u>ZINCK Michael</u>	SH.054 SCPr	62.4975	5	15	160/15 93.7500	160/15 93.7500	160/15 93.7500	160/15 93.7500	141/15 43.8857	141/15 43.8857	117/15 33.2353	117/15 33.2353	117/15 33.2353
70	<u>BRAUSEWETTER DR Hans</u>	BG.023 SGS	62.4332	5	16	102/15 66.2857	102/15 66.2857	102/15 66.2857	146/15 65.7632	142/15 62.1053	142/15 62.1053	142/15 62.1053	142/15 62.1053	105/15 48.8571
71	<u>POMMERÄNIG Klaus</u>	B .010 WSCS	62.0348	6	20	104/15 64.4348	104/15 64.4348	104/15 64.4348	104/15 64.4348	106/15 60.3200	106/15 60.3200	106/15 60.3200	106/15 60.3200	101/15 59.2941
72	<u>GRADL Peter M</u>	BA.173 SSCA	60.7981	7	22	155/15 74.0000	155/15 74.0000	164/15 62.2857	164/15 62.2857	164/15 62.2857	164/15 62.2857	145/15 55.5556	145/15 55.5556	124/15 38.9286
73	<u>ASSMANN Arne</u>	SH.036 LSV	58.3371	4	12	157/15 70.7143	157/15 70.7143	157/15 70.7143	157/15 70.7143	126/15 63.0000	126/15 63.0000	126/15 63.0000	117/15 26.5882	117/15 26.5882
74	<u>WILLMANN Tobias</u>	B .103 SCK	57.6865	4	13	159/15 79.2222	159/15 79.2222	159/15 79.2222	159/15 79.2222	146/15 53.2368	142/15 37.2632	142/15 37.2632	142/15 37.2632	142/15 37.2632
75	<u>WILLMANN Bernd</u>	B .103 SCK	57.1508	8	30	103/15 60.0000	103/15 60.0000	103/15 60.0000	104/15 59.4783	104/15 59.4783	104/15 59.4783	104/15 59.4783	159/15 48.2222	159/15 48.2222
76	<u>VOGEL Josef</u>	NW.042 YCWM	56.5778	4	16	138/15 61.8000	138/15 61.8000	138/15 61.8000	138/15 61.8000	134/15 56.5000	134/15 56.5000	134/15 56.5000	134/15 56.5000	147/15 36.0000
77	<u>WEBER Dieter</u>	HA.048 CKA	56.0933	8	26	115/15 69.4118	115/15 69.4118	115/15 69.4118	115/15 69.4118	119/15 53.1667	119/15 53.1667	119/15 53.1667	137/15 33.8462	137/15 33.8462
78	<u>SCHÜBLER Ludwig</u>	BA.133 TSVU	55.9630	5	18	155/15 67.8333	155/15 67.8333	124/15 54.5000	124/15 54.5000	124/15 54.5000	124/15 54.5000	129/15 50.0000	129/15 50.0000	129/15 50.0000
79	<u>HENNINGS Uwe</u>	N .042 HYC	54.6740	4	12	141/15 69.4857	141/15 69.4857	128/15 53.6471	128/15 53.6471	128/15 53.6471	128/15 52.4615	154/15 52.4615	154/15 52.4615	134/15 34.7692
80	<u>HAGEMANN Udo</u>	N .019 KSW	53.8009	8	28	131/15 62.1818	131/15 62.1818	131/15 62.1818	131/15 62.1818	134/15 47.8077	134/15 47.8077	134/15 47.8077	134/15 47.8077	148/15 44.2500
81	<u>SEIFERT Jörg</u>	BG.029 BSVQ	50.4496	6	19	165/15 56.1905	165/15 56.1905	165/15 56.1905	144/15 53.1818	144/15 53.1818	159/15 44.7778	159/15 44.7778	159/15 44.7778	159/15 44.7778
82	<u>RÜBSAMEN Herbert</u>	N .019 KSW	49.9573	7	23	131/15 51.8182	131/15 51.8182	131/15 51.8182	131/15 51.8182	148/15 49.1667	148/15 49.1667	148/15 49.1667	148/15 49.1667	125/15 45.6757
83	<u>CRONENBERG Harald</u>	BA.059 STCROT- WIC	49.1398	7	24	136/15 76.1538	136/15 76.1538	136/15 76.1538	136/15 76.1538	129/15 28.5714	129/15 28.5714	129/15 28.5714	129/15 28.5714	124/15 23.3571
84	<u>STEVENS Michael</u>	NW.034 SKEH	48.7417	3	11	138/15 82.4000	138/15 82.4000	138/15 82.4000	138/15 82.4000	165/15 22.4762	165/15 22.4762	165/15 22.4762	115/15 20.8235	115/15 20.8235
85	<u>HENISCH Ingo</u>	BA.016 HSC	48.3669	4	11	129/15 57.1429	129/15 57.1429	129/15 57.1429	129/15 57.1429	166/15 55.5556	145/15 44.4444	145/15 44.4444	124/15 31.1429	124/15 31.1429
86	<u>SCHULTE Johannes</u>	N .043 SLSV	47.8178	5	14	114/15 78.8571	114/15 78.8571	141/15 51.2000	141/15 51.2000	122/15 36.6000	122/15 36.6000	122/15 36.6000	122/15 36.6000	154/15 23.8462
87	<u>GRÜNIG Axel</u>	BA.048 NOSC	47.4453	5	15	164/15 54.5000	164/15 54.5000	164/15 54.5000	164/15 54.5000	129/15 42.8571	129/15 42.8571	129/15 42.8571	129/15 42.8571	146/15 37.5789
88	<u>ARNDT Walter</u>	NW.084 KSCH	46.6083	5	14	148/15 63.9167	148/15 63.9167	148/15 63.9167	148/15 63.9167	146/15 59.5000	134/15 26.0769	134/15 26.0769	134/15 26.0769	134/15 26.0769
89	<u>KÖNEKE Ulrich</u>	N .117 NSC	46.1578	6	20	138/15 48.0667	138/15 48.0667	138/15 48.0667	138/15 48.0667	163/15 46.2500	163/15 46.2500	163/15 46.2500	163/15 46.2500	154/15 38.1538

90	<u>HEPP Mirko</u>	NW.075 DSCU	45.8861	3	10	119/15 58.0000	119/15 58.0000	119/15 58.0000	165/15 44.9524	165/15 44.9524	165/15 44.9524	115/15 34.7059	115/15 34.7059	115/15 34.7059
91	<u>PHILIPP Reinhard</u>	HA.048 CKA	44.3996	5	15	148/15 59.0000	148/15 59.0000	148/15 59.0000	148/15 59.0000	161/15 50.0000	154/15 28.6154	154/15 28.6154	154/15 28.6154	163/15 27.7500
92	<u>BEHRINGER Peter</u>	B .039 DSC	43.7472	4	12	101/15 52.7059	101/15 52.7059	101/15 52.7059	101/15 52.7059	111/15 52.6154	105/15 32.5714	105/15 32.5714	105/15 32.5714	105/15 32.5714
93	<u>KUTZ Volker</u>	BG.035 SVUK	43.0143	7	20	153/15 54.4615	153/15 54.4615	153/15 54.4615	153/15 54.4615	159/15 37.8889	159/15 37.8889	159/15 37.8889	159/15 37.8889	144/15 17.7273
94	<u>SMALIAN Karl-Erich</u>	N .048 STV	40.7674	3	10	122/15 67.1000	122/15 67.1000	122/15 67.1000	122/15 67.1000	128/15 20.1176	128/15 20.1176	128/15 20.1176	154/15 19.0769	154/15 19.0769
95	<u>MUNKENBACK Wolfgang</u>	HA.048 CKA	40.4505	10	34	128/15 46.9412	128/15 46.9412	128/15 46.9412	134/15 39.1154	134/15 39.1154	134/15 39.1154	134/15 39.1154	154/15 33.3846	154/15 33.3846
96	<u>SHELLETTER Frank</u>	B .008 SVT	38.8973	13	43	111/15 78.9231	104/15 34.6957	104/15 34.6957	104/15 34.6957	104/15 34.6957	102/15 33.1429	102/15 33.1429	102/15 33.1429	101/15 32.9412
97	<u>SCHULZ DR Peter</u>	BG.025 ESVK	38.0379	5	13	114/15 49.2857	114/15 49.2857	153/15 36.3077	153/15 36.3077	153/15 36.3077	153/15 36.3077	120/15 32.8462	120/15 32.8462	120/15 32.8462
98	<u>ZILLESSEN Harald</u>	B .017 FSJ	36.8874	4	12	102/15 49.7143	102/15 49.7143	102/15 49.7143	101/15 39.5294	101/15 39.5294	101/15 39.5294	101/15 39.5294	111/15 17.5385	108/15 7.1875
99	<u>PHILIPP Walter</u>	N .050 YCN	34.8607	3	10	122/15 61.0000	122/15 61.0000	122/15 61.0000	122/15 61.0000	154/15 14.3077	154/15 14.3077	154/15 14.3077	128/15 13.4118	128/15 13.4118
100	<u>HEINDL Eberhard</u>	NW.075 DSCU	33.6103	4	15	115/15 48.5882	115/15 48.5882	115/15 48.5882	115/15 48.5882	150/15 21.6279	150/15 21.6279	150/15 21.6279	150/15 21.6279	150/15 21.6279
101	<u>KULIK Atze</u>	BG.025 ESVK	30.6605	4	9	144/15 49.6364	144/15 49.6364	141/15 29.2571	141/15 29.2571	142/15 24.8421	142/15 24.8421	142/15 24.8421	142/15 24.8421	146/15 18.7895
102	<u>MICHELCHEN Andreas</u>	SH.050 PSV	30.1474	6	19	148/15 34.4167	148/15 34.4167	148/15 34.4167	148/15 34.4167	159/15 27.5556	159/15 27.5556	159/15 27.5556	159/15 27.5556	160/15 23.4375
103	<u>HOLLERT Tom</u>	B .100 TSG	28.8507	4	13	146/15 43.8421	103/15 30.0000	103/15 30.0000	103/15 30.0000	108/15 28.7500	108/15 28.7500	108/15 28.7500	108/15 28.7500	150/15 10.8140
104	<u>REINHARDT Heiko</u>	B .103 SCK	27.2847	3	10	103/15 36.0000	103/15 36.0000	103/15 36.0000	107/15 27.2941	107/15 27.2941	107/15 27.2941	106/15 18.5600	106/15 18.5600	106/15 18.5600
105	<u>WOLF Werner</u>	BW.077 KHSS	26.6220	4	15	136/15 42.3077	136/15 42.3077	136/15 42.3077	136/15 42.3077	114/15 24.6429	114/15 24.6429	125/15 7.0270	125/15 7.0270	125/15 7.0270
106	<u>NIETERT Armin</u>	N .043 SLSV	26.1765	4	15	128/15 33.5294	128/15 33.5294	128/15 33.5294	119/15 29.0000	119/15 29.0000	119/15 29.0000	143/15 16.0000	143/15 16.0000	143/15 16.0000
107	<u>GÄDE Fabian</u>	SH.095 BOSV	23.1865	3	9	160/15 39.0625	160/15 39.0625	160/15 39.0625	160/15 39.0625	126/15 12.6000	126/15 12.6000	126/15 12.6000	141/15 7.3143	141/15 7.3143
108	<u>BRELLE Karsten</u>	SH.037 SCH	19.9423	4	11	105/15 24.4286	105/15 24.4286	105/15 24.4286	105/15 24.4286	117/15 19.9412	117/15 19.9412	117/15 19.9412	141/15 10.9714	141/15 10.9714
109	<u>SCHERMUCK Gerald</u>	B .006 TSV	16.1425	3	9	111/15 35.0769	108/15 14.3750	108/15 14.3750	108/15 14.3750	108/15 14.3750	101/15 13.1765	101/15 13.1765	101/15 13.1765	101/15 13.1765
110	<u>SCHULZ Dieter</u>	SH.053 OSVE	15.2377	3	9	141/15 32.9143	141/15 32.9143	117/15 13.2941	117/15 13.2941	117/15 13.2941	157/15 7.8571	157/15 7.8571	157/15 7.8571	157/15 7.8571
111	<u>REHDER DR Wilhelm</u>	BG.005 RSC	13.0048	5	17	120/15 18.7692	120/15 18.7692	120/15 18.7692	120/15 18.7692	146/15 9.3947	105/15 8.1429	105/15 8.1429	105/15 8.1429	105/15 8.1429
112	<u>GERATZ Wolfgang</u>	NW.075 DSCU	12.2736	3	12	115/15 13.8824	115/15 13.8824	115/15 13.8824	115/15 13.8824	138/15 13.7333	138/15 13.7333	138/15 13.7333	138/15 13.7333	131/15 0.0000
113	<u>KÜSTNER Klaus</u>	N .019 KSW	11.3932	4	11	148/15 14.7500	148/15 14.7500	148/15 14.7500	148/15 14.7500	111/15 8.7692	134/15 8.6923	134/15 8.6923	134/15 8.6923	134/15 8.6923
114	<u>LIPPERT Merlin</u>	B .102 WSV1921	9.2261	3	9	104/15 9.9130	104/15 9.9130	104/15 9.9130	104/15 9.9130	106/15 9.2800	106/15 9.2800	106/15 9.2800	106/15 9.2800	146/15 6.2632

Herzlichen Glückwunsch an Göran Freise, Ranglisten ERSTER 2015!!



Den Top Ten der Rangliste 2015 auch einen herzlichen Glückwunsch zum Leistungspass.

Unser Reisekönig 2015 mit 56 Wettfahrten und 15 Regatten ist..

Dieter Fritsche alias GOLDI!



## Regatta-Kalender 2016

Von	Bis	Regatta	Revier	Verein	RF
01.04.2016	03.04.2016	Italien Cup Blütenregatta	Kalterer See	SVKS	1,35
09.04.2016	10.04.2016	Ruhrpokal	Baldeneysee	SKS	1,13
09.04.2016	10.04.2016	Klaus Harte Gedächtnispreis	Tegeler See	SCO	1,14
16.04.2016	17.04.2016	Radschläger LM NRW	Unterbacher See	DSCU	1,03
16.04.2016	17.04.2016	Goldenes Osterei LM Nord	Eutiner See	OSVE	1,17
23.04.2016	24.04.2016	Silberne Seerose LM NDS	Steinhuder Meer	SCStM	1,19
23.04.2016	24.04.2016	Kiebitzregatta	Zürich-Obersee	SCOZ	
30.04.2016	01.05.2016	Frühjahrsregatta	Zülpicher See	RSCZ	1,00
30.04.2016	01.05.2016	Compacta Pokal	Breitling See	WBF	1,21
30.04.2016	01.05.2016	Kupferne Rohrdommel	Dümmer	SVH	1,19
07.05.2016	08.05.2016	Holsteiner Schinken	Plöner See	PSV	1,16
07.05.2016	08.05.2016	ZZ-CUP	Zuidlarer Meer	ZZV	1,30
07.05.2016	08.05.2016	Einhandregatten	Utting Ammersee	TSVU	1,13
07.05.2016	08.05.2016	Einhandpokal	Langer See	WSV '21	1,18
14.05.2016	15.05.2016	Lübscher Adler	Ratzeburg	LSV	1,17
14.05.2016	15.05.2016	Pfingstregatta	Steinhuder Meer	SLSV	1,14
14.05.2016	15.05.2016	Pfingstregatta	Ammersee	HSC	1,11
21.05.2016	22.05.2016	Sommerpokal (40 Jahre)	Diemel See	SSCD	1,15
28.05.2016	29.05.2016	Sonderregatten (60 Jahre)	Dahme	DJC	1,15
04.06.2016	05.06.2016	Wiener O-Jollenpreis	Neue Donau AUT	SC AMS	
04.06.2016	05.06.2016	Lausitzpokal	Geierswalder See	WSGS	-
11.06.2016	12.06.2016	Goldenes Posthorn	Schildhorn Berlin	PSB 24	1,11
11.06.2016	12.06.2016	Jade-Cup	Banter See W'haven	SWW	1,21
11.06.2016	12.06.2016	Krupp-Regatta	Baldeneysee	ETUF	1,12
11.06.2016	12.06.2016	Silberne Lok	Breitling See	ESVK	-
11.06.2016	12.06.2016	Goldenes O	Wolfgangsee AUT	UYCWg	
11.06.2016	12.06.2016	Schluchtenpreis	Talsperre Pöhl	SSGR	1,11
18.06.2016	19.06.2016	Geldner Preis	Langer See	TSG '98	1,20
18.06.2016	19.06.2016	Wappenteller	Zwischenahner Meer	ZSK	1,10
18.06.2016	19.06.2016	Silberner Fisch	Zeller See AUT	YZC	
25.06.2016	26.06.2016	Müggelpokal	Müggelsee	SVR	1,18
25.06.2016	26.06.2016	Sparkassencup LM SA	Stüßer See	SGS	1,17
02.07.2016	03.07.2016	Niederregger-Marzipan-Cup	Ratzeburger See	SCH	1,28
02.07.2016	03.07.2016	Zeuthener Woche	Zeuthen	ZYC	
02.07.2016	03.07.2016	Vogtlandpokal	Talsperre Pöhl	SSGR	1,10
09.07.2016	10.07.2016	Champagner Cup	Tegeler See	SVT	1,10
23.07.2016	24.07.2016	Dreiländer-Preis	Waginger See	WSC	1,00
23.07.2016	24.07.2016	Cottbuser Teller LM Brandenburg	Schwiolchsee	SGS	1,18
29.07.2016	31.07.2016	Travemünde Woche	Travemünde	LYC	1,11
30.07.2016	31.07.2016	Jubiläums-Cup	Banter See, W'haven	KSW	1,19
30.07.2016	31.07.2016	Alpenseemeisterschaft	Waller See AUT	SCSW	1,38
30.07.2016	31.07.2016	Stienitzseeregatta	Stienitzsee	SVST	1,30
06.08.2016	07.08.2016	Plön-Cup	Plöner See	PSV	1,26
09.08.2016	14.08.2016	Intern. Dt. Meisterschaft	Ratzeburger See	LSV	1,55
13.08.2016	14.08.2016	Freundschaftsregatta	Zeuthen	SCK	
13.08.2016	14.08.2016	Swiss Cup	Sihl-See		1,35
20.08.2016	26.08.2016	EURO-CUP	Comer See		1,50
20.08.2016	21.08.2016	Sonderregatten	Langer See	VSW	1,11
27.08.2016	28.08.2016	O-Jollenturnier	Zürichsee	SVE	
03.09.2016	04.09.2016	Österr. Klassenmeisterschaft	Attersee		1,35
03.09.2016	04.09.2016	Goldplakette LM Berlin (50 Jahre)	Tegeler See	JSC	1,16
03.09.2016	04.09.2016	Schlieker- Preis	Steinhuder Meer	HYC	1,00
10.09.2016	11.09.2016	Zinn-Cup	Steinhuder Meer	HYC	1,21

Von	Bis	Regatta	Revier	Verein	RF
10.09.2016	11.09.2016	Herbstpokal	Hohennauer See	RWS	1,10
10.09.2016	11.09.2016	Herbstpokal LM Bay	Ammersee	ASC	1,17
10.09.2016	11.09.2016	Friesencup	Zwischenahner Meer	ZSK	1,08
16.09.2016	18.09.2016	ONK niederl. Meisterschaft	Medemblik		1,45
17.09.2016	18.09.2016	Kehrausregatta	Barleber See	SVBS	1,29
17.09.2016	18.09.2016	Holsteiner Ausklang	Eutiner See	OSVE	1,11
24.09.2016	25.09.2016	Preetzer Kanne	Lanker See	SCPr	1,13
01.10.2016	02.10.2016	Nebelpokal	Müggelsee	YCBG	1,14
01.10.2016	02.10.2016	Bier-Cup	Belter Wiede		1,30
08.10.2016	09.10.2016	Dümmer Cup	Dümmer	BSC	1,10
08.10.2016	09.10.2016	Einhandfinale	Wörth-See	SVW	1,11
22.10.2016	23.10.2016	Eispokal	Tegeler See	SCS	1,13
05.11.2016	06.11.2016	Eiscup Baldeneysee	ESCR		1,17

IDM 2015 Start:



## **Informationen EURO Como Italien 2016**

Übersetzung NL – D > lupus 1310 <> W. Munkenbäck)

Liebe Segler, Partnerinnen und Interessenten!

1. Die **EURO 2016** wird auf dem Comersee ausgetragen. Die Organisation liegt bei der IOU-NED in Zusammenarbeit mit dem Segelclub Circolo Vela Bellano ([www.velabellano.it](http://www.velabellano.it)) und dem etwas nördlicher gelegenen Dervio ([www.centroveladervio.it](http://www.centroveladervio.it)). Einigen ist das bereits bekannt. Viele sehen dem Ereignis schon erwartungsvoll entgegen.

### **2. Positive Erfahrungen**

Die positiven Erfahrungen der Segler und ihrer Begleiterinnen bei der EURO 2010, bei den Regatten der Vintage Yachting Games 2012 und auch die außerordentliche Gastfreundlichkeit und Begeisterung der Organisations-Teams der oben bereits genannten Segelclubs haben dazu geführt, dass einige Enthusiasten der IOU-NED den Beschluss fassten, bei der Vorbereitung und Organisation der EURO 2016 zu helfen.

Gegen Ende April 2015 sind der Unterzeichner dieses Schreibens und Max Blom nach Bellano gereist. Dort haben sie mit den Organisatoren vor Ort Daten und Details besprochen und abgeglichen bezüglich der EURO 2016 und der Feier anlässlich des 100jährigen Bestehens der 'Regenbogen-Yachten'. Dieses denkwürdige Ereignis soll 2017 ebenfalls am Comersee gefeiert werden. Wir wurden wieder sehr gastfreundlich empfangen und unsere italienischen Freunde freuen sich auf die Durchführung der beiden Veranstaltungen an ihrem See.

### **3. Unterkunft**

Es wurden von uns bereits bekannte und auch neue Möglichkeiten der Unterbringung für Camper, Wohnmobile, Hotels etc. in Augenschein genommen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir dazu weitere Informationen liefern. Wer bereits jetzt Buchungen/Reservierungen tätigen möchte, den weisen wir hier auf die lokale Touristeninformationen in Bellano, Dervio und den umliegenden Orten hin ([www.turismobellano.it/en/tourist-office-of-bellano/#](http://www.turismobellano.it/en/tourist-office-of-bellano/#)). Auch auf der Webseite des Segelclubs Velabellano findet man informative Hinweise bezüglich der Unterkünfte: <http://www.velabellano.it/link-utili-32/dove-alloggiare.html>

### **4. Kalender / Segelprogramm (unter Vorbehalt)**

Samstag, 20. August: Anreise, Registration, Vermessung der Boote

Sonntag, 21. August: Anreise, Registration, Vermessung

Montag, 22. August: Eröffnung und anschließend Regattabeginn

Dienstag, 23. August: weitere Wettfahrten

Mittwoch, 24. August: wenn denn nötig werden 'Reserve-Regatten' ausgetragen. Ansonsten kann der Tag genutzt werden, den müden Knochen etwas Erholung zu gönnen und/oder etwas Interessantes mit dem Partner/ der Partnerin zu unternehmen.

Donnerstag, 25. August: Durchführung weiterer Regatten

Freitag, 26. August: weitere Wettfahrten // Preisverteilung am Abend

Samstag, 27. August: kann dem Ausruhen, der Erholung und/oder der Abreise dienen.

## 5. Weitere Informationen

Weitere Neuigkeiten und Informationen bezüglich der EURO 2016 werden regelmäßig auf den Webseiten der IOU-NED, IOU-GER, IOU-SUI, IOU-AUS und IOU-ITA publiziert. Anbei ist dann auch ein link zur niederländischen IOU-Seite, auf der eine niederländische und eine deutsche Version zu finden ist.

Met vriendelijke zeilersgroet, mit freundlichen Grüßen, best regards, cordialement, migliori saluti

Im Namen des Organisationsteams der IOU-NED

Ton Op de Weegh (NED 17), Vorsitzender





## IDM O-Jolle 2016 (80 Jahre Olympiajolle)

### **Vorankündigung der Internationalen Deutschen Meisterschaft 2016 in der O-Jollen Klasse auf dem Ratzeburger See vom 09.08. - 13.08.2015**

**Veranstalter:** Deutscher Segler-Verband

**Durchführung:** Lübecker Segler-Verein von 1885 e.V. (LSV)  
Wakenitzufer 9  
23564 Lübeck  
www.lsv-von-1885.de  
lsv-von-1885@t-online.de

**Veranstaltungsort:** Lübecker Segler-Verein von 1885 e.V.  
Schanzenberg 16  
23627 Groß Sarau

**Regattarevier:** Nordteil des Ratzeburger Sees

**Wettfahrten:** Es sind 8 Wettfahrten geplant.

#### **Zeitplan:**

- Anreise:** 08.08./09.08.2016
- Vermessung:** 08.08.2016 (nachmittags) und 09.08.2016
- Practice Race:** 09.08.2016 (nachmittags)
- Wettfahrttage:** 10.08.-13.08.2016
- Reservetag:** 14.08.2016

**Ausschreibung:** Die offizielle Ausschreibung erfolgt im Frühjahr 2016.

**Unterkünfte:** Das Aufstellen von Zelten, Wohnmobilen und Wohnwagen ist gegen eine Gebühr möglich.

Pensionen und Fremdenzimmer befinden sich in den Dörfern Gr. Sarau und Gr. Grönau bzw. in Lübeck und Ratzeburg, z.B. Nobis Krug.

**Rahmenprogramm:** Unterhaltsames Programm an Land nach dem Segeln, sowie täglich warmes Essen am Abend für die Teilnehmer und Begleitpersonen (gegen Gebühr). Damenprogramm für die Begleitpersonen. Meisterfeier am Abend des letzten Segeltages.

## Flottenobleute Deutschland

### Übersicht IOU Deutschland

#### Flottenobmann

	Name	Vorname	E-Mail	Telefon
<b>Flotte Brandenburg</b>	<b>Pirner</b>	<b>Dr. Jochen</b>	<a href="mailto:jochen.pirner@freenet.de">jochen.pirner@freenet.de</a>	
<b>Revier Breitlingsee</b>	<b>Michel</b>	<b>Uwe</b>	<a href="mailto:uwemichelesvk@hotmail.com">uwemichelesvk@hotmail.com</a>	-
<b>Revier Hohennauener See</b>	<b>Schmidt</b>	<b>Matthias</b>	<a href="mailto:matthias465hotmail.de">matthias465hotmail.de</a>	
<b>Revier Schwielochsee</b>	<b>Pirner</b>	<b>Dr. Jochen</b>	<a href="mailto:jochen.pirner@freenet.de">jochen.pirner@freenet.de</a>	
<b>Revier Stienitzsee</b>	<b>Schulz</b>	<b>Armin</b>	<a href="mailto:armin.katrin.schulz@t-online.de">armin.katrin.schulz@t-online.de</a>	-
<b>Flotte Berlin</b>	<b>Seikrit</b>	<b>Christian</b>	<a href="mailto:christian.seikrit@gmx.de">christian.seikrit@gmx.de</a>	<a href="tel:0178-9801377">0178-9801377</a>
	<b>Wiethölter</b>	<b>Sven</b>	<a href="mailto:sven.wiethoelter@gmx.de">sven.wiethoelter@gmx.de</a>	<a href="tel:0157-71542880">0157-71542880</a>
<b>Flotte Dümmer</b>	<b>Höfener</b>	<b>Wolfgang</b>	<a href="mailto:whoefener@t-online.de">whoefener@t-online.de</a>	
<b>Flotte Essen/Unterbach</b>	<b>Lutz</b>	<b>Christoph</b>	<a href="mailto:chrislutz@gmx.de">chrislutz@gmx.de</a>	-
<b>Flotte Hochsauerland</b>	<b>Mölders</b>	<b>Heinz-Jürgen</b>	<a href="mailto:maler-moelders@t-online.de">maler-moelders@t-online.de</a>	-
<b>Flotte Lanker See</b>	<b>Lüders</b>	<b>Olaf</b>	<a href="mailto:sgt.pepper99@gmx.net">sgt.pepper99@gmx.net</a>	-
<b>Flotte Nord</b>	<b>Gubitz</b>	<b>Holger</b>	<a href="mailto:m-gubitz@versanet.de">m-gubitz@versanet.de</a>	-
<b>Flotte Sachsen Anhalt</b>	<b>Ratzsch</b>	<b>Frank</b>	<a href="mailto:frank.ratzsch@nexgo.de">frank.ratzsch@nexgo.de</a>	-
<b>Flotte Süd</b>	<b>Gradl</b>	<b>Peter</b>	<a href="mailto:p.m.gradl@pmg-architekten.de">p.m.gradl@pmg-architekten.de</a>	
<b>Flotte Steinhude</b>	<b>Bühmann</b>	<b>Frank</b>	<a href="mailto:info@buehmann-immobilien.de">info@buehmann-immobilien.de</a>	<a href="tel:0172-4193751">0172-4193751</a>
<b>Flotte Talsperre Pöhl</b>	<b>Hilf</b>	<b>Christian</b>	<a href="mailto:christian.hilf@gmx.de">christian.hilf@gmx.de</a>	-
<b>Flotte Weser Ems</b>	<b>Rübsamen</b>	<b>Herbert</b>	<a href="mailto:herbert.ruebsamen@web.de">herbert.ruebsamen@web.de</a>	-

## O-Jollen-Markt und Boutique

**Verkaufe O-Jolle GER 1200 - jetzt neuer Preis!** Hallo Holzfans aufgepasst !!Sehr schöne, gepflegte Niederländer O-Jolle, Bj. 12/89, formverleimt Mahagoni, Unterwasserschiff wie Rumpfnatur, tiefes Teackcockpit, Ober-, Unter-, Mast- und Ruderpersenning, Profiliruderanlage, Needlesparmast, 2 Fritz-Segel 8/11 und 4/13, regattaklar inkl. Harbeck-Sliptrailer kompl. abzugeben. **Verkaufspreis: VB € 9.500,- JETZT: € 7.500,-** Jan-Peter Hermkens Tel. 0162-4098115 o. 02831-94561 Email: [p.hermkens@hermkens.de](mailto:p.hermkens@hermkens.de)

**Verkaufe O-Jolle GER 144 / NED 642 "Shen Qui"** Baujahr 1999, Werft Linnekuhl, GFK weiss, Holzinnenbau, Needlespar Mast inkl. Mast-Persenning, Carbonrunderanlage inkl. Tasche, zweimal Oberpersenning, 4 Segel Fritz (wie neu), Sam, Hagoort, Doyle Raudaschl (gemessen nach Mast Stefan de Vries), alle Beschläge Harken. Komplettes und schnelles Schiff (vorher A. Forstmann) Preis mit Trailer: 9.750,- Euro H. Nakken Handy: 0031 (0) 6 - 10 96 71 35, Email: [nakken@telfort.nl](mailto:nakken@telfort.nl)

**Verkaufe O-Jolle GER 1014** Ein echtes Schmuckstück haben Sie da, höre ich mehrfach am Tag, wenn die Leute auf der Promenade gehen und mein Boot sehen. Vollständig in Mahagoni und Teak – Außenhaut und Deck, Spiegelglanz mit International Perfektion Plus fünffach beschichtet. Für die nächsten Jahre sind keine Instandhaltungsarbeiten nötig! Das Boot ist formverleimt und hat einen abgestuften Doppelboden, teakfurniert mit tiefer Plicht in Teak-Sperrholz. Außenhaut in Mahagoni längsfurniert, Scheuerleiste mit Kehlung in Teak massiv. Schwert in V4A beste Beschläge in V2A. Masttrimm von Bootsbau Thomas Bergener auf neuesten Stand gebracht. Baumniederholerhebel verstellbar. Wanten, Harkenblöcke, Ronstan Kugellagerblöcke, Ruder Alu eloxiert. Mast und Großbaum in Alu. Zwei große Elvstromlenzer, zwei Klappen im Spiegel. Ein sehr gutes Moritz Regattasegel – wenig gesegelt. Ein Segel normal. Eine Persenning ein Jahr alt. Dazu ein Harbeck Sliptrailer 450 V (450SB2) für tiefliegendes Boot mit Wasserdichter VG5-Achse. Maststütze und Wansch, Luftstützrad und Reserverad untergebracht. Österreich Zulassung mit gültiger Überprüfung und neuen Reifen. Ein sehr guter Slipwagen ist auch dabei. Messbrief, original-Kaufvertrag von Vötterl, Internationales Verbands-Zertifikat, Einzelgenehmigungs-bescheid, usw. Das Boot wurde Ende 1982 von der Bootswerft Vötterl in Starnberg gebaut und immer noch weiter verbessert, aber wenig gesegelt. Wegen Umstieg auf Drachen zum Preis von 7.000,- abzugeben. Helmut Wenzel Marktstraße 1 4813 Altmünster +43 664 9693023 [helmutwenzel@gmx.at](mailto:helmutwenzel@gmx.at) Bitte erst ab 19:00 oder am Wochenende

**Segel Doyle/Raudaschl zu verkaufen** Segel Doyle/Raudaschl zu verkaufen, DR09, aus 04.2010, nur 2 Saisons gesegelt, Preis 300,00 EUR Olaf Bertalot, 01520 928 7475 oder [bertalots@yahoo.com](mailto:bertalots@yahoo.com)

**Suche eine O-Jolle - Holzbau - nicht formverleimt** Ich habe auch Interesse an Replica, also relativ neu, aber in herkömmlicher Holzbauweise gefertigt. Komplet mit Mast und Großbaum und Trailer, oder auch nur Rumpf. Josef Urban Österreich Tel. +43 676 312 93 41 email: [modellbau.handelsagentur.jurban@aon.at](mailto:modellbau.handelsagentur.jurban@aon.at)

**Verkaufe O-Jolle GER 445** Ich habe eine sehr gute O-Jolle aus Vollholz (Mahagoni) von der Bootswerft Fricke zu verkaufen. Baujahr ca. 1960. Der Zustand des Bootes ist erstklassig. Das Boot befindet sich in einem privatem Schifffahrtsmuseum und ist ein echtes Schmuckstück. Herr Cordbarlag hat gemeint, dass Sie dieses Boot oder andere O-Jollensegler interessieren könnte. Vielleicht ist das Boot sehr interessant für Jemanden, der künftig Traditionsregatten fahren möchte. Das Boot ist top und ich habe dafür das etliche neue Equipment (neue Vollpersenning, Fender, Schoten, Blöcke, Ösfass, Paddel) etc. Soweit ein Interesse besteht habe ich eine neue Gabelpinne (erstklassige Arbeit aus edlem Holz- passend zum Holz der O-Jolle) zu verkaufen, die mir damals die Bootswerft Kother im Privatauftrag angefertigt hatte. Preislich bin ich bereit, dieses Schmuckstück zu einem fairen Preis in gute Hände zu geben. Die Persenning ist nagelneu. Für das Boot hatte mir der Vorbesitzer damals vor ca. 15 Jahren ein neu vermessenes Segel mit damals neuer Segelnummer mitgegeben. Das Segel ist in einem erstklassigen Zustand. Zubehör sind neben Blöcken, Leinen und Schoten, Fender, Paddel, Bootshaken, Ösfass, Baumpersenning auch ein neuer Segelsack etc. Alles neu soweit. Das Boot hat alle Papiere (Bootsnummer 445), also Messbrief, Vermessungsplakette und ein Internationaler Bootsschein. Vielleicht haben Sie Interesse oder würden diese Info an Interessierte weiterleiten. Sie können mich jederzeit gerne unter meiner Mobilnummer 0171 4554009 erreichen.

**Suche komplette Profiliruderanlage für Mik O-Jolle** Angebote an: [Henner.Schroeder@googlemail.com](mailto:Henner.Schroeder@googlemail.com)

**Needlespar Rigg (Mast u.Großbaum) mit 2 Segeln zu verkaufen** Preis € 1.450,- Bernd Bühmann 0157-51762123

**Verkaufe O-Jolle GER 1070**, Baujahr 1984, Werft: Steinlechner, Standort: Berlin-Schmöckwitz. Kunststoff-Schale in Sandwichbauweise mit Holzsaubau, Generalüberholt durch Werft, Boden, Schwertkasten, Schott 2010, Deck und Vorschiff 2013, 2 Großsegel, Ruderanlage mit profiliertem Ruderblatt, Stahlshwert, Needle-Spar Mast, Elfström Großbaum, Zustand: gut, gepflegt, immer trockenes Winterlager, Trailer: Harbeck 450S mit auf fahrbarem Slipwagen, Erstzulassung 2010, 100 km/h-Zulassung mit 2 Alu-Überliegern mit Gurtbefestigung, Zubehör: Oberpersenning über Baum, Internationaler Bootsschein, Stechpaddel, alte Ruderanlage, Kontakt: Bertold Hellriegel, E-Mail: [bertoldhellriegel@web.de](mailto:bertoldhellriegel@web.de), Tel: +49 (0) 160 47 76 367 Preis mit Trailer: 5.500,00 € VHB

**Verkaufe O-Jolle GER 1087** O-Jolle zu verkaufen: Sehr schöne Mahagoni O-Jolle, Liebhaberstück!, BJ 1982, inklusive Trailer, TÜV neu, 3x Fritzsegel zu verkaufen. Das Boot ist eine Meisterarbeit eines Hamburger Bootsbauer. Das Boot ist in einem sehr guten Zustand, wurde wenig gesegelt und war meist in der Garage untergestellt, lediglich der Rumpf muss lackiert werden. Trenne mich mangels Zeit mit schwerem Herzen. VB: 3700,- EUREin neuwertiger Slipwagen kann mit erworben werden. Thomas Fischl, [thomasfischl@web.de](mailto:thomasfischl@web.de), mobil 0049 176 17 81 89 40

**Verkaufe O-Jolle GER 1066** Komplet 2.700,- € Werner Kasperschinsky Magdeburg 0049 170 90 36 936

**Verkaufe O-Jolle GER 1112** Sehr schöne O-Jolle, Fricke & Dannhus, GFK, Mahagoni-Holzdeck, Regatta-Rigg, Edelstahlschwert, abgestufter Doppelboden, Gel-Coat original, Deck wurde in diesem Frühjahr in sieben Schichten mit Epifanes neu lackiert. Boot, Rigg und Segel in gutem Zustand. Mit dabei: Alu-Slipwagen, Persenning, originaler Messbrief und Vermessungsplakette. Standort: Seebruck am Chiemsee. VB 3.200,- Euro Tel.: +49 160 90 12 68 79

**Verkaufe O-Jolle GER 1471** O-Jolle GER 1471 im Auftrag zu verkaufen. Schöne, schnelle Bergner O-Jolle von 2008 mit Hänger. Komplet ausgestattet, inklusive Profilruder, Hagoort-Segel von 2013, die Persenning ist neu. Das Schiff hat an 4 Stellen Gelcoat-schäden, die entweder professionell reperiert werden oder zur Verhandlung stehen. Preis 14.500,- € Mehr Infos unter 0176 - 22 81 78 84

**GER 513** Verkaufe O-Jolle GER 513 Rumpf GFK, Deck in Mahagoni. Baujahr 80er-Jahre, mit BRENDERUP SLIP-Wagen und TRAILER, neuwertig mit Straßenzulassung. Das Boot ist durch einen Bootsbauer grundsaniiert und hat einen neuen Schwertkasten. 2 Satz Segel: ELVSTRÖM Ende 90er-Jahre, SCHULZ Berlin 2 Schwerter: ALU und STAHL ALU-Mast und ALU-Baum 2 Persenning: Transportpersenning und Liegeplatzpersenning Preisvorstellung : 3999 EURO Der Verkauf erfolgt im privaten Auftrag von privat. Telefon: 04331-87238 oder 0176 – 56 230 580 Telefon: 03571-6040 188 (Eigentümer)

**GER 993** O-Jolle GER 993 Kother-Bau mit Holzdeck komplett regattaklar mit Mast/Baum/2 Segel/ Persenning + Transportpersenning VB 4400 € Marion Kapels - 04403/5499 o. 0172/477104

**GER 936** verkaufe GER 936, komplett, regattaklar, Meßbrief, Trailer. Blauer GFK Rumpf, Holzdeck (2-K Lack), Niro-Schwert, Needlespar Mast, Persenning, Mastpersenning, neue Beschläge, Trailer Harbeck 450 S, Slipwagen, Liegeplatz Bremen, VB 3.400 €, Tel. 01793280707

**G 500** O-Jolle G 500 Ich verkaufe meine O-Jolle G 500, Bauwerft Georg Fricke, Baujahr 1963 mit Original-Messbrief, Needlespar-Mast, Edelstahlschwert, 3 oder 4 Segel und Bootsanhänger. Das Boot ist seit Mitte 1988 nur noch sporadisch gesegelt worden, hat vor 20 Jahren neuen Lack bekommen und war dann nur noch untergestellt. Die Persenning ist verschlissen; der Trailer hat keinen „TÜV“. Detailbilder werden gern nachgeliefert. Das Boot steht in Ribnitz-Damgarten bei Rostock, Preis: 1.500,00 EUR mailto: [rastadtaus@t-online.de](mailto:rastadtaus@t-online.de)

Im Internet gibt es zu diesen Anzeigen auch Bilder.

### **Konditionen Marktplatz**

Auf vielfachen Wunsch stelle ich kurz das Verfahren bei unseren Anzeigen dar. Anzeigen werden durch eMail oder Kontaktformular an den Webmaster gerichtet. Die Anzeigen werden schnellst möglich mit dem gewünschten Text veröffentlicht. Die Anzeige wird auch in der nächsten Printausgabe der Info veröffentlicht, wenn sie dann noch aktuell ist.

Die Berechnung erfolgt dann durch unsere Schatzmeisterin Brunhild Oback nach dem Schema: 2,50 EUR pro Zeile, max 12 EUR

Bitte laßt die Anzeige nach erfolgreichem Verkauf oder Kauf auch löschen. Ansonsten fällt die Anzeige nach 180 Tagen ab Erscheinungsdatum automatisch raus

## Nachruf Jochen Urban

---

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen  
Berliner Flottenmitglied

### **Jochen Urban**

der im Alter von 59 Jahren plötzlich und unerwartet von uns gegangen ist.  
In den Stunden des Schmerzes gilt unsere aufrichtige Anteilnahme  
seinen Angehörigen.

Mit Jochen verlieren wir einen großen Freund des Segelsports.  
Als Kadersegler im Yacht Club Berlin-Grünau segelte er zunächst OK-Jolle  
und Finn auf Leistungssportniveau. 1979 erfolgte sein Wechsel in  
die Olympiajolle. Noch im gleichen Jahr konnte Jochen die DDR-Meisterschaft  
gewinnen. Seitdem war Jochen als Olympiajollen-Segler mit einer Vielzahl  
erfolgreicher Teilnahmen auf unseren Regattabahnen unterwegs.

Seine seglerischen Erfolge aber auch sein Engagement  
bleiben für uns unvergessen. Wir werden Jochen als  
einzigartigen Menschen in Erinnerung behalten.

In tiefer Betroffenheit,  
stellvertretend für die Flotte Berlin  
Christian Seikrit und Sven Wiethölter

## Schlusswort

Nachdem Christian Seikrit, Bruni Oback und ich auf der Delegiertenkonferenz den Auftrag erhielten, das Gesicht unserer Website aufzufrischen und Alternativen zur Funktion des Webmasters zu finden haben wir zusammengesessen und leichtfertig beschlossen, auch die Infopost mit dem Jahresrückblick 2015 zusammenzustellen. Donald Lippert war sofort bereit uns zu unterstützen, wir haben die Berichte gesichtet, ich hab mir das Layout angesehen und todesmutig entschieden: krieg ich hin. Aber letztendlich ist es hauptsächlich Christians Verdienst, das die Info erscheinen konnte. Viel wollte bedacht sein, Berichte von tollen Regatten fehlten und auch das Einfügen der Ergebnislisten war nicht ohne. Madena Langhoff (Sven Wiethölters schönere Hälfte) und Hans Vogler hatten tolle Fotos geschossen. Berichte wurden angefordert und erbeten, manches kam auch zurück und alles was wir hatten, hat Christian eingearbeitet - buchstäblich bis auf den letzten Drücker. Danke, Chrissi! Ich sehe so ein Heft jetzt mit ganz anderen Augen.

Da liegt sie nun vor Euch, die Infopost 141 ! Vielleicht hilft der eine oder andere Bericht auch bei der Entscheidung, welche Regatta in diesem Jahr auf den Plan soll. Lasst 2015 Revue passieren und habt 2016 viel Spaß,

das wünscht Eure Sekretärin *Katrin Schulz*

Ich selber hätte auch nicht gedacht, dass ich nochmal eine Infopost erstelle bzw. eine JAHRES-Infopost mit so vielen eigenen Berichten. Das muss jedenfalls wieder besser werden, denn die Berichte sind eine Art Werbung für die Veranstaltung und für unsere Klasse, dass lockt im nächsten Jahr eventuell mehr Teilnehmer an, wir haben damit eine gute Außenwirkung und alle haben was zu lesen :-).

Ein großer Dank an die Druckerei Lippert für das "geduldige Warten" und für das zur Verfügung gestellte Layout. Und dann wie Katrin schon sagte: viel Spaß beim Lesen und uns allen eine schöne Segelsaison 2016!

LG Christian Seikrit O GER 1366



## Unser Vorstand



**1. Vorsitzender**  
**Jörn Cordbarlag**  
Tel.: 04307 - 82 47 10  
eMail: 1.vs@olympiajolle.de

**Aufgaben:** ...alles

## Unser Vorstand



**2. Vorsitzender**  
**Dr. Ludwig Groeneveld**  
Tel.: 04522 - 38 46  
eMail: 2.vs@olympiajolle.de  
**Aufgaben, unter anderem:**  
Regattatermine, Rangliste,  
Ranglistenfaktoren usw.



**Technischer Obmann**  
**Heiner Forstmann**

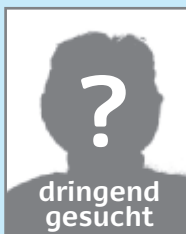
eMail:  
to@olympiajolle.de  
**Aufgaben:** alles um die Technik,  
Bauvorschriften, Vermessungen  
usw.



**Schatzmeisterin**  
**Bruni Oback**  
Tel.: 030 - 40 44 439  
eMail: kassierer@olympiajolle.de  
**Aufgaben:** alles rund ums Geld,  
Beiträge, Planung, Auftrags-  
vergabe



**Schriftführerin**  
**Katrin Schulz**  
Tel.: 033434 - 80 895  
eMail:  
sekretariat@olympiajolle.de  
**Aufgaben:** Schriftverkehr,  
Protokoll, Adressen der  
Mitglieder und eMails



**Webmaster / Infoobmann**  
**Position ist derzeit nicht besetzt**  
eMail: webmaster@olympiajolle.de  
infopost@olympiajolle.de  
**Aufgaben:** Infopost, Internet,  
Informationen, usw.

## Unser Vorstand

## Unser Vorstand

### Impressum

Herausgeber / Auflage  
Redaktion / Layout  
Redaktionsschluß  
Druck / Versand  
Kontoverbindung

Internationale Olympiajollen Union Deutschland e.V. / 400 Stück, jährlich  
Christian Seikrit, Katrin Schulz, Donald Lippert, Berlin, 030 - 656 88 94  
10. Januar 2016, für die nächste Info am 10. Januar 2017  
Druckerei Lippert GmbH

Int. Olympia-Jollen-Union Deutschland e.V. IBAN:DE43 1608 0000 4150 4460 01  
BIC: DRESDEFF160

Internet / e-mail

[www.olympiajolle.de](http://www.olympiajolle.de) / [infopost@olympiajolle.de](mailto:infopost@olympiajolle.de)



IDM, Dümmer See



BAU- & MÖBEL-TISCHLEREI  
INNENAUSBAU

### Knut Warendorf

TISCHLERMEISTER

KASTANIENALLEE 19/20

10435 BERLIN

TEL/FAX (030) 4 48 49 66

TELEFON (030) 44 35 95 64

FUNK 0172-3 01 06 38

### Plön-Cup



Foto: Hans Vogler PSV 1908

Gute Boote verpflichten



# HARBECK

Hermann Harbeck

Fahrzeugbau GmbH · Gewerbestr. 7 · 83329 Waging am See

Telefon: (08681) 409-0 · Telefax: (08681) 409-209



## Marina Dellas

- o Spezialist für Jollenzubehör
- o Funktionelle Sport- und Segelbekleidung
- o Verkauf und Versand

Weskampstraße 10 · 26121 Oldenburg  
Telefon/Telefax (0441) 88 47 65

[www.dellas.de](http://www.dellas.de)

[Dellas.sailing@t-online.de](mailto:Dellas.sailing@t-online.de)

Ihr Spezialist für medizinische Gelenkimplantate

## OHST

Mediotechnik AG

OHST Mediotechnik AG

© Dräger Fern 3

D-14712 Rathenow

Fon 003 85 54 20-0

Fax 003 85 54 20-99

Internet: [www.ohst.de](http://www.ohst.de)

e-Mail: [info@ohst.de](mailto:info@ohst.de)